

## Gebrauchsanleitung für die ortsbeweglichen Druckgeräte

**PREBENA MOBILO 300**

**PREBENA MOBILO 470**

**PREBENA MOBILO 690**

**PREBENA MOBILO 900**

---

## Vorwort

Diese Gebrauchsanleitung hilft Ihnen beim

- bestimmungsgemäß,
- sicheren und
- vorteilhaften

Gebrauch der ortsbeweglichen Druckgeräte Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690, Mobilo 900, kurz Druckgerät genannt.

Wir setzen voraus, dass jeder Benutzer des Druckgeräts über Kenntnisse im Umgang mit druckluftbetriebenen Geräten und den verwendeten Werkstoffen verfügt. Personen ohne diese Kenntnisse müssen durch einen erfahrenen Benutzer in den Betrieb des Druckgeräts eingewiesen werden.

Jede Person, die dieses Druckgerät

- bedient,
- reinigt oder
- entsorgt

muss den Inhalt dieser Gebrauchsanleitung zur Kenntnis genommen haben.

Diese Gebrauchsanleitung ist Bestandteil des Produkts. Bewahren Sie diese immer am Druckgerät auf. Geben Sie die Gebrauchsanleitung weiter, wenn Sie das Druckgerät verkaufen oder auf andere Art weitergeben.

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>Gestaltungsmerkmale .....</b>	<b>5</b>
Allgemeine Gestaltungsmerkmale.....	5
Merkmale der Sicherheitshinweise.....	6
<b>⚠ Grundlegende Sicherheitshinweise .....</b>	<b>7</b>
Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	7
Gefahr tödlicher Verletzungen vermeiden.....	8
Explosionsgefahren vermeiden .....	8
Verletzungsgefahren vermeiden .....	8
Beschädigungen des Druckgeräts vermeiden .....	8
<b>Beschreibung.....</b>	<b>9</b>
Geräteübersicht und Lieferumfang.....	9
Funktionsweise.....	11
Produktmerkmale .....	11
Seiten- und Richtungsangaben .....	11
Zubehör .....	12
Angaben im Typenschild .....	12
<b>Druckgerät vorbereiten .....</b>	<b>13</b>
Druckgerät auspacken .....	13
Zustand prüfen .....	14
Druckgerät an Druckluftversorgung anschließen .....	15
<b>Druckgerät bedienen.....</b>	<b>19</b>
<b>Nach dem Betrieb .....</b>	<b>23</b>
Druckluftversorgung trennen .....	23
<b>Druckgerät transportieren und lagern.....</b>	<b>25</b>
Verpacken .....	25
Lagern .....	26

---

<b>Druckgerät warten .....</b>	<b>27</b>
Druckgerät ölen .....	28
Druckluftkartusche aufladen .....	29
Druckluftkartusche prüfen.....	29
<b>Störungen beseitigen .....</b>	<b>30</b>
<b>Zubehör bestellen.....</b>	<b>32</b>
Druckluftkartuschen nachbestellen .....	32
Weiteres Zubehör bestellen.....	32
<b>Druckgerät entsorgen .....</b>	<b>33</b>
<b>Technische Daten .....</b>	<b>34</b>
Druckgerät MOBILO 300 .....	34
Druckgerät MOBILO 470 .....	34
Druckgerät MOBILO 690 .....	34
Druckgerät MOBILO 900 .....	35
Druckluftkartusche KT-300 .....	35
Druckluftkartusche KT-470 .....	36
Druckluftkartusche KT-690 .....	36
Druckluftkartusche KT-900 .....	36
<b>Herstelleradresse.....</b>	<b>37</b>
<b>Garantie .....</b>	<b>38</b>
<b>Index.....</b>	<b>39</b>

# Gestaltungsmerkmale

## Allgemeine Gestaltungsmerkmale

Verschiedene Elemente der Gebrauchsanleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht unterscheiden, ob es sich um

normalen Text,

- Aufzählungen oder
- ▶ Handlungsschritte

handelt.

- i** Diese Hinweise enthalten zusätzliche Informationen, wie zum Beispiel besondere Angaben zum wirtschaftlichen Gebrauch des Druckgeräts.

## Merkmale der Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanleitung sind nach dem gleichen Muster aufgebaut. Links finden Sie ein Symbol, das die Art der Gefahr darstellt. Rechts davon sehen Sie ein Signalwort, das die Schwere der Gefahr kennzeichnet. Darunter sehen Sie eine Beschreibung der Gefahrenquelle und Hinweise, wie Sie diese Gefahr vermeiden können.

---



### GEFAHR

Hinweise mit dem Wort GEFAHR warnen vor Gefährdungen, die unmittelbar zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

---



### WARNUNG

Hinweise mit dem Wort WARNUNG warnen vor Gefährdungen, bei denen möglicherweise schwere oder tödliche Verletzungen auftreten.

---



### VORSICHT

Hinweise mit dem Wort VORSICHT warnen vor Gefährdungen, bei denen möglicherweise leichte bis mittlere Verletzungen, Sach- oder Umweltschäden auftreten.

---



## Grundlegende Sicherheitshinweise

Beachten und befolgen Sie im Umgang mit dem Druckgerät alle Warnungen und Hinweise in dieser Gebrauchsanleitung und auf dem Druckgerät. Die beiliegende Konformitätserklärung ist Bestandteil dieser Gebrauchsanleitung

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Druckgerät dient zur ortsbeweglichen Speicherung und Reduzierung des Vorratsdruckes in einen niedrigeren Arbeitsdruck zur Versorgung der Entnahmestellen. Das Druckgerät ist für Heim- und Handwerker bestimmt, die Druckluft für die verschiedensten Zwecke benötigen. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Einhalten der Unfallverhütungsbestimmungen und der am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften und Normen. Jeder andere Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

Als nicht bestimmungsgemäß gilt insbesondere der Betrieb

- durch Personen ohne Kenntnisse über den Einsatz von Druckgeräten und den verwendeten Werkstoffen,
- von eigenmächtig veränderten Druckgeräten,
- mit anderem, als dem in dieser Gebrauchsanleitung genannten Zubehör,
- an in dieser Gebrauchsanleitung nicht aufgeführten Druckluftquellen,

Die PREBENA WILFRIED BORNEMANN GMBH & CO. KG übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

## **Gefahr tödlicher Verletzungen vermeiden**

- Lassen Sie Kinder nicht mit Verpackungsfolien spielen, es besteht Erstickungsgefahr.

## **Explosionsgefahren vermeiden**

- Setzen Sie das Druckgerät nicht an explosionsgefährdeten Orten ein.
- Betreiben Sie das Druckgerät nie mit Sauerstoff oder mit anderen zündfähigen Gasen oder Gasgemischen.
- Setzen Sie die Druckluftkartusche keiner Temperatur über 100 °C aus.

## **Verletzungsgefahren vermeiden**

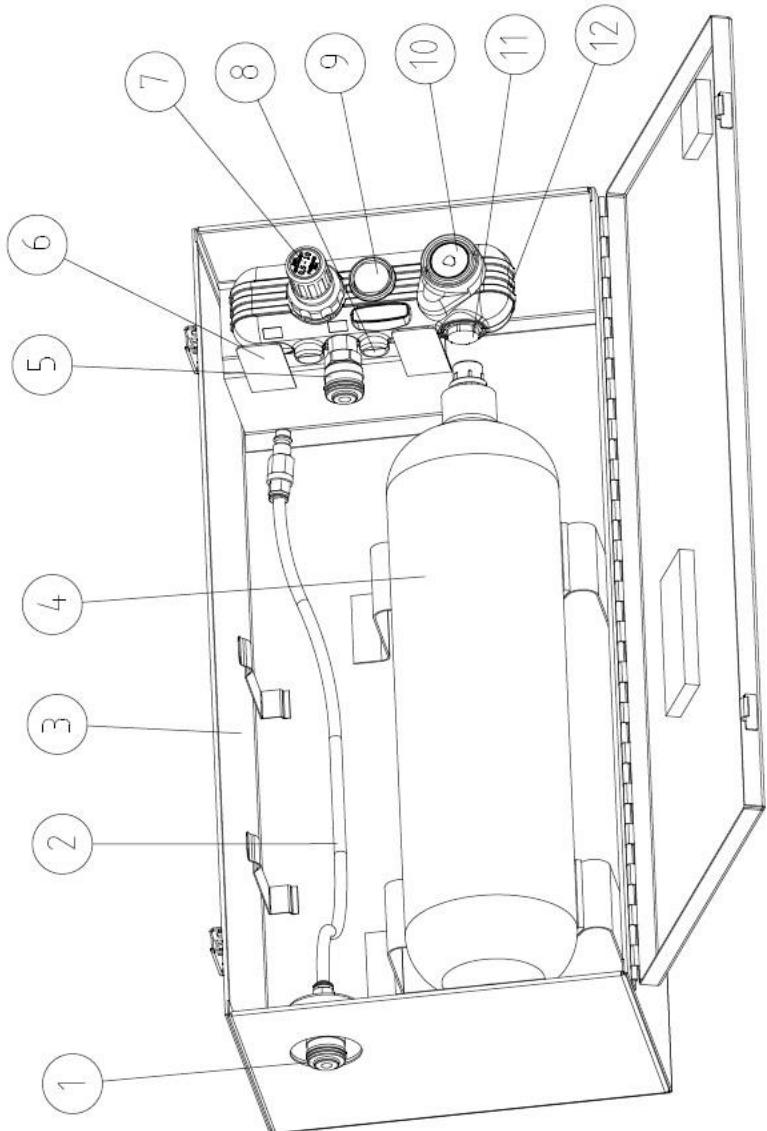
- Bewahren Sie das Druckgerät für Kinder und andere unbefugte Personen unzugänglich auf.
- Trennen Sie das Druckgerät vor jedem Transport von der Druckluftkartusche.

## **Beschädigungen des Druckgeräts vermeiden**

- Öffnen Sie niemals das Druckgerät. Überlassen Sie Reparaturarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal.
- Benutzen Sie das Druckgerät nicht, wenn es fallen gelassen wurde oder beschädigt ist. Lassen Sie es von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

# Beschreibung

## Geräteübersicht und Lieferumfang



## Beschreibung

---

Nr.	Erläuterung
1	Entnahmestelle für den Betrieb im Metall- Transportkoffer (NW 7,2)
2	Verbindung Entnahmestellen (NW 7,2)
3	Metall- Transportkoffer
4	Druckluftkartusche KT-300, KT-470, KT-690, KT-900
5	Entnahmestelle für den Betrieb an Tragegurtsystem (NW 7,2)
6	Manometer für den Betriebsdruck
7	Regler für den Betriebsdruck
8	Sicherheitsventil für den Betriebsdruck mit Auslösung bei 11 bar
9	Halter
10	Manometer für den Druck der Druckluftkartusche (Füllstandsanzeige)
11	Sicherheitsventil Druckluftkartusche mit Auslösung bei 21 bar
12	Anschluss für die Druckluftkartusche mit Verschluss-Stopfen
-	Spiralschlauch zum Anschluss an die Entnahmestellen (NW 7,2)
-	Konformitätserklärung Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690, Mobilo 900 (nicht abgebildet)
-	Konformitätserklärung KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (nicht abgebildet)
-	Betriebsanleitung für die Kartuschen KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (nicht abgebildet)

## Funktionsweise

Das Druckgerät Reduziert den Vorratsdruck in einen niedrigeren Arbeitsdruck zur Versorgung der Entnahmestellen. Als Druckquelle dienen die Druckluftkartuschen KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900. Überschüssiger Druck wird durch Druckbegrenzungsventile abgeleitet.

Sie können den Arbeitsdruck durch Regeln des Abgabedrucks einstellen.

## Produktmerkmale

Das Druckgerät verfügt über folgende Merkmale:

- Betrieb wahlweise im Koffer oder am Tragegurtsystem (am Körper).

## Seiten- und Richtungsangaben

Die Richtungsangaben für den Betriebsdruckregler beziehen sich auf die Blickrichtung von oben auf den Manometer für den Abgabedruck.

## Zubehör

Für das Druckgerät sind folgende Zubehörteile verfügbar:

- Druckluftkartuschen KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900
- Kompressor für Druckluftkartuschen PKT-FILLMASTER 350 und PKT-FILLMASTER 400 (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Spiralschlauch mit 6,5 mm Innendurchmesser und 2 m Arbeitslänge
- Druckluft-Schlauchset (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Schlauchtrommel (nicht im Lieferumfang enthalten)

## Angaben im Typenschild

Das Typenschild ist auf der Rückseite des Druckreglers aufgeklebt. Es enthält folgende Angaben:

- den Firmennamen und das Herkunftsland
- die Typenbezeichnung des Druckgeräts
- den maximal zulässigen Betriebsdruck
- das CE-Kennzeichen (Das Produkt entspricht den in der beiliegenden Konformitätserklärung aufgeführten Normen.)
- Seriennummer
- Abgabeleistung

## Druckgerät vorbereiten

### Druckgerät auspacken

- ▶ Nehmen Sie das Druckgerät aus der Verpackung.
  - ▶ Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, wie Folien, Füllmaterial und den Verpackungskarton.
- 



### WARNUNG

Erstickungsgefahr für Kinder beim Spielen mit Verpackungsfolien.

- ▶ Lassen Sie Kinder nicht mit Verpackungsfolien spielen.
  - ▶ Verpackungsmaterial für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- 

- ▶ Bewahren Sie das Verpackungsmaterial für einen späteren Gebrauch auf.

## Zustand prüfen

---



### **WARNING**

Beim Betrieb eines beschädigten Druckgeräts oder bei nicht richtig befestigtem Zubehör besteht Verletzungsgefahr.

- ▶ Zustand des Druckgeräts vor jedem Einsatz prüfen.
  - ▶ Druckgerät nur in einwandfreiem Zustand einsetzen.
- 

- ▶ Prüfen Sie insbesondere folgende Punkte:
  - Die Schlauchleitungen müssen unbeschädigt sein.
  - Alle Teile des Druckgeräts und alle Zubehörteile müssen sicher befestigt sein.
  - Die Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht blockiert oder anders in ihrer Funktion beeinträchtigt sein.
  - Keine Teile des Druckgeräts oder des Zubehörs dürfen äußerliche Schäden wie Kratzer oder Dellen aufweisen.



- ⓘ Kratzer im Lack des Gehäuses sind keine Schäden.

- ▶ Schließen Sie ein beschädigtes Druckgerät nicht an eine Druckluftquelle an.
- ▶ Lassen Sie ein beschädigtes Druckgerät durch Fachpersonal instand setzen, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

## Druckgerät an Druckluftversorgung anschließen

Das Druckgerät wird an eine Druckluftkartusche (im Lieferumfang enthalten) angeschlossen.

Der zulässige Betriebsdruck des Druckgeräts beträgt 10 bar. Wenn der zulässige Betriebsdruck überschritten wird, kann dies am Zeiger im Manometer (6.) für den Betriebsdruck abgelesen werden.

Dies kann unter folgenden Bedingungen geschehen:

- Wenn beide Sicherungsventile defekt sind und
- Sie das Druckgerät an eine ungeeignete Druckluftkartusche angeschlossen haben.



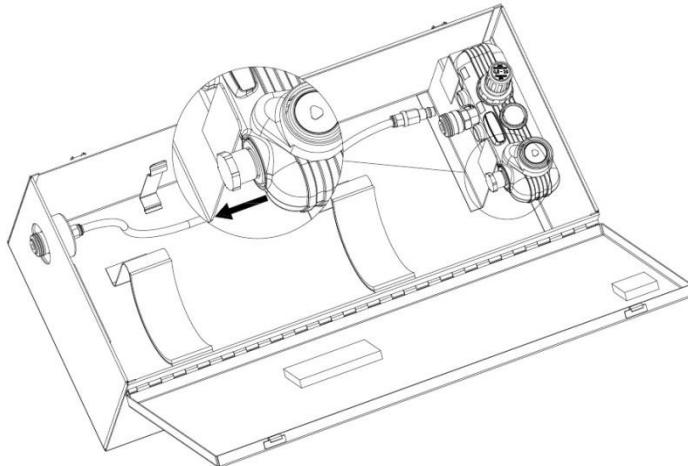
### **WARNUNG**

Explosionsgefahr bei Überschreiten des maximalen Betriebsdrucks.

- ▶ In diesem Fall sofort die Druckluftversorgung vom Druckgerät trennen.
-

### Druckluftkartusche anbringen

- ▶ Schrauben Sie den Verschluss-Stopfen aus dem Anschlussgewinde für die Druckluftkartusche.
- ▶ Schrauben Sie die Verschluss-Kappe von der Druckluftkartusche.



- ▶ Prüfen Sie den Anschluss und das Anschlussgewinde für die Druckluftkartusche auf Fremdkörper und Schmutz.
- ▶ Reinigen Sie den Anschluss und das Anschlussgewinde gegebenenfalls.
- ▶ Prüfen Sie den Zustand des Druckgeräts (siehe Seite 14).

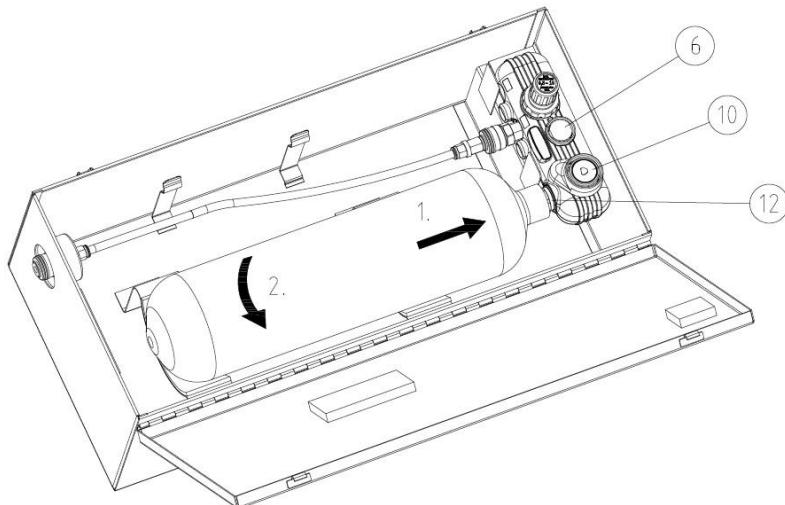


### WARNUNG

Der Betrieb mit ungeeigneten Druckluftkartuschen kann zu Schäden am Druckgerät führen.

- ▶ Druckgerät nur mit Druckluftkartuschen des Typs KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900 betreiben.

- ▶ Schrauben Sie die Druckluftkartusche handfest in das Gewinde am Anschluss (12.).



Das Manometer (10.) am Anschluss für die Druckluftkartusche zeigt jetzt den aktuell in der Kartusche vorhandenen Druck an. Das Druckgerät ist einsatzbereit, wenn der Zeiger des Manometers (10.) im grün markierten Bereich steht.

Das Manometer (6.) für den Betriebsdruck zeigt den aktuellen Betriebsdruck an.

Wenn Sie eine ungeeignete Druckluftkartusche verwenden und wenn beide Sicherheitsventile defekt sind, kann der Druck in dieser Kartusche den zulässigen Betriebsdruck des Druckgeräts übersteigen. In diesem Fall steht der Zeiger im Manometer (6.) für den Betriebsdruck über 10 bar.



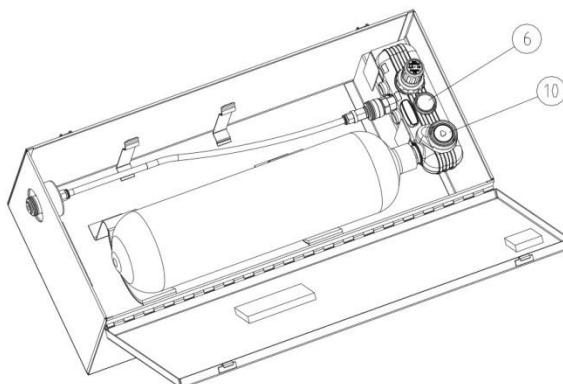
## **WARNUNG**

Explosionsgefahr bei Überschreiten des maximalen Betriebsdrucks.

- ▶ Trennen Sie in diesem Fall sofort die Druckluftkartusche vom Druckgerät.
- 

Wenn der Zeiger des Manometers (10.) am Anschluss für die Druckluftkartusche im rot markierten Bereich steht, reicht der in der Druckluftkartusche vorhandene Druck nicht mehr zum Betrieb des Druckgeräts aus.

- ▶ Tauschen Sie in diesem Fall die Druckluftkartusche gegen eine volle Druckluftkartusche aus.
- ▶ Sie können die Druckluftkartusche mit dem als Zubehör erhältlichen Kompressor PKT-FILLMASTER 350 und PKT-FILLMASTER 400 aufladen. Sie können im Fachhandel auch eine volle Druckluftkartusche im Austausch gegen eine leere Kartusche kaufen.



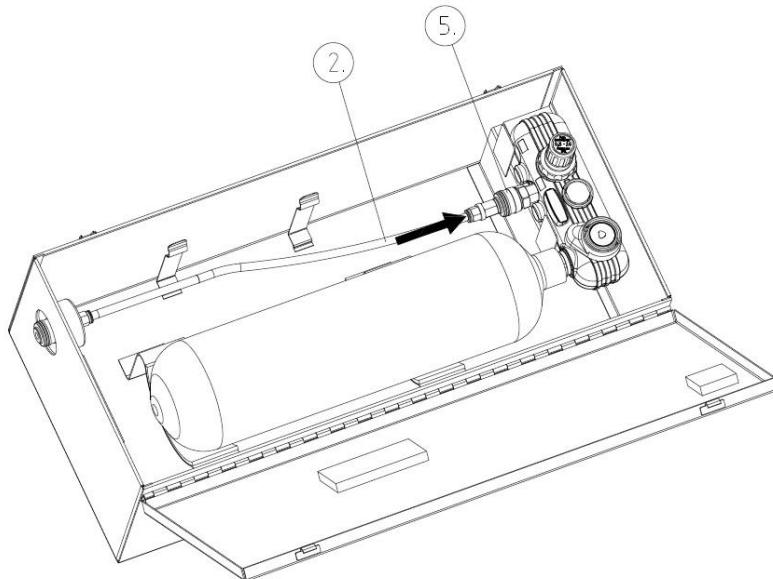
## Druckgerät bedienen

Sie können das Druckgerät im Metall- Transportkoffer oder am Tragegurtsystem direkt am Körper betreiben. In beiden Fällen ist ein effizienter und wirtschaftlicher Betrieb von Druckluftgeräten unabhängig von einer stationären Druckluftquelle möglich.

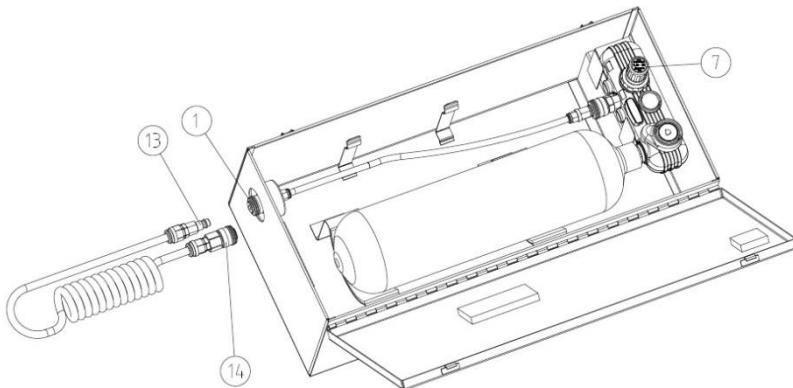
### Betrieb im Metall- Transportkoffer

Um das Druckgerät im Metall- Transportkoffer zu betreiben gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Stellen Sie den Transportkoffer waagerecht mit der Deckelseite nach oben ab. Öffnen Sie den Transportkoffer und die Riegel für den Deckel.
- ▶ Schließen Sie die Druckluftversorgung an das Druckgerät an, wie ab Seite 16 beschrieben.
- ▶ Schieben Sie den Anschluss des Verbindungsschlauchs (2.) auf den Schnellverschluss der Entnahmestelle (5.) des Druckgeräts, bis er hörbar einrastet.



- ▶ Schieben Sie den Anschluss des Druckluftschlauchs (13.) auf den Schnellverschluss der Entnahmestelle (1.) des Transportkoffers, bis er hörbar einrastet.
- ▶ Stellen Sie den gewünschten Betriebsdruck am Regler für den Betriebsdruck (7.) ein (siehe Seite 23).
- ▶ Am Schnellverschluss (14.) des Druckluftschlauchs können nun verschiedene Druckluftwerkzeuge betrieben werden.



- ⓘ** Für Technische Merkmale und die Anleitung für den korrekten Gebrauch lesen Sie bitte aufmerksam das Handbuch des betreffenden Zubehörteils durch.

## Betriebsdruck regeln

Sie können den Betriebsdruck am Regler für den Betriebsdruck (7.) regeln.

**(i)** Stellen Sie den Betriebsdruck so ein, dass Sie gerade den für die gewünschte Anwendung benötigten Betriebsdruck erreichen. Dadurch erzielen Sie folgende Vorteile:

- Sie sparen Energie (Druckluft),
- Sie verringern den Geräuschpegel und
- Sie reduzieren den Verschleiß am Zusatzgerät.

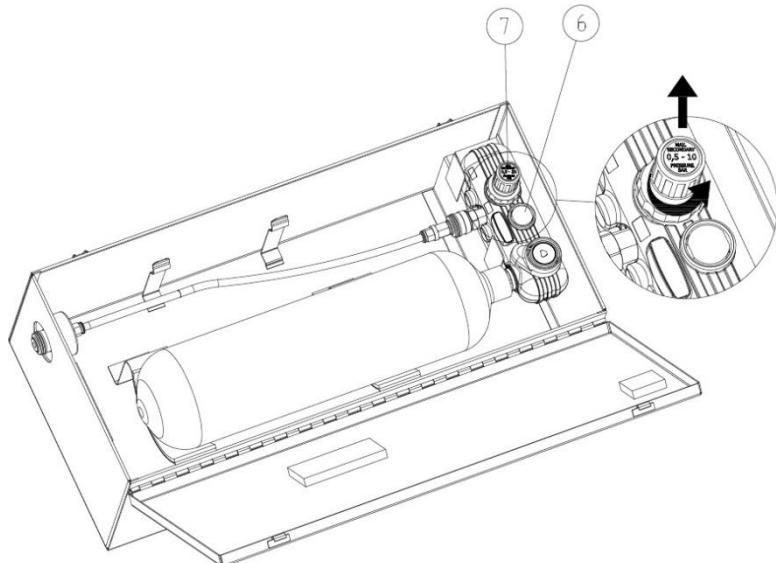
Um den Betriebsdruck einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Halten Sie das Druckgerät so, dass Sie das Manometer (6.) für den Betriebsdruck gut ablesen können.
- ▶ Ziehen Sie den Regler für den Betriebsdruck (7.) nach oben vom Manometer weg.
- ▶ Drehen Sie den Regler für den Betriebsdruck, bis der Zeiger des Manometers (6.) etwa bei 5 bar steht:

Der mittlere Betriebsdruck ist jetzt eingestellt.

Stellen Sie dann den gewünschten Betriebsdruck wie folgt ein:

- ▶ Um den Betriebsdruck zu erhöhen, drehen Sie den Regler für den Betriebsdruck (7.) im Uhrzeigersinn.
- ▶ Um den Betriebsdruck zu verringern, drehen Sie den Regler für den Betriebsdruck (7.) gegen den Uhrzeigersinn.



- i** Eine Vierteldrehung am Regler für den Betriebsdruck verändert den Betriebsdruck um etwa 0,5 bar.
- ▶ Beachten Sie dabei die Anzeige am Manometer für den Betriebsdruck (6.).
  - ▶ Drücken Sie den Regler für den Betriebsdruck (7.) in Richtung Manometer.
  - ▶ Prüfen Sie die Einstellung für den Betriebsdruck im entsprechenden Handbuch des Zusatzteils.
  - ▶ Wiederholen Sie diese Schritte, bis Sie den gewünschten Betriebsdruck eingestellt haben.

## Nach dem Betrieb

Führen Sie nach dem Betrieb oder bei längeren Betriebsunterbrechungen die nachfolgend beschriebenen Schritte durch.

### Druckluftversorgung trennen

#### Druckluftkartusche entfernen

- ▶ Schrauben Sie die Druckluftkartusche aus dem Gewinde des Anschlusses (12.).

Die im Druckgerät enthaltene Druckluft entweicht dabei hörbar.

- ▶ Schrauben Sie den Verschluss-Stopfen in das Anschlussgewinde.
- ▶ Schrauben Sie die Verschluss-Kappe auf die Druckluftkartusche.
- ▶ Verwahren Sie die Druckluftflasche gegen Stöße und Schläge geschützt im mitgelieferten Transportkoffer.

- i** Sie können die Druckluftkartusche mit dem als Zubehör erhältlichen Kompressor PKT-FILLMASTER 350 und PKT-FILLMASTER 400 aufladen. Sie können im Fachhandel auch eine volle Druckluftkartusche im Austausch gegen eine leere Kartusche kaufen.

**Druckluftschlauch entfernen XE "Schnellkupplung lösen"**

- ▶ Drücken Sie den Schnellverschluss der Entnahmestelle (5.) zum Druckgerät hin.

Der Schnellverschluss ist jetzt entriegelt.

- ▶ Ziehen Sie den Verbindungsschlauch (2.) von der Entnahmestelle (5.) am Druckgerät ab.
- ▶ Drücken Sie den Schnellverschluss der Entnahmestelle (1.) zum Druckgerät hin.

Der Schnellverschluss ist jetzt entriegelt.

- ▶ Ziehen Sie den Druckluftschlauch von der Entnahmestelle (1.) am Druckgerät ab.

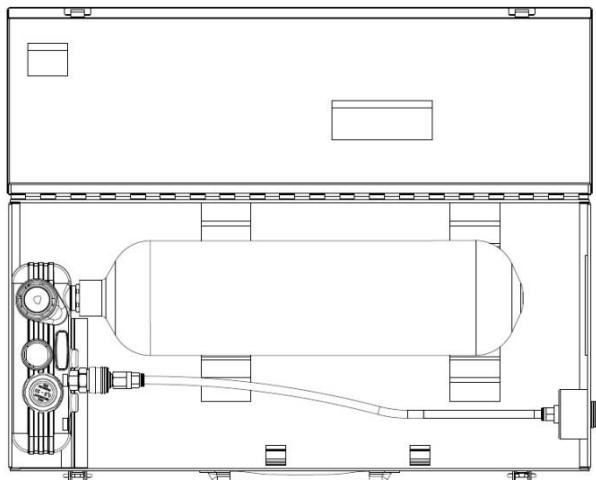
## Druckgerät transportieren und lagern

### Verpacken

Verpacken Sie das Druckgerät vor dem Einlagern oder nach dem Betrieb.

Führen Sie dazu folgende vorbereitende Schritte durch:

- ▶ Trennen Sie das Druckgerät von der Druckluftzufuhr (siehe Seite 23).
- ▶ Lassen Sie den Druck vollständig aus dem Druckgerät entweichen.
- ▶ Reinigen Sie gegebenenfalls die Druckluft-Anschlüsse von Fremdkörpern und Verunreinigungen.
- ▶ Verschließen Sie die Druckluft-Anschlüsse mit passenden Stopfen.
- ▶ Legen Sie das Druckgerät und den Tragebeutel wie dargestellt in den Transportkoffer.



- ▶ Schließen Sie den Transportkoffer und die Riegel für den Deckel.

## Lagern

- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Druckgeräts dünn mit PREBENA Spezial-Nagleröl ein.
- ▶ Verpacken Sie das Druckgerät im Transportkoffer.
- ▶ Lagern Sie das Druckgerät bei Zimmertemperatur an einem trockenen und staubgeschützten Ort.

## Druckgerät warten

Das Druckgerät darf nur von Personen gewartet werden, die über die dazu notwendigen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen verfügen. Alle hier nicht beschriebenen Arbeiten dürfen nur durch den Kundendienst des Herstellers oder beim Hersteller durchgeführt werden.

Gehäuse und Außenflächen reinigen



### VORSICHT

Schäden des Druckgeräts oder des Zubehörs durch falsche Reinigungsmittel.

- ▶ Verwenden Sie zum Reinigen nur ein trockenes oder leicht angefeuchtetes oder mit milder Seifenlauge angefeuchtetes Tuch.

#### Leichte Verschmutzungen

- ▶ Wischen Sie das Gehäuse des Druckgeräts mit einem trockenen Tuch ab.
- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Druckgeräts dünn mit PREBENA Spezial-Nagleröl ein.

#### Starke Verschmutzungen

- ▶ Wischen Sie das Gehäuse des Druckgeräts mit einem leicht mit milder Seifenlauge angefeuchteten Tuch ab.
- ▶ Wischen Sie das Gehäuse anschließend mit einem leicht mit Leitungswasser angefeuchteten Tuch ab.
- ▶ Reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.
- ▶ Ölen Sie alle Metallteile des Druckgeräts dünn mit PREBENA Spezial-Nagleröl ein.

## Druckgerät ölen

---



### VORSICHT

Unzureichende Schmierung oder das Verwenden falscher Schmierstoffe kann zu Schäden am Gerät führen.

- ▶ Nur PREBENA Spezial-Nagleröl verwenden.
  - ▶ Schmieröl in den Anschluss der Druckluftkartusche füllen.
- 

- ▶ Füllen Sie täglich vor Betriebsbeginn zwei bis fünf Tropfen PREBENA Spezial-Nagleröl direkt in den Anschluss für die Druckluftkartusche ein.
- 



### VORSICHT

Bei Verschütten des Schmieröls besteht die Gefahr von Umweltschäden.

- ▶ Verschüttetes Öl mit einem Bindemittel binden.
  - ▶ Gebundenes Öl mit Lappen aufnehmen.
  - ▶ Lappen entsprechend der am Einsatzort geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgen.
-

## Druckluftkartusche aufladen

Sie dürfen leere Druckluftkartuschen KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900 nur mit dem als Zubehör erhältlichen Kompressor PKT-FILLMASTER 350 und PKT-FILLMASTER 400 auffüllen.

- ▶ Beachten Sie dabei die Betriebsanleitung des Kompressors.

## Druckluftkartusche prüfen

---



### **WARNUNG**

Explosionsgefahr durch ungeprüfte Druckluftkartuschen.

- ▶ Nur ordnungsgemäß geprüfte Druckluftkartuschen verwenden.
- 

Die Druckluftkartuschen KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900 müssen alle fünf Jahre eine Druckprüfung bei PREBENA bestehen. Diese Prüfung muss im dafür vorgesehenen Feld auf dem Etikett der Druckluftkartusche dokumentiert werden. Wenn Sie die Druckluftkartusche mit dem Kompressor PKT-FILLMASTER selber aufladen, müssen Sie diese Kartuschen zur Druckprüfung bei PREBENA einschicken. Andernfalls wird diese Prüfung während des Füllens der Druckluftkartuschen bei PREBENA durchgeführt.

- ▶ Prüfen Sie das Datum der letzten periodischen Prüfung auf dem Typenschild.
- ▶ Beachten Sie dabei die Betriebsanleitung für die Kartusche.

Wenn das Datum fünf Jahre und länger zurück liegt, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Verpacken Sie die Kartusche in einem stabilen Versandkarton.
- ▶ Schicken Sie die Kartusche zur Prüfung an PREBENA.
  
- ▶ Verwenden Sie nur ordnungsgemäß geprüfte Druckluftkartuschen.

## Störungen beseitigen

---



### **WARNUNG**

Bei Betrieb eines beschädigten oder gestörten Druckgeräts sind schwere oder tödliche Verletzungen möglich.

- ▶ Druckgerät bei einer Störung sofort von der Druckluftversorgung trennen.
  - ▶ Druckgerät erst einsetzen, wenn die Störung behoben ist.
- 



### **VORSICHT**

Das Druckgerät kann bei Reparaturen durch unbefugte Personen beschädigt werden.

- ▶ Reparaturen am Druckgerät vom Hersteller durchführen lassen.
- 

In der folgenden Übersicht sind mögliche Störungen und die erforderlichen Maßnahmen aufgeführt.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Druckgerät verliert Luft.	Die Befestigungsschrauben sind gelöst.	▶ Befestigungsschrauben anziehen.
	Eine Dichtung ist defekt.	▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 37).
Betriebsdruck zu hoch.	Druckminderventil oder Sicherheitsventil defekt.	▶ Druckgerät sofort von der Druckluftversorgung trennen (siehe Seite <b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b> ). ▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 37).

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Betriebsdruck zu hoch (Luft entweicht hörbar am Sicherheitsventil (11.) für den Betrieb mit Druckluftkartusche ).	Druckgerät beschädigt oder Druck in Druckluftkartusche zu hoch.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kartusche von Druckgerät trennen (siehe Seite 16).</li> <li>▶ Kartusche mit korrektem Betriebsdruck anbringen (siehe Seite 16).</li> </ul> <p>Falls das Problem weiterhin besteht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kartusche von Druckgerät trennen.</li> <li>▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 37).</li> </ul>
Betriebsdruck zu hoch (Luft entweicht hörbar am Sicherheitsventil (8.) für den Betriebsdruck).	Zu hoher Betriebsdruck eingestellt oder Druckgerät beschädigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Betriebsdruck verringern (siehe Seite 21).</li> </ul> <p>Falls das Problem weiterhin besteht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kartusche von Druckgerät trennen (siehe Seite 16).</li> <li>▶ Kundendienst benachrichtigen (siehe Seite 37).</li> </ul>

Sollte sich eine Störung trotzdem nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Hersteller (siehe Seite 37).

## Zubehör bestellen

Sie können Zubehör beim Hersteller (siehe Seite 37) nachbestellen.

### Druckluftkartuschen nachbestellen

Sie können beim Fachhandel volle Druckluftkartuschen KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900 im Austausch gegen leere Druckluftkartuschen kaufen.

### Weiteres Zubehör bestellen

Bezeichnung	Bestellnummer
PREBENA Spezial-Nagleröl	Z200.10
Kompressor PKT-FILLMASTER 350	PKT-FILLMASTER 350
Kompressor PKT-FILLMASTER 400	PKT-FILLMASTER 400
Spiralschlauch mit 9 mm Innendurchmesser, 12 mm Außendurchmesser, Arbeitslänge 4 m, gestreckte Länge 7,5 m	Z160.12
Druckluft-Schlauchset mit 9 mm Innendurchmesser, 15 mm Außendurchmesser, gestreckte Länge 10,0 m	Z200.20
Druckluft-Schlauchtrommel mit Innendurchmesser 8 cm, Außendurchmesser 12 cm, für eine Schlauchlänge von 30 m	Z180.00
Spiralschlauch mit 6,5mm Innendurchmesser, 10mm Außendurchmesser, Arbeitslänge 2m	98863901

## Druckgerät entsorgen



### VORSICHT

Umweltschäden bei falschem Entsorgen.

- ▶ Druckgerät vor dem Entsorgen reinigen.
  - ▶ Geltende Vorschriften für die Entsorgung von Öl beachten.
- 



Werfen Sie das Druckgerät oder Teile davon keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich in Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten eines Recyclings oder einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung des Druckgeräts.

Informationen zu den im Druckgerät verwendeten Materialien erhalten Sie beim Hersteller.

## Technische Daten

### Druckgerät MOBIL 300

Maße, mit Koffer (L × B × H):	600 x 290 x 195+ mm
Gewicht, mit Koffer:	11,0 kg
Arbeitsdruck:	0,5–10 bar
Maximaler Betriebsdruck:	10 bar
Max. Abgabekapazität:	220 l/min
Einstelldruck Sicherheitsventil: (Betriebsdruck)	11 bar
Einstelldruck Sicherheitsventil: (Druckluftkartusche)	21 bar
Einsatztemperaturen:	–5 bis +45 °C
Lager-/Transport-Temperatur:	Zimmertemperatur

### Druckgerät MOBIL 470

Maße, mit Koffer (L × B × H):	600 x 290 x 195+ mm
Gewicht, mit Koffer:	12,6 kg
Arbeitsdruck:	0,5–10 bar
Maximaler Betriebsdruck:	10 bar
Max. Abgabekapazität:	220 l/min
Einstelldruck Sicherheitsventil: (Betriebsdruck)	11 bar
Einstelldruck Sicherheitsventil: (Druckluftkartusche)	21 bar
Einsatztemperaturen:	–5 bis +45 °C
Lager-/Transport-Temperatur:	Zimmertemperatur

### Druckgerät MOBIL 690

Maße, mit Koffer (L × B × H):	675 x 310 x 235+ mm
Gewicht, mit Koffer:	15,5 kg
Arbeitsdruck:	0,5–10 bar
Maximaler Betriebsdruck:	10 bar
Max. Abgabekapazität:	220 l/min

Einstelldruck Sicherheitsventil: (Betriebsdruck)	11 bar
Einstelldruck Sicherheitsventil: (Druckluftkartusche)	21 bar
Einsatztemperaturen:	-5 bis +45 °C
Lager-/Transport-Temperatur:	Zimmertemperatur

## Druckgerät MOBIL 900

Maße, mit Koffer (L × B × H):	675 x 310 x 235+ mm
Gewicht, mit Koffer:	17,5 kg
Arbeitsdruck:	0,5–10 bar
Maximaler Betriebsdruck:	10 bar
Max. Abgabeleistung:	220 l/min
Einstelldruck Sicherheitsventil: (Betriebsdruck)	11 bar
Einstelldruck Sicherheitsventil: (Druckluftkartusche)	21 bar
Einsatztemperaturen:	-5 bis +45 °C
Lager-/Transport-Temperatur:	Zimmertemperatur

## Druckluftkartusche KT-300

Länge:	465 mm
Durchmesser:	115 mm
Gewicht, leere Kartusche:	2,0 kg
Gewicht, gefüllte Kartusche:	3,06 kg
Inhalt:	3,0 l Druckluft
Maximaler Behälter-Luftdruck:	300 bar
Einsatztemperatur:	-5 bis +45 °C
Lager- /Transport – Temperatur:	Zimmertemperatur, maximal 60°C
Maximale Nutzungsdauer:	15 Jahre ab Herstellung

## Druckluftkartusche KT-470

Länge:	505 mm
Durchmesser:	140 mm
Gewicht, leere Kartusche:	2,9 kg
Gewicht, gefüllte Kartusche:	4,54 kg
Inhalt:	4,7 l Druckluft
Maximaler Behälter-Luftdruck:	300 bar
Einsatztemperatur:	-5 bis +45 °C
Lager- /Transport – Temperatur:	Zimmertemperatur, maximal 60°C
Maximale Nutzungsdauer:	15 Jahre ab Herstellung

## Druckluftkartusche KT-690

Länge:	540 mm
Durchmesser:	160 mm
Gewicht, leere Kartusche:	3,9 kg
Gewicht, gefüllte Kartusche:	6,22 kg
Inhalt:	6,9 l Druckluft
Maximaler Behälter-Luftdruck:	300 bar
Einsatztemperatur:	-5 bis +45 °C
Lager- /Transport – Temperatur:	Zimmertemperatur, maximal 60°C
Maximale Nutzungsdauer:	15 Jahre ab Herstellung

## Druckluftkartusche KT-900

Länge:	575 mm
Durchmesser:	175 mm
Gewicht, leere Kartusche:	5,0 kg
Gewicht, gefüllte Kartusche:	8,1 kg
Inhalt:	9,0 l Druckluft
Maximaler Behälter-Luftdruck:	300 bar
Einsatztemperatur:	-5 bis +45 °C
Lager- /Transport – Temperatur:	Zimmertemperatur, maximal 60°C
Maximale Nutzungsdauer:	15 Jahre ab Herstellung

## Herstelleradresse

**PREBENA**

**Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG**

Befestigungstechnik

Seestraße 20–26

D-63679 Schotten

Telefon: +49 (0) 60 44 / 96 01-0

Telefax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

E-Mail: info@prebena.de

Homepage: [www.prebena.de](http://www.prebena.de)

[www.kartuschen-tausch.de](http://www.kartuschen-tausch.de)

## Garantie

Für das bezeichnete Gerät leistet PREBENA 1 Jahr Garantie ab Verkaufsdatum gemäß folgenden Garantiebedingungen. PREBENA garantiert die kostenfreie Behebung von Mängeln, die auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Funktionsstörungen oder Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung verursacht wurden, werden im Rahmen der kostenlosen Garantie nicht berücksichtigt.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Verschleißteile wie z. B. O-Ringe etc. Es steht im Ermessen von PREBENA, die Garantie durch Austausch des fehlerhaften Teils oder Ersatzlieferung vorzunehmen. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Zur Inanspruchnahme der Garantie muss der vollständig ausgefüllte Garantieschein mit Händlerstempel und Verkaufsdatum beigelegt werden oder aber ein Rechnungsbeleg, aus dem sich die gemäß Garantieschein auszuführenden Daten und Angaben ergeben.

Versand: Das beanstandete Gerät muss sorgfältig und bruchsicher verpackt frankiert an PREBENA eingesendet werden.



### **Garantieschein**

Modellbezeichnung:

Kaufdatum:

-----  
Händler:

(Stempel)

# Index

## A

- Anschließen**
  - Druckluftkartusche 17
- Arbeitshaltung** 8
- Auspicken** 13
- Außenflächen reinigen** 27

## B

- Bedienung**
  - Betriebsdruck einstellen  
19, 21
- Beschreibung**
  - Funktionsweise 11
  - Lieferumfang 10
  - Merkmale 11
  - Seiten- und
    - Richtungsangaben 11
  - Typenschild 12
  - Zubehör 12
- Bestimmungsgemäßer Gebrauch** 7
- Betrieb**
  - Bedienung 19
  - Nach dem Betrieb 23
  - Störungen beheben 30
  - Vorbereiten 13
- Betriebsdruck**
  - Ablesen 21, 22
  - Einstellen 19, 21
  - Manometer 15
  - Maximaler 15, 34, 35
  - Wirtschaftliche Einstellung  
21

## D

- Druckgerät**
  - Auspicken 13
  - Bedienen 19
  - Entsorgen 33
  - In Transportkoffer
    - verpacken 25
  - Lagern 26
  - Ölen 27
  - Technische Daten 34, 35
  - Verpacken 25
  - Vorbereiten 13
  - Warten 27
- Druckluftkartusche**
  - Anbringen 16
  - Anschließen 17
  - Entfernen 23
  - Füllen 29
  - Kompressor 32
  - Manometer 17
  - Nachbestellen 32
  - Prüfen 29
  - Technische Daten 35, 36
- Druckluftschlauch**
  - Entfernen 24
  - Schnellkupplung lösen 24
- Druckluftversorgung**
  - Anschließen 15
  - Trennen 23

## E

- Einlagern** 26
- Einstellen**
  - Betriebsdruck 19, 21

**Entsorgen** 33

## F

**Fehlersuche** 30

**Füllen**

Druckluftkartusche 29

**Funktionsweise** 11

## G

**Garantie** 38

**Gehäuse reinigen** 27

**Gestaltungsmerkmale**

Allgemeiner Text 5

Sicherheitshinweise 6

## H

**Herstelleradresse** 37

## K

**Kundendienst** 37

## L

**Laden**

Druckluftkartusche 29

**Lagern** 26

**Leichte Verschmutzungen**

entfernen 27

## M

**Manometer**

Betriebsdruck 15

Betriebsdruck ablesen 21,  
22

Druckluftkartusche 17

**Maximaler Betriebsdruck**

34, 35

**Merkmale** 11

## N

**Nach dem Betrieb**

Von Druckluftversorgung  
trennen 23

## O

**Ölen** 27

## P

**Pflege**

Außenflächen reinigen 27  
Ölen 27

**Prebena** 37

**Prüfen**

Druckluftkartusche 29

Manometer für  
Betriebsdruck 15

Manometer für  
Druckluftkartusche 17  
Zustand 14

## R

**Regeln**

Betriebsdruck 19, 21

**Reinigung**

Gehäuse und Außenflächen  
27

Leichte Verschmutzungen  
27

Starke Verschmutzungen  
27

## S

- Seiten- und Richtungsangaben** 11
- Sicherheitseinrichtungen**
  - Zustand prüfen 14
- Sicherheitshinweise**
  - Bestimmungsgemäßer Gebrauch 7
  - Gestaltungsmerkmale 6
  - Grundlegende Hinweise 7
- Starke Verschmutzungen entfernen** 27
- Störungen**
  - Beheben 30
  - Kundendienst 31

## T

- Technische Daten**
  - Druckgerät MOBIL 300 34
  - Druckgerät MOBIL 470 34
  - Druckgerät MOBIL 690 34
  - Druckgerät MOBIL 900 35
  - Druckluftkartusche KT-300 35
  - Druckluftkartusche KT-470 36
  - Druckluftkartusche KT-690 36
  - Druckluftkartusche KT-900 36
  - Transportkoffer** 25

## Typenschild 12

## V

- Verpacken** 25
- Vorbereiten**
  - An Druckluftversorgung anschließen 15
  - Auspacken 13
  - Druckluftkartusche anbringen 16
  - Zustand prüfen 14

## W

- Wartung** 27
  - Druckluftkartusche laden 29
  - Druckluftkartusche prüfen 29

## Z

- Zubehör**
  - Beschreibung 12
  - Bestellen 32
  - Bestellnummern 32
  - Druckluftkartuschen 32
  - Kompressor PKT-FILLMASTER 32
  - Nagleröl 32
- Zustand prüfen**
  - Äußere Schäden 14
  - Schlauchleitung 14
  - Sicherheitseinrichtungen 14

---

## Preface

These operating instructions will help you with the

- proper use as intended,
- safe and
- beneficial

use of the portable pressure equipment Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690 and Mobilo 900, referred to in brief as the pressure equipment.

We assume that every person using this pressure equipment has knowledge of how to handle pneumatic equipment and the applied materials. People who do not have this knowledge must be instructed by an experienced user about how to use the pressure equipment.

Every person

- using,
- cleaning or
- disposing of his pressure equipment

must read and understand these operating instructions.

These operating instructions are considered a part of the product. Always keep them with the pressure equipment. Pass on the operating instructions if you sell the pressure equipment or hand it on in any other manner.

---

# Table of contents

<b>Preface.....</b>	<b>2</b>
<b>Table of contents .....</b>	<b>3</b>
<b>Layout characteristics .....</b>	<b>5</b>
General layout characteristics .....	5
Safety instruction attributes .....	6
<b>⚠ Basic safety instructions .....</b>	<b>7</b>
Proper, intended use .....	7
Avoid the risk of fatal injuries.....	8
Avoid explosion hazards .....	8
Avoid risk of injury .....	8
Avoid damage to the pressure equipment .....	8
<b>Description.....</b>	<b>9</b>
Equipment overview and scope of supply .....	9
Function.....	11
Product features .....	11
Side and direction specifications .....	11
Accessories .....	12
Information on the rating plate.....	12
<b>Preparing the pressure equipment.....</b>	<b>13</b>
Unpacking the pressure equipment.....	13
Check condition .....	14
Connecting pressure equipment to the compressed air supply .	15
<b>Using the pressure equipment.....</b>	<b>19</b>
<b>After operation.....</b>	<b>23</b>
Disconnect the compressed air supply .....	23
<b>Transporting and storing the pressure equipment.....</b>	<b>25</b>
Packing.....	25
Storage .....	26

---

<b>Servicing the pressure equipment.....</b>	<b>27</b>
Oiling the pressure equipment.....	28
Filling the compressed air cartridge .....	29
Testing the compressed air cartridge .....	29
<b>Repairing faults.....</b>	<b>30</b>
<b>Ordering accessories .....</b>	<b>32</b>
Reordering compressed air cartridges .....	32
Ordering other accessories .....	32
<b>Disposing the pressure equipment .....</b>	<b>33</b>
<b>Technical data.....</b>	<b>34</b>
MOBIL 300 pressure equipment.....	34
MOBIL 470 pressure equipment.....	34
MOBIL 690 pressure equipment.....	34
MOBIL 900 pressure equipment.....	35
Compressed air cartridge KT-300 .....	35
Compressed air cartridge KT-470 .....	36
Compressed air cartridge KT-690 .....	36
Compressed air cartridge KT-900 .....	36
<b>Manufacturer's address .....</b>	<b>37</b>
<b>Guarantee .....</b>	<b>38</b>
<b>Index.....</b>	<b>39</b>

# Layout characteristics

## General layout characteristics

Various elements in the operating instructions are marked with specific layout characteristics. This allows you to easily distinguish whether it is

normal text,

- lists or
- ▶ process steps

that you are reading about.

- i** These instructions contain additional information such as specific information on the cost-effective use of the pressure equipment.

## Safety instruction attributes

All safety instructions in these operating instructions are based on the same pattern. On the left you will find a symbol indicating the type of danger. To the right of that you will see a signal word which identifies the severity of the danger. Under that you will find a description of the source of danger and instructions on how to avoid this danger.

---



### DANGER

Warnings with the word DANGER indicate hazards with an immediate impending risk of serious or even fatal injuries.

---



### WARNING

Warnings with the word WARNING warn of hazards that can lead to potentially serious or even fatal injuries.

---



### CAUTION

Warnings with the word CAUTION warn of hazards that can lead to potentially slight to moderate injuries, property or environmental damage.

---



## Basic safety instructions

Observe and follow all the warnings and instructions in these operating instructions and those on the pressure equipment when using the pressure equipment. The enclosed Declaration of Conformity is an element of these operating instructions

### Proper, intended use

The pressure equipment is used for portable accumulation and reduction of the stored pressure at a low operating pressure for supplying the tapping points. The pressure equipment is intended for do-it-yourselfers and craftsmen who need compressed air for various purposes. Proper intended use also includes compliance with the accident prevent regulations and the statutory regulations and standards in force at the place of use. Use in any other way is not considered proper intended use and can result in material damage or even personal injury.

Unauthorised use constitutes in particular operation

- by persons without the necessary knowledge in the use of pressure equipment and the materials used,
- of pressure equipment modified without the authorisation of the manufacturer,
- with accessories other than those stipulated in these operating instructions,
- connected to compressed air sources not listed in these operating instructions,

PREBENA WILFRIED BORNEMANN GMBH & CO. KG accepts no liability for any damage or injuries resulting from any such improper or unintended use.

## Avoid the risk of fatal injuries

- Do not allow children to play with packaging films - risk of suffocation.

## Avoid explosion hazards

- Do not use the pressure equipment in areas with an explosion hazard.
- Never operate the pressure equipment with oxygen or other explosive gases or gas mixtures.
- Do not expose the compressed air cartridge to temperatures over 100°C.

## Avoid risk of injury

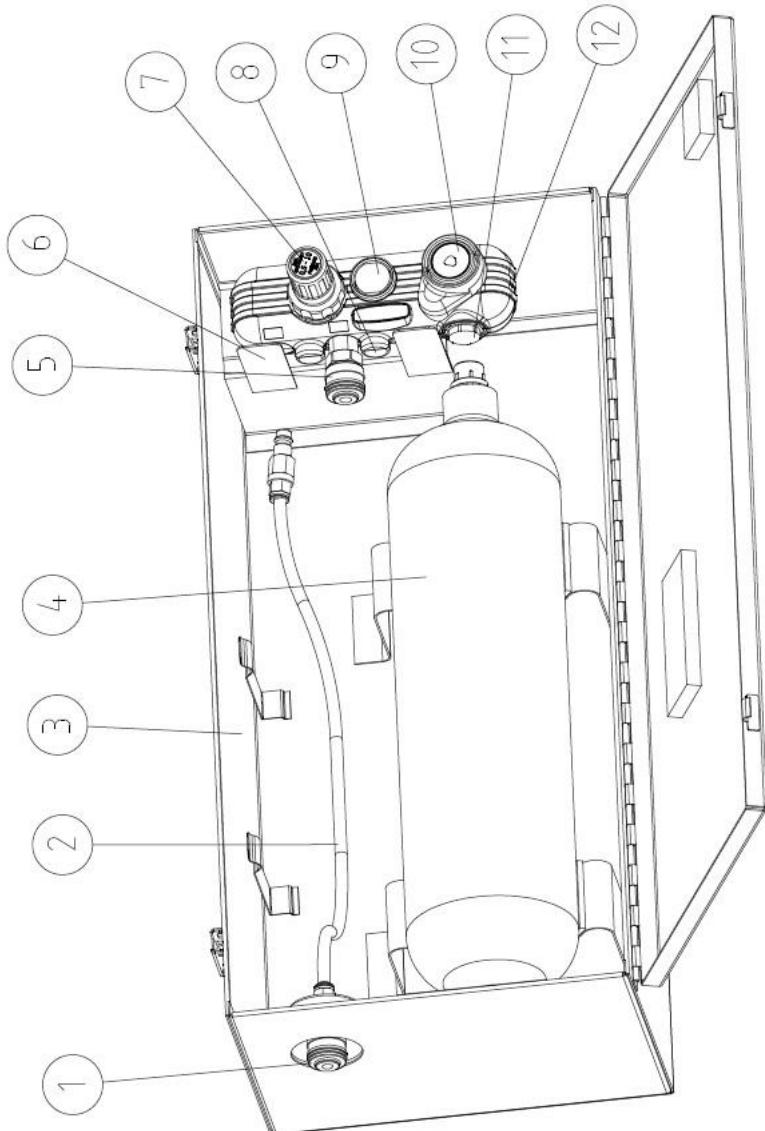
- Store the pressure equipment out of the reach of children and other unauthorised persons.
- Always disconnect the pressure equipment from the compressed air cartridge before transporting.

## Avoid damage to the pressure equipment

- Never open the pressure equipment. Always leave repairs to qualified specialists.
- Do not use the pressure equipment if it has been dropped or is damaged. Have it inspected by qualified specialists before putting it into use again.

## Description

### Equipment overview and scope of supply



## Description

---

No.	Explanation
1	Tapping point for operation in the metal transport case (ID 7.2)
2	Connection for tapping points (ID 7.2)
3	Metal transport case
4	Compressed air cartridge KT-300, KT-470, KT-690, KT-900
5	Tapping point for operation on carrier bag (ID 7.2)
6	Manometer (pressure gauge) for the operating pressure
7	Control for the operating pressure
8	Safety valve for the operating pressure with firing at 11 bar
9	Holder
10	Pressure gauge for the pressure of the compressed air cartridge (filling level indicator)
11	Safety valve compressed air cartridge with firing at 21 bar
12	Port for the compressed air cartridge with stoppers
-	Spiral hose for connection to the sampling points (ID 7.2)
-	Declaration of Conformity for Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690 and Mobilo 900 (not illustrated)
-	Declaration of Conformity for KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (not illustrated)
-	Operating instructions for cartridges KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (not illustrated)

## Function

The pressure equipment reduces the stored pressure to a lower operating pressure for supplying the tapping points. The compressed air cartridges KT-300, KT-470, KT-690 and KT-900 are used as the pressure source. Excess pressure is bled off through the pressure relief valve.

You can set the operating pressure by controlling the discharge pressure.

## Product features

The pressure equipment has the following features:

- Operation is possible in the case or with a carrier bag (fitted on body).

## Side and direction specifications

The direction specification for the operating pressure controller refers to looking at the top of the pressure gauge for the discharge pressure.

## Accessories

The following accessories are available for the pressure equipment:

- Compressed air cartridges KT-300, KT-470, KT-690 and KT-900
- Compressor for compressed air cartridge PKT-FILLMASTER 350 and PKT-FILLMASTER 400 (not included in scope of supply)
- Spiral hose with 6.5 mm inner diameter and 2 m working length
- Compressed air hose set (not included in scope of supply)
- Hose reel (not included in scope of supply)

## Information on the rating plate

The rating plate is glued to the rear of the pressure controller. It contains the following information:

- Company name and country of origin
- Type designation of the pressure equipment
- The maximum admissible working pressure
- The CE symbol (the product conforms to the standards listed in the included Declaration of Conformity)
- Serial number
- Discharge output

## Preparing the pressure equipment

### Unpacking the pressure equipment

- ▶ Remove the pressure equipment from the packaging.
  - ▶ Remove all packaging materials, such as plastic films, filler material and the cardboard box.
- 



#### **WARNING**

Do not allow children to play with plastic packaging films. Risk of suffocation!

- ▶ Do not allow children to play with plastic packaging films.
  - ▶ Keep packing materials out of the reach of children.
  - ▶ Save the packaging material for later use.
-

## Check condition

---



### **WARNING**

There is a risk of injury when using damaged pressure equipment and if the accessories are not correctly fastened.

- ▶ Check the condition of the pressure equipment before each use.
  - ▶ Use pressure equipment in perfect condition only.
- 

- ▶ Check the following points in particular:
  - The hoses lines must be undamaged.
  - All parts of the pressure equipment and all accessories must be securely attached.
  - The safety devices must not be blocked or otherwise impaired in their function.
  - No parts of the pressure equipment or the accessories may show visible signs of damage, such as scratches or dents.



Scratches on the housing paint do not constitute damage.

- ▶ Do not connect damaged pressure equipment to a compressed air supply.
- ▶ Have damaged pressure equipment repaired by qualified specialists before putting it into operation.

## Connecting pressure equipment to the compressed air supply

The pressure equipment is connected to a compressed air cartridge (included in the scope of delivery).

The admissible working pressure of the pressure equipment is 10 bar. If the admissible operating pressure is exceeded, the dial on the pressure gauge (6.) for the operating pressure moves into the red range.

This can occur under the following conditions:

- If both safety valves are defective and
- you have connected the pressure equipment to an unsuitable compressed air cartridge.



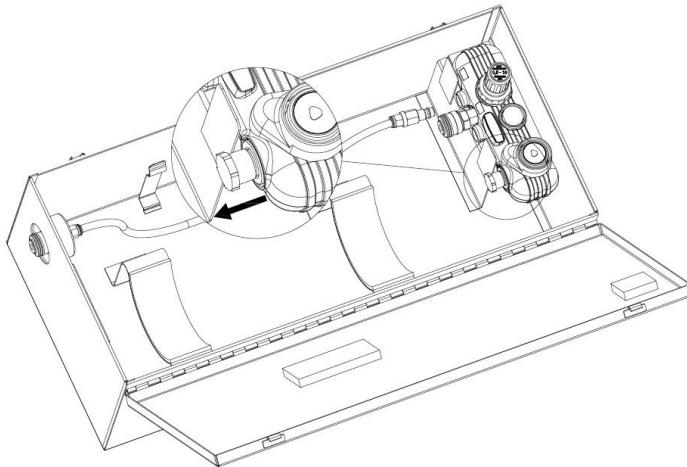
### **WARNING**

Risk of explosion if the maximum operating pressure is exceeded.

- ▶ If this happens, immediately disconnect the compressed air supply from the pressure equipment.
-

### Attach compressed air cartridge

- ▶ Screw the stopper out of the connecting thread for the compressed air cartridge.
- ▶ Screw the seal cap off the compressed air cartridge.



- ▶ Check the fitting and the connecting thread for the compressed air cartridge for foreign matter and soiling.
- ▶ Clean the fitting and connecting thread, if necessary.
- ▶ Check the condition of the pressure equipment (see page 14).

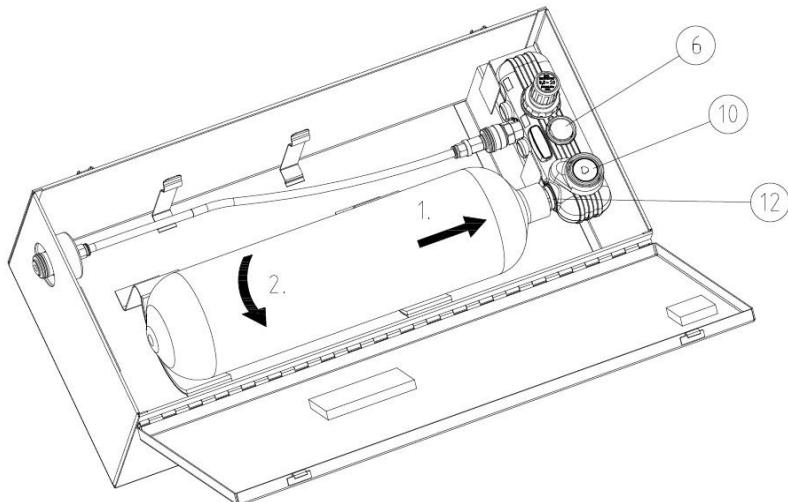


#### **WARNING**

Operating with unsuitable compressed air cartridges can cause damage on the pressure equipment.

- ▶ Operate the pressure equipment only with compressed air cartridge of type KT-300, KT-470, KT-690 and KT-900.

- ▶ Screw the compressed air cartridge hand-tight into the thread of fitting (12).



The pressure gauge (10.) on the fitting for the compressed air cartridge now shows the pressure currently prevailing in the cartridge. The pressure equipment is ready for operation when the pointer of the pressure gauge (10.) is in the green part of the scale.

The pressure gauge (6.) for the operating pressure displays the current operating pressure.

If you use an unsuitable compressed air cartridge and if both safety valves are defective, the pressure in this cartridge can exceed the maximum admissible operating pressure of the pressure equipment. In this case the pointer of the pressure gauge (6.) indicates an operating pressure of more than 10 bar.



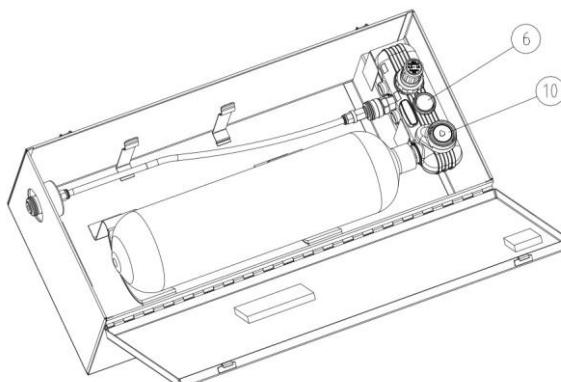
## **WARNING**

Risk of explosion if the maximum operating pressure is exceeded.

- ▶ Immediately disconnect the compressed air cartridge from the pressure equipment.

When the pointer of the pressure gauge (10.) on the fitting for the compressed air cartridge is in the red zone of the scale, the pressure in the compressed air cartridge is no longer sufficient to operate the pressure equipment.

- ▶ In this case replace the compressed air cartridge with a full compressed air cartridge.
- ▶ You can refill the compressed air cartridge using the PKT-FILLMASTER 350 and PKT-FILLMASTER 400 compressors, which are available as an accessory. You can also purchase a full compressed air cartridge in exchange for an empty cartridge from your dealer.



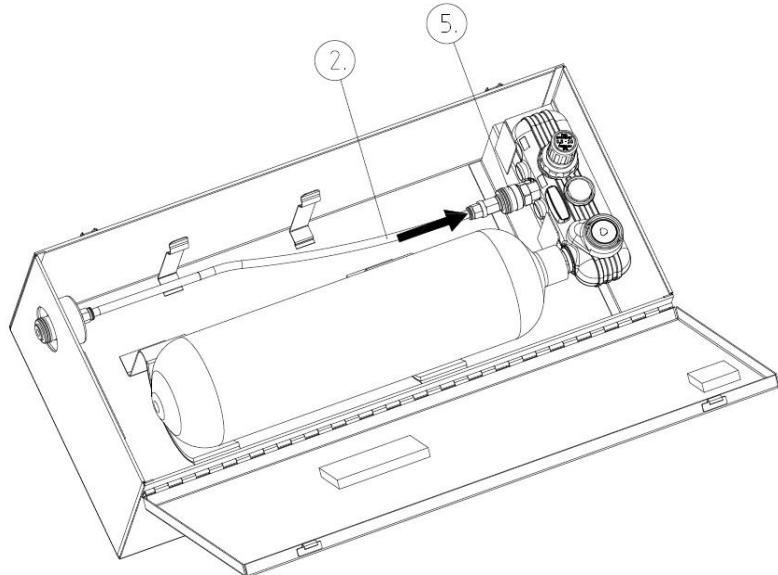
## Using the pressure equipment

You can operate the pressure equipment in the metal transport case or the carrier bag directly on your body. Both alternatives facilitate efficient and effective operation of pressure equipment independent of a stationary source of compressed air.

### Operation in the metal transport case

To operate the pressure equipment in the metal transport case, proceed as follows:

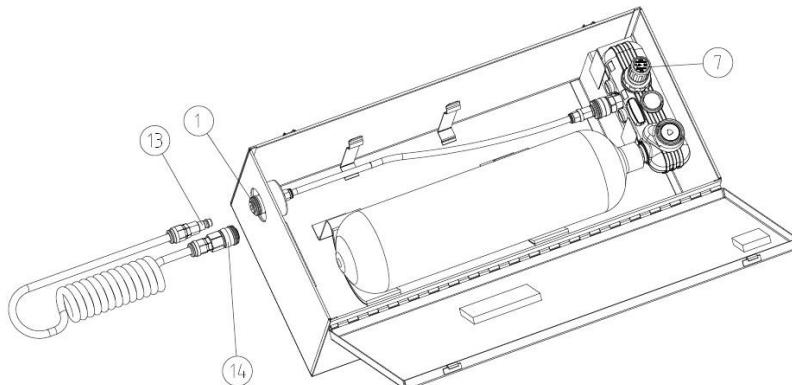
- ▶ Place the transport case in a horizontal position with the lid facing upwards. Open the transport case and the latch for the lid.
- ▶ Connect the compressed air supply to the pressure equipment as described on page 16.
- ▶ Push the fitting of the connection hose (2.) onto the quick coupler of the pressure equipment tapping point (5.) until it engages audibly.



## Using the pressure equipment

---

- ▶ Push the fitting of the compressed air hose (13.) onto the quick coupler of the transport case tapping point (1.) until it engages audibly.
- ▶ Set the desired operating pressure for the operating pressure (7.) on the controller (see page 23).
- ▶ You can now run various compressed air tools on the compressed air hose quick coupler (14.).



**i** Please carefully read the manual of the involved accessory for technical attributes and the instructions for correct use.

## Controlling operating pressure

You can control the operating pressure on the operating pressure controller (7.).

- (i)** Set the operating pressure such that the operating pressure desired for the application is just obtained. This offers the following advantages:
- You save energy (compressed air),
  - You reduce the noise level, and
  - You reduce the wear on the accessory unit.

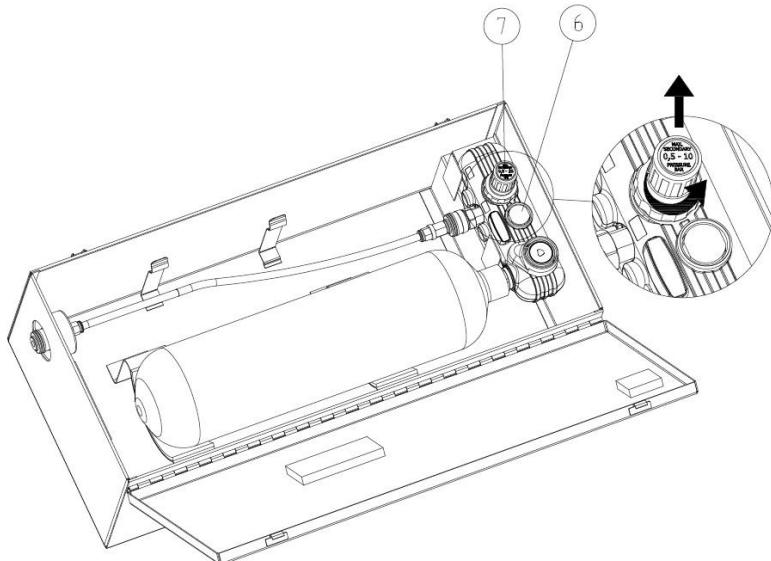
To adjust the operating pressure, proceed as follows:

- ▶ Hold the pressure equipment so that you can easily read the pressure gauge (6.) for the operating pressure.
- ▶ Pull the operating pressure controller (7) up and away from the pressure gauge.
- ▶ Turn the operating pressure controller until the pressure gauge dial (6.) stands at about 5 bar:

The average operating pressure is now set.

Adjust the desired operating pressure as below:

- ▶ To increase the operating pressure, turn the operating pressure controller (7.) clockwise.
- ▶ To decrease the operating pressure, turn the operating pressure controller (7.) anticlockwise.



- i** A quarter turn of the operating pressure controller changes the operating pressure by roughly 0.5 bar.
- ▶ While doing so, observe the indicator on the pressure gauge for the operating pressure (6)..
  - ▶ Push the operating pressure controller (7.) towards the pressure gauge.
  - ▶ Check the operating pressure controller in the corresponding accessory manual.
  - ▶ Repeat these steps until the desired operating pressure is set.

## After operation

After use or prior to prolonged shut-downs, perform the steps described below.

### Disconnect the compressed air supply

#### Remove compressed air cartridge

- ▶ Unscrew the compressed air cartridge from the thread of the fitting (12.).

The compressed air contained in the pressure equipment escapes audibly.

- ▶ Screw the stoppers into the fitting thread.
- ▶ Screw the seal cap onto the compressed-air cartridge.
- ▶ Store the compressed air cartridge protected against impacts and dropping in the supplied transport case.

- i** You can refill the compressed air cartridge using the PKT-FILLMASTER 350 and PKT-FILLMASTER 400 compressors, which are available as an accessory. You can also purchase a full compressed air cartridge in exchange for an empty cartridge from your dealer.

**Disconnect compressed air hose XE "Release quick coupler"**

- ▶ Press the quick coupler of the tapping point (5.) towards the pressure equipment.

The quick coupler is now released.

- ▶ Pull the connection hose (2.) off the tapping point (5.) on the pressure equipment.

- ▶ Press the quick coupler of the tapping point (1.) towards the pressure equipment.

The quick coupler is now released.

- ▶ Pull the compressed air hose off the tapping point (1.) on the pressure equipment.

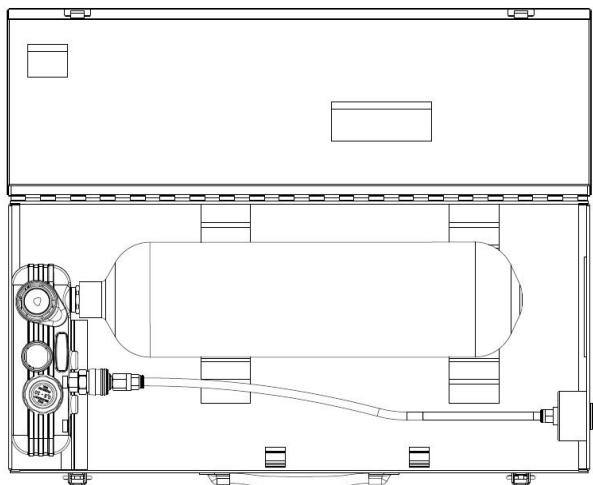
## Transporting and storing the pressure equipment

### Packing

Pack up the pressure equipment before storage and after use.

Carry out the following preparatory steps:

- ▶ Disconnect the pressure equipment from the compressed air supply (see page 23).
- ▶ Allow the pressure to be completely relieved from the pressure equipment.
- ▶ If necessary, clean the compressed air connections to remove any foreign matter and soiling.
- ▶ Close the compressed air fittings with suitable plugs.
- ▶ Put the pressure equipment and the carrying bag in the transport case as illustrated.



- ▶ Close the transport case and the latch for the lid.

## **Storage**

- ▶ Oil all metal parts of the pressure equipment thinly with PREBENA special nailer oil.
- ▶ Pack the pressure equipment in the transport case.
- ▶ Store the pressure equipment at room temperature in a dry place protected from dust.

## Servicing the pressure equipment

The pressure equipment may only be serviced by persons with the required knowledge, skills and experience. All work not described here must be carried out by the manufacturer's aftersales service or at the manufacturer.

Cleaning housing and external surfaces



### CAUTION

Unsuitable cleaning agents can cause damage to the pressure equipment or the accessories.

- ▶ Clean only with a dry or slightly damp cloth or a cloth damped with a mild soap solution.

#### Slight soiling

- ▶ Wipe off the pressure equipment housing with a dry cloth.
- ▶ Oil all metal parts of the pressure equipment thinly with PREBENA special nailer oil.

#### Severe soiling

- ▶ Wipe off the pressure equipment housing with a cloth damped slightly with a mild soap solution.
- ▶ Then wipe off the housing with a cloth damped slightly with tap water.
- ▶ Finally wipe the housing dry with a soft, dry cloth.
- ▶ Oil all metal parts of the pressure equipment thinly with PREBENA special nailer oil.

## Oiling the pressure equipment

---



### **CAUTION**

Insufficient lubrication or the use of the wrong lubricants can cause damage to the pressure equipment.

- ▶ Use only PREBENA special nailer oil.
  - ▶ Fill the lubricating oil into the compressed air cartridge port.
- 

- ▶ Pour two to five drops of PREBENA special nailer oil directly into the port for the compressed air cartridge every day before starting work.
- 



### **CAUTION**

Danger of environmental pollution if the lubricating oil is spilled.

- ▶ Absorb spilled oil with a binding agent.
  - ▶ Wipe up absorbed oil with a cloth.
  - ▶ Dispose of the cloths in accordance with the statutory regulations in force at the place of use.
-

## Filling the compressed air cartridge

Empty KT-300, KT-470, KT-690 and KT-900 compressed air cartridges may only be filled with the PKT-FILLMASTER 350 and PKT-FILLMASTER 400 compressors, which are available as an accessory.

- ▶ Comply the operating manual of the compressor during this.

## Testing the compressed air cartridge

---



### **WARNING**

Danger of explosion through untested compressed air cartridges.

- ▶ Use solely tested compressed air cartridges.
- 

The KT-300, KT-470, KT-690 and KT-900 compressed air cartridges must pass a pressure test at PREBENA every five years. This test must be documented in the intended box on the compressed air cartridge label. If you charge the compressed air cartridge with the PKT-FILLMASTER compressor yourself, you must send the cartridge to PREBENA for pressure testing. Otherwise, this test is performed while the compressed air cartridges are filled at PREBENA.

- ▶ Check the date of the last periodical test on the rating plate.
- ▶ Comply the cartridge operating manual while doing so.

If the date five years ago or older, proceed as below:

- ▶ Pack the cartridge in a robust shipping carton.
- ▶ Send the cartridge to PREBENA for testing.
- ▶ Use solely properly tested compressed air cartridges.

## Repairing faults

---



### **WARNING**

Operation of damaged or malfunctioning pressure equipment can result in serious or even fatal injuries.

- ▶ In case of a fault, immediately disconnect pressure equipment from the compressed air supply.
  - ▶ Use the pressure equipment again only after the fault has been repaired.
- 



### **CAUTION**

The pressure equipment may be damaged if repaired by unauthorised persons.

- ▶ Let the manufacturer perform all repairs to the pressure equipment.
- 

The following chart shows possible malfunctions and the necessary measures.

Symptom	Possible cause	Corrective measure
Pressure equipment loses air.	The fastening screws are loose.	▶ Tighten fastening screws.
	A seal is defective.	▶ Contact Service (see page 37).
Operating pressure too high.	Pressure reduction valve or safety valve defective.	▶ Immediately disconnect the pressure equipment from the compressed air supply (see page Fehler! Textmarke nicht definiert.). ▶ Contact Service (see page 37).

Symptom	Possible cause	Corrective measure
Operating pressure too high (air escaping audibly at the safety valve (11.) for operation with compressed air cartridge).	Pressure equipment is damaged or pressure in the compressed air cartridge is too high.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Immediately disconnect the cartridge from the pressure equipment (see page 16).</li> <li>▶ Apply the correct operating pressure to the cartridge (see page 16).</li> </ul> <p>If the problem continues to exist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Disconnect cartridge from pressure equipment.</li> <li>▶ Contact Service (see page 37).</li> </ul>
Operating pressure too high (air escaping audibly at safety valve (8.) for the operating pressure).	Operating pressure set too high or pressure equipment damaged.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Reduce operating pressure (see page 21).</li> </ul> <p>If the problem continues to exist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Immediately disconnect the cartridge from the pressure equipment (see page 16).</li> <li>▶ Contact Service (see page 37).</li> </ul>

If the malfunction continues to persist, contact your dealer or the manufacturer (see page 37).

## Ordering accessories

You can reorder accessories from the manufacturer (see page 37).

### Reordering compressed air cartridges

You can purchase full KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900 compressed air cartridges in exchange for empty cartridges from your dealer.

### Ordering other accessories

Name	Order number
PREBENA special nailer oil	Z200.10
PKT-FILLMASTER 350 Compressor	PKT-FILLMASTER 350
PKT-FILLMASTER 400 Compressor	PKT-FILLMASTER 400
Spiral hose with 9 mm inner diameter, 12 mm outer diameter, working length 4 m, extended length 7.5 m	Z160.12
Compressed air hose set with 9 mm inner diameter, 15 mm outer diameter, extended length 10.0 m	Z200.20
Compressed air hose drum with inner diameter 8 cm, outer diameter 12 cm, for a hose length of 30 m	Z180.00
Spiral hose with 6.5 mm inner diameter, 10 mm outer diameter and 2 m working length	98863901

## Disposing the pressure equipment

---



### CAUTION

Environmental damage if incorrectly disposed.

- ▶ Clean the pressure equipment before disposal.
  - ▶ Comply with applicable regulations for oil disposal.
- 



Never throw the pressure equipment or parts of it into normal domestic refuse. Ask your city or municipal authorities about facilities for recycling or for environmentally safe and proper disposal of the pressure equipment.

You can obtain information about the materials used in the pressure equipment from the manufacturer.

## Technical data

### MOBILLO 300 pressure equipment

Dimensions with case (L × W × H):	600 x 290 x 195+ mm
Weight, with transport case:	11.0 kg
Operating pressure:	0.5–10 bar
Maximum operating pressure:	10 bar
Max. discharge output:	220 l/min
Safety-valve set pressure: (Operating pressure)	11 bar
Safety-valve set pressure: (Compressed air cartridge)	21 bar
Operating temperatures:	–5 to +45°C
Storage/transport temperature:	Room temperature

### MOBILLO 470 pressure equipment

Dimensions with case (L × W × H):	600 x 290 x 195+ mm
Weight, with transport case:	12.6 kg
Operating pressure:	0.5–10 bar
Maximum operating pressure:	10 bar
Max. discharge output:	220 l/min
Safety-valve set pressure: (Operating pressure)	11 bar
Safety-valve set pressure: (Compressed air cartridge)	21 bar
Operating temperatures:	–5 to +45°C
Storage/transport temperature:	Room temperature

### MOBILLO 690 pressure equipment

Dimensions with case (L × W × H):	675 x 310 x 235+ mm
Weight, with transport case:	15.5 kg
Operating pressure:	0.5–10 bar
Maximum operating pressure:	10 bar
Max. discharge output:	220 l/min

Safety-valve set pressure: (Operating pressure)	11 bar
Safety-valve set pressure: (Compressed air cartridge)	21 bar
Operating temperatures:	-5 to +45°C
Storage/transport temperature:	Room temperature

## MOBILO 900 pressure equipment

Dimensions with case (L × W × H):	675 x 310 x 235+ mm
Weight, with transport case:	17.5 kg
Operating pressure:	0.5–10 bar
Maximum operating pressure:	10 bar
Max. discharge output:	220 l/min
Safety-valve set pressure: (Operating pressure)	11 bar
Safety-valve set pressure: (Compressed air cartridge)	21 bar
Operating temperatures:	-5 to +45°C
Storage/transport temperature:	Room temperature

## Compressed air cartridge KT-300

Length:	465 mm
Diameter:	115 mm
Weight, empty cartridge:	2.0 kg
Weight, filled cartridge:	3.06 kg
Contents:	3.0 l compressed air
Maximum container air pressure:	300 bar
Operating temperature:	-5 to +45°C
Storage/transport temperature:	Room temperature, maximum 60°C
Maximum service life:	15 years from manufacture

## Compressed air cartridge KT-470

Length:	505 mm
Diameter:	140 mm
Weight, empty cartridge:	2.9 kg
Weight, filled cartridge:	4.54 kg
Contents:	4.7 l compressed air
Maximum container air pressure:	300 bar
Operating temperature:	-5 to +45°C
Storage/transport temperature:	Room temperature, maximum 60°C
Maximum service life:	15 years from manufacture

## Compressed air cartridge KT-690

Length:	540 mm
Diameter:	160 mm
Weight, empty cartridge:	3.9 kg
Weight, filled cartridge:	6.22 kg
Contents:	6.9 l compressed air
Maximum container air pressure:	300 bar
Operating temperature:	-5 to +45°C
Storage/transport temperature:	Room temperature, maximum 60°C
Maximum service life:	15 years from manufacture

## Compressed air cartridge KT-900

Length:	575 mm
Diameter:	175 mm
Weight, empty cartridge:	5.0 kg
Weight, filled cartridge:	8.1 kg
Contents:	9.0 l compressed air
Maximum container air pressure:	300 bar
Operating temperature:	-5 to +45°C
Storage/transport temperature:	Room temperature, maximum 60°C
Maximum service life:	15 years from manufacture

## Manufacturer's address

**PREBENA**

**Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG**

Befestigungstechnik

Seestraße 20–26

D-63679 Schotten

Telephone: +49 (0) 60 44 / 96 01-0

Telefax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

Email: info@prebena.de

Homepage: www.prebena.de

www.kartuschen-tausch.de

## Guarantee

PREBENA provides a 1 year guarantee on the stated product starting from the date of sale under the following guarantee terms. PREBENA guarantees free of charge repair of faults attributable to material or manufacturing faults. Malfunctions or damage caused by improper use are not covered by the free of charge guarantee.

The guarantee does not cover wearing parts such as O-rings, etc. It shall be at the discretion of PREBENA to fulfil the guarantee by replacement of the faulty part or by the supply of a new product. No further claims will be accepted.

In order to claim under the guarantee, the completed guarantee form with dealer's stamp and date of sale or an invoice containing the dates and information required on the guarantee form must be enclosed with the product.

Shipment: The product to which the claim relates must be packed carefully in order to avoid damage during transport and sent postage paid to PREBENA.



---

### **Guarantee form**

---

Model name:

Date of purchase:

---

Dealer:

(Stamp)

# Index

## A

### Accessories

- Compressed air cartridges 32
- Description 12
- Nailer oil 32
- Order numbers 32
- Ordering 32
- PKT-FILLMASTER Compressor 32

### After operation

- Disconnect from the compressed air supply 23

## C

### Care

- Cleaning external surfaces 27
- Oiling 28

### Check

- Compressed air cartridge 29
- Condition 14
- Pressure gauge for compressed air cartridge 17
- Pressure gauge for operating pressure 15

### Check condition

- hose line 14
- Safety devices 14
- Visible damage 14

### Cleaning

- Housing and external surfaces 27
- Severe soiling 27

Slight soiling 27

### Cleaning external surfaces 27

### Cleaning the housing 27

### Compressed air cartridge

- attachment 16
- Check 29
- Compressor 32
- Connection 17
- Disconnect 23
- Fill 29
- Pressure gauge 17
- Reorder 32
- Technical data 35, 36

### Compressed air hose

- Release quick coupler 24

### Compressed air supply

- Connection 15
- Disconnect 23

### Connection

- Compressed air cartridge 17

### Control

- Operating pressure 19, 21

## D

### Description

- Accessories 12
- Features 11
- Function 11
- Rating plate 12
- Scope of supply 10
- Side and direction specifications 11

### Disposal 33

## F

**Features** 11

### Fill

Compressed air cartridge  
29

### Function

## G

**Guarantee** 38

## L

**Layout attributes**

General text 5  
Safety instructions 6

## M

**Malfunctions**

Repair 30  
Service 31

**Manufacturer's address** 37

**Maximum operating  
pressure** 34, 35

## O

**Oiling** 28

**Operating pressure**

Economic setting 21  
Maximum 15, 34, 35  
Pressure gauge 15  
Reading 21, 22  
Set 19, 21

**Operation**

After operation 23  
Operation 19  
Preparation 13  
Repairing faults 30

Set operating pressure 19,  
21

## P

**Packing** 25

**Prebena** 37

**Preparation**

Attaching compressed air  
cartridge 16  
Check condition 14  
Connect to compressed air  
supply 15  
Unpacking 13

**Pressure equipment**

Disposal 33  
Oiling 28  
Operation 19  
Pack in transport case 25  
Packing 25  
Preparation 13  
Service 27  
Storage 25  
Technical data 34, 35  
Unpacking 13

**Pressure gauge**

Compressed air cartridge  
17  
Operating pressure 15  
Reading the operating  
pressure 21, 22

**Proper, intended use** 7

**Putting into storage** 25

## R

**Rating plate** 12

**Remove severe soiling** 27

**Remove slight soiling** 27

## S

### **Safety devices**

Check condition 14

### **Safety instructions**

Basic instructions 7

Layout attributes 6

Proper, intended use 7

### **Service 27, 37**

Fill compressed air

cartridge 29

Testing the compressed air

cartridge 29

### **Set**

Operating pressure 19, 21

### **Side and direction**

specifications 11

### **Storage 25**

## T

### **Technical data**

Compressed air cartridge

KT-300 35

Compressed air cartridge

KT-470 36

Compressed air cartridge

KT-690 36

Compressed air cartridge

KT-900 36

MOBIL 300 pressure

equipment 34

MOBIL 470 pressure

equipment 34

MOBIL 690 pressure

equipment 34

MOBIL 900 pressure

equipment 35

### **Transport case 25**

### **Troubleshooting 30**

## U

### **Unpacking 13**

## W

### **Working posture 8**

---

## Introducción

Gracias a este manual de instrucciones aprenderá a manejar

- según lo previsto y
- de manera segura y
- ventajosa

Uso de los equipos a presión móviles Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690, Mobilo 900, en adelante "equipos a presión".

Damos por sentado, que todos los usuarios del equipo a presión cuentan con conocimientos previos relativos al manejo de maquinaria neumática y los materiales empleados. Aquellas personas que no cuenten con conocimientos al respecto, deberán ser iniciados en el manejo del equipo a presión por personal experimentado.

Toda persona relacionada con

- el manejo,
- la limpieza o
- la eliminación

de este equipo a presión deberá conocer el contenido del presente manual de instrucciones.

Este manual de instrucciones forma parte del producto. Conserve siempre este manual cerca del equipo a presión. Entregue el manual de instrucciones, siempre que venda o transmita de cualquier otra forma el equipo a presión.

---

# Índice

<b>Introducción .....</b>	<b>2</b>
<b>Índice .....</b>	<b>3</b>
<b>Características de diseño .....</b>	<b>5</b>
Características generales de diseño .....	5
Características de las indicaciones de seguridad .....	6
<b>⚠ Indicaciones de seguridad básicas .....</b>	<b>7</b>
Uso conforme a lo previsto.....	7
Evitar lesiones de peligro mortal .....	8
Evitar riesgos de explosión .....	8
Evitar riesgos de lesión .....	8
Evitar daños en el equipo a presión.....	8
<b>Descripción .....</b>	<b>9</b>
Vista del equipo y volumen de suministro .....	9
Funcionamiento .....	11
Características del producto.....	11
Indicaciones de lado y dirección .....	11
Accesorios .....	12
Datos de la placa de características .....	12
<b>Preparación del equipo a presión.....</b>	<b>13</b>
Desembalaje del equipo a presión .....	13
Comprobación del estado .....	14
Conectar el equipo a presión a una fuente de alimentación de aire comprimido .....	15
<b>Manejo del equipo a presión .....</b>	<b>19</b>
<b>Después del uso .....</b>	<b>24</b>
Desconectar la alimentación de aire comprimido .....	24
<b>Transporte y almacenamiento del equipo a presión .....</b>	<b>26</b>
Embalar .....	26
Almacenamiento .....	27

---

<b>Mantenimiento del equipo a presión .....</b>	<b>28</b>
Lubricar el equipo a presión .....	29
Cargar el cartucho neumático .....	30
Comprobar el cartucho neumático .....	30
<b>Solución de problemas .....</b>	<b>31</b>
<b>Encargar accesorios .....</b>	<b>33</b>
Pedido de cartuchos neumáticos .....	33
Encargar otros accesorios .....	33
<b>Eliminación del equipo a presión .....</b>	<b>34</b>
<b>Datos técnicos .....</b>	<b>35</b>
Equipo a presión MOBIL 300.....	35
Equipo a presión MOBIL 470.....	35
Equipo a presión MOBIL 690.....	36
Equipo a presión MOBIL 900.....	36
Cartucho neumático KT-300.....	37
Cartucho neumático KT-470.....	37
Cartucho neumático KT-690.....	38
Cartucho neumático KT-900.....	38
<b>Datos de contacto del fabricante .....</b>	<b>39</b>
<b>Garantía .....</b>	<b>40</b>
<b>Índice.....</b>	<b>41</b>

## Características de diseño

### Características generales de diseño

Existen diferentes elementos en el manual de instrucciones que están indicados con características de diseño establecidas. De esta manera podrá diferenciar fácilmente, si se trata de

texto normal,

- enumeraciones o
- ▶ acciones

- (i)** Estas indicaciones contienen información adicional, relativa, por ejemplo, a cómo emplear el equipo a presión de manera rentable.

## Características de las indicaciones de seguridad

Todas las indicaciones de seguridad de este manual se estructuran de la misma manera. A la izquierda encontrará un símbolo, que representa el tipo de peligro. A su derecha aparece una advertencia que indica la gravedad del peligro. Debajo podrá encontrar una descripción de la causa del peligro e indicaciones para poder evitarlo.

---



### PELIGRO

Las indicaciones marcadas con la palabra PELIGRO indican aquellos peligros que inevitablemente tienen como consecuencia lesiones graves o mortales.

---



### ADVERTENCIA

Las indicaciones marcadas con la palabra ADVERTENCIA indican aquellos peligros que puedan ocasionar lesiones graves o mortales.

---



### PRECAUCIÓN

Las indicaciones marcadas con la palabra PRECAUCIÓN indican aquellos peligros que puedan ocasionar lesiones leves o moderadas y daños materiales y en el medio ambiente.

---



## Indicaciones de seguridad básicas

Al emplear este equipo a presión tenga en cuenta y cumpla todos las advertencias e indicaciones contenidas en este manual y en el propio equipo. La declaración de conformidad adjunta forma parte de este manual de instrucciones

### **Uso conforme a lo previsto**

El equipo a presión está diseñado para acumular y reducir la presión de alimentación a una pequeña presión de trabajo para su alimentación en los puntos de suministro. El equipo a presión está diseñado para usuarios particulares y operarios profesionales que necesitan utilizar aire comprimido para distintos fines. El uso conforme a lo previsto incluye el cumplimiento de las medidas de prevención de accidentes y las disposiciones y normas legales vigentes en el lugar de utilización. El resto de usos serán considerados como no conformes a lo previsto y podrán ocasionar daños materiales o incluso daños personales.

Como contrario a lo previsto se considerará sobre todo el manejo

- por personas sin conocimientos acerca del uso de equipos a presión y de los materiales empleados,
- de equipos a presión manipulados por cuenta propia,
- con accesorios distintos a los indicados en este manual,
- con fuentes neumáticas distintas a las indicadas en este manual de instrucciones,

La empresa PREBENA WILFRIED BORNEMANN GMBH & CO. KG no acepta responsabilidad alguna por los daños derivados de un uso contrario a lo previsto.

## **Evitar lesiones de peligro mortal**

- Evite que los niños jueguen con el embalaje, existe riesgo de asfixia.

## **Evitar riesgos de explosión**

- No emplee el equipo a presión en lugares con riesgo de explosión.
- Nunca emplee el equipo a presión con oxígeno u otros gases o mezclas gaseosas inflamables.
- No exponga el cartucho neumático a temperaturas superiores a 100 °C.

## **Evitar riesgos de lesión**

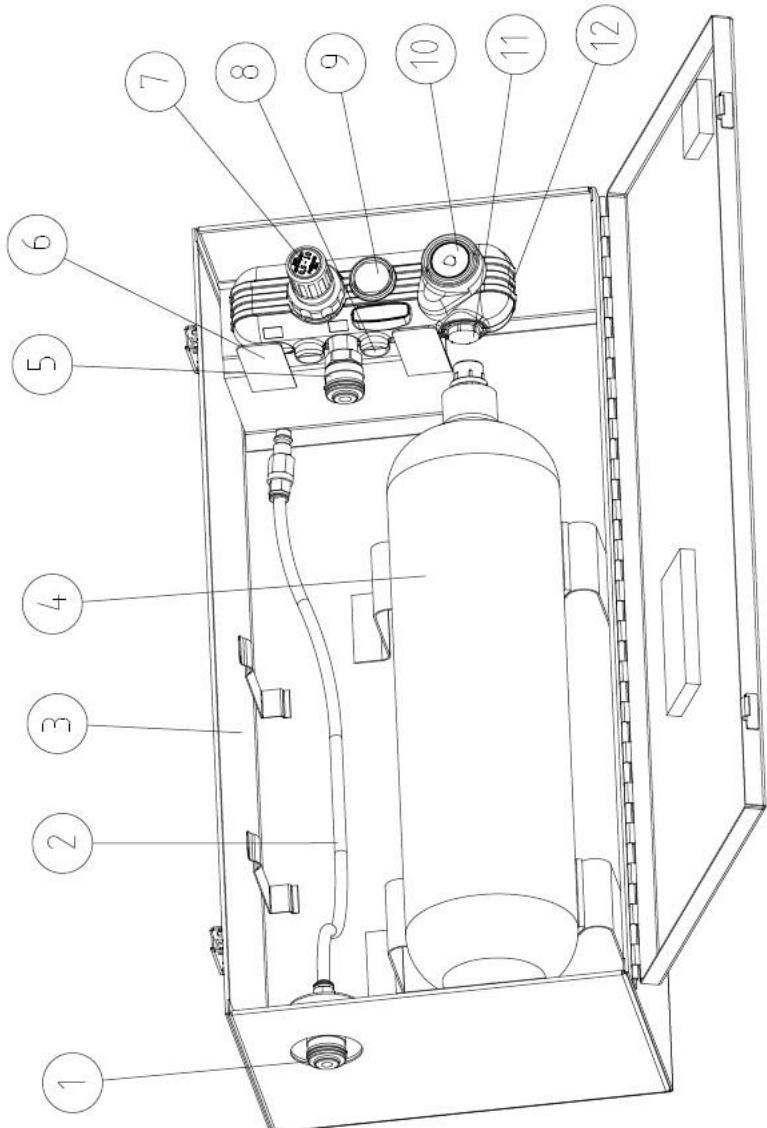
- Mantenga el equipo a presión fuera del alcance de los niños y el personal no autorizado.
- Separe el equipo a presión del cartucho neumático cada vez que lo mueva.

## **Evitar daños en el equipo a presión**

- No abra el equipo a presión bajo ningún concepto. Los trabajos de reparación deben ejecutarse únicamente por personal técnico cualificado.
- Nunca utilice el equipo a presión si ha recibido algún golpe o se ha dañado. Deje que sea el personal autorizado quien lo revise, antes de volver a utilizarlo.

## Descripción

### Vista del equipo y volumen de suministro



## Descripción

---

Nº	Descripción
1	Punto de suministro para el uso en el maletín de transporte metálico (diám. 7,2)
2	Unión de puntos de suministro (diám. 7,2)
3	Maletín de transporte metálico
4	Cartucho neumático KT-300, KT-470, KT-690, KT-900
5	Punto de suministro para el uso con sistema de correa (diám. 7,2)
6	Manómetro de la presión de servicio
7	Regulador de la presión de servicio
8	Válvula de seguridad para la presión de servicio con activación a 11 bares
9	Soporte
10	Manómetro para la presión del cartucho neumático (indicador de nivel)
11	Válvula de seguridad para el cartucho neumático con activación a 21 bares
12	Conexión para cartucho neumático con tapón de cierre
-	Tubo espiral para conexión a los puntos de suministro (diám. 7,2)
-	Declaración de conformidad Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690, Mobilo 900 (no se muestra)
-	Declaración de conformidad KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (no se muestra)
-	Manual de instrucciones para los cartuchos KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (no se muestra)

## Funcionamiento

El equipo a presión reduce la presión de alimentación a una pequeña presión de trabajo para su posterior alimentación en los puntos de suministro. Como fuente de presión se utilizan los cartuchos neumáticos KT-300, KT-470, KT-690 y KT-900. La presión sobrante se alivia mediante válvulas de limitación de presión.

La presión de trabajo se puede regular ajustando la presión de salida.

## Características del producto

Este equipo a presión cuenta con las siguientes características:

- Uso opcionalmente en el maletín o en el sistema de correa (pegado al cuerpo).

## Indicaciones de lado y dirección

Las indicaciones de dirección del regulador de presión de servicio se refieren a la dirección visual desde arriba sobre el manómetro de la presión de salida.

## Accesorios

Dispone de los siguientes accesorios para el equipo a presión:

- Cartuchos neumáticos KT-300, KT-470, KT-690 y KT-900
- Compresor para cartuchos neumáticos PKT-FILLMASTER 350 y PKT-FILLMASTER 400 (no incluido en el volumen de suministro)
- Tubo espiral de 6,5 mm de diámetro interior y 2 m de longitud de trabajo
- Juego de tubos de aire comprimido (no incluido en el volumen de suministro)
- Tambor para tubo (no incluido en el volumen de suministro)

## Datos de la placa de características

La placa de características se encuentra en la parte posterior del regulador de presión. Contiene los siguientes datos:

- el nombre del fabricante y el país de procedencia
- la denominación de tipo del equipo a presión
- la presión de servicio máxima admisible
- el símbolo de la CE (el producto cumple con las normas contenidas en la declaración de conformidad adjunta)
- el número de serie
- la potencia de salida

## Preparación del equipo a presión

### Desembalaje del equipo a presión

- ▶ Saque el equipo a presión de su embalaje.
  - ▶ Retire todo el material de embalaje, como por ejemplo, cintas, material de relleno y caja de embalaje.
- 



### ADVERTENCIA

Riesgo de asfixia para niños. El material de embalaje no es un juguete.

- ▶ No deje que los niños jueguen con la película de embalaje.
  - ▶ Guarde el material de embalaje en un lugar inaccesible para los niños.
- 
- ▶ Conserve el material de embalaje para utilizarlo en el futuro.

## Comprobación del estado

---



### ADVERTENCIA

El uso de un equipo a presión en mal estado o con los accesorios mal ajustados conlleva peligro de lesiones.

- ▶ Compruebe el estado del equipo de presión siempre antes de utilizarlo.
  - ▶ Utilice el equipo a presión siempre en perfecto estado.
- 

- ▶ Compruebe principalmente los siguientes aspectos:
  - Los tubos flexibles deben estar intactos.
  - Todas las piezas del equipo a presión, así como todas las piezas de los accesorios deben estar bien sujetas.
  - Los dispositivos de seguridad no deben estar bloqueados, ni debe haber ningún factor que afecte a su funcionamiento.
  - Ninguna parte del equipo a presión o de sus accesorios debe presentar daños externos como araÑazos o abolladuras.

**(i)** Los araÑazos en la pintura de la carcasa no se consideran daños.

- ▶ No conecte un equipo a presión en mal estado a una fuente de alimentación de aire comprimido.
- ▶ Antes de volver a emplear un equipo a presión en mal estado, deje que el personal técnico lo revise a fondo.

## Conectar el equipo a presión a una fuente de alimentación de aire comprimido

El equipo a presión se conecta a un cartucho neumático (incluido en el volumen de suministro).

La presión de servicio admisible del equipo a presión es 10 bares. En el indicador del manómetro (6) de presión de servicio se puede consultar si se sobrepasa la presión de servicio admisible.

Esta situación puede producirse en los siguientes casos:

- Si ambas válvulas de seguridad están averiadas y
- si el equipo a presión se ha conectado a un cartucho neumático incorrecto.



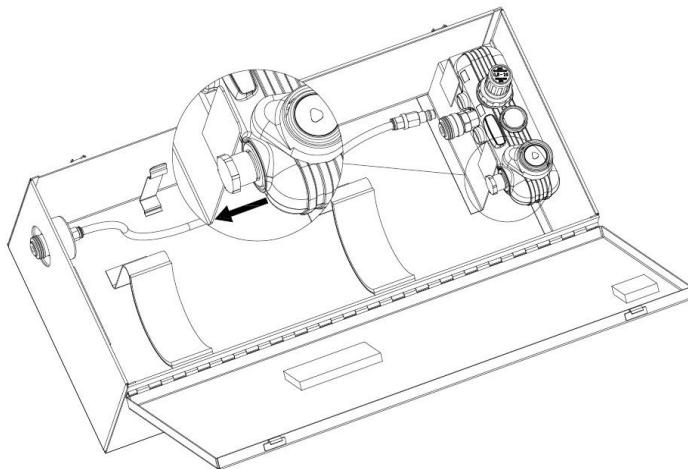
### ADVERTENCIA

Riesgo de explosión al superarse la presión máxima de servicio permitida.

- En dicho caso, separe inmediatamente la alimentación de aire comprimido del equipo a presión.
-

### Montar el cartucho neumático

- ▶ Desenrosque el tapón de cierre de la rosca de conexión del cartucho neumático.
- ▶ Desenrosque la tapa de cierre del cartucho neumático.



- ▶ Compruebe que no haya cuerpos extraños ni suciedad en la conexión y la rosca de conexión del cartucho neumático.
- ▶ Si fuera necesario, límpie la conexión y la rosca de conexión.
- ▶ Compruebe el estado del equipo a presión (consulte la página 14).

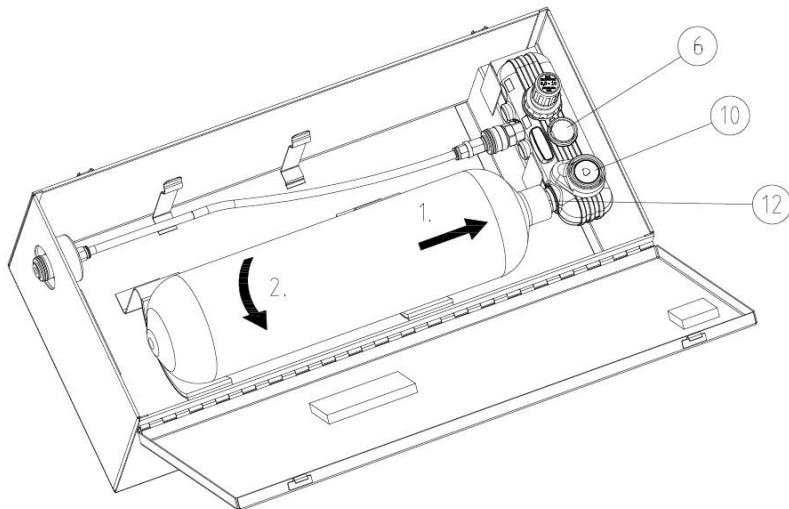


### ADVERTENCIA

El uso con un cartucho neumático incorrecto puede ocasionar daños en el equipo a presión.

- ▶ El equipo a presión únicamente se puede utilizar con cartuchos neumáticos del tipo KT-300, KT-470, KT-690 y KT-900.

- ▶ Enrosque el cartucho neumático con la mano en la rosca de la conexión (12).



El manómetro (10) que hay en la conexión del cartucho neumático indica la presión actual del cartucho. El equipo a presión estará preparado cuando el indicador del manómetro (10) se encuentre en la zona de color verde.

El manómetro (6) de la presión de servicio indica la presión de servicio actual.

Si se utiliza un cartucho neumático incorrecto y ambas válvulas de seguridad están averiadas, la presión interna del cartucho podría sobrepasar la presión de servicio admisible del equipo a presión. Si ello sucede, el indicador del manómetro (6) señalará una presión de servicio superior a 10 bares.



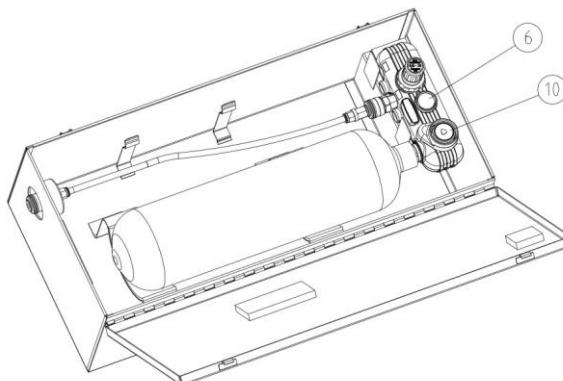
## ADVERTENCIA

Riesgo de explosión al superarse la presión máxima de servicio permitida.

- ▶ En este caso, separe de inmediato los tubos de aire comprimido del equipo a presión.
- 

Si el indicador del manómetro (10) que hay en la conexión del cartucho neumático se encuentra en la zona de color rojo, ello significa que el cartucho neumático no dispone de suficiente presión para hacer funcionar el equipo a presión.

- ▶ En este caso, sustituya el cartucho neumático por otro lleno.
- (i)** Los cartuchos neumáticos se pueden recargar con los compresores PKT-FILLMASTER 350 y PKT-FILLMASTER 400, que están disponibles como accesorio. Asimismo, también puede acudir a su distribuidor especializado para cambiar el cartucho neumático vacío por otro lleno.



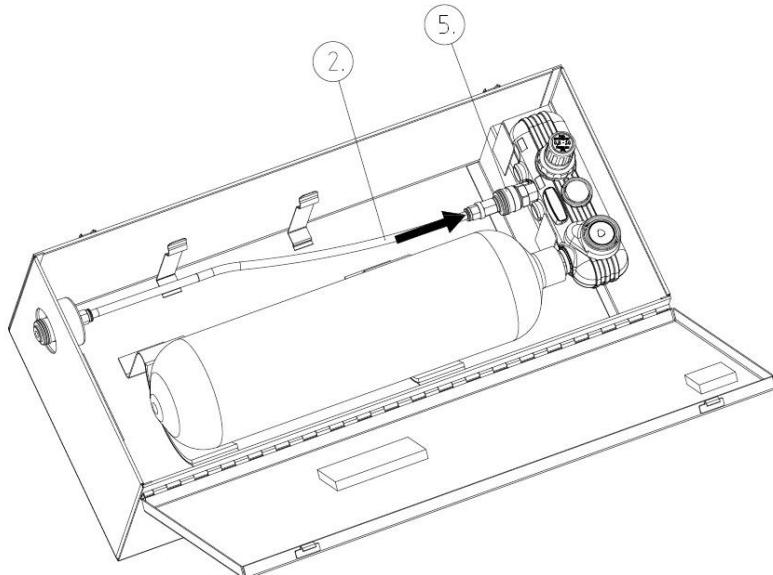
## Manejo del equipo a presión

El equipo a presión se puede utilizar en el maletín de transporte metálico o en el sistema de correa pegado al cuerpo. En ambos casos, los equipos a presión se pueden utilizar de manera eficiente y rentable y sin depender de una fuente de alimentación de aire comprimido fija.

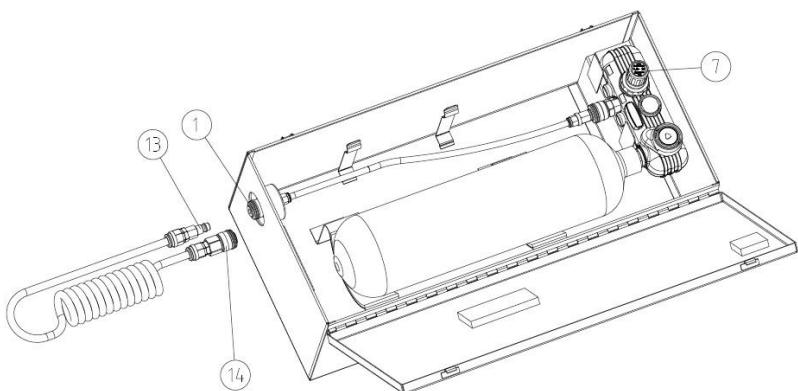
### **Uso en el maletín de transporte metálico**

Proceda del siguiente modo para utilizar el equipo a presión en el maletín de transporte metálico:

- ▶ Coloque el maletín en posición horizontal con la parte de la tapa hacia arriba. Abra el maletín de transporte y los seguros de la tapa.
- ▶ Conecte la alimentación de aire comprimido al equipo a presión tal como se explica a partir de la página 16.
- ▶ Introduzca la conexión del tubo de unión (2) en el cierre rápido del punto de suministro (5) del equipo a presión hasta que se enclave de manera audible.



- ▶ Introduzca la conexión del tubo de aire comprimido (13) en el cierre rápido del punto de suministro (1) del maletín de transporte hasta que se enclave de manera audible.
- ▶ Ajuste la presión de servicio deseada con el regulador de la presión de servicio (7) (véase la página 23).
- ▶ Ahora podrá utilizar el cierre rápido (14) del tubo de aire comprimido para conectar distintas herramientas neumáticas.



- (i)** Para conocer las características técnicas y aprender a utilizar correctamente los accesorios, lea atentamente los manuales correspondientes.

## Regular la presión de servicio

La presión de servicio se puede regular mediante el regulador de la presión de servicio (7).

**(i)** Ajuste la presión de servicio de tal manera que alcance el valor necesario para la aplicación deseada. De esta manera, obtendrá las siguientes ventajas:

- Ahorrará energía (aire comprimido),
- Disminuirá el nivel de ruido y
- Reducirá el desgaste del equipo conectado.

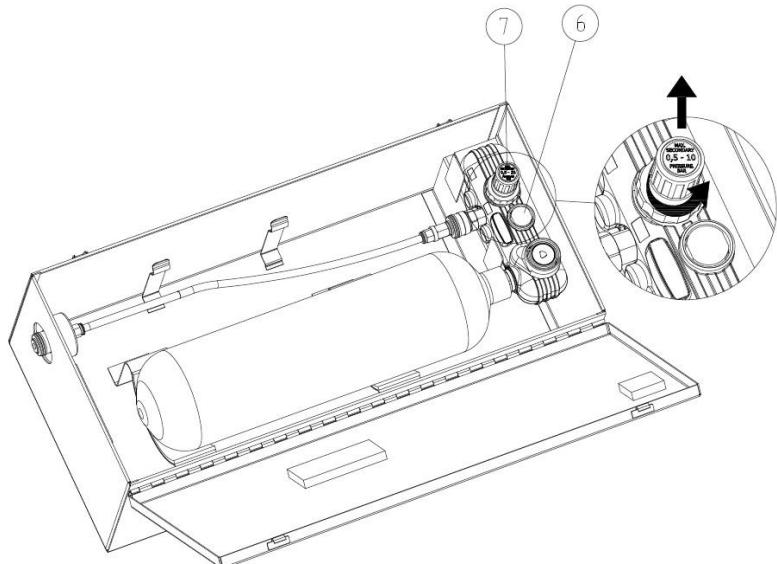
Para ajustar la presión de servicio, proceda de la siguiente manera:

- ▶ Sujete el equipo a presión de manera que el manómetro (6) de la presión de servicio se pueda leer sin problemas.
- ▶ Mueva el regulador de la presión de servicio (7) hacia arriba, alejándose del manómetro.
- ▶ Gire el regulador de la presión de servicio hasta que el indicador del manómetro (6) esté ajustado a aproximadamente 5 bares:

Ahora está ajustada la presión de servicio media.

Acto seguido, proceda del siguiente modo para ajustar la presión de servicio que deseé:

- ▶ Para aumentar la presión de servicio, gire el regulador de la presión de servicio (7) en sentido horario.
- ▶ Para reducir la presión de servicio, gire el regulador de la presión de servicio (7) en sentido antihorario.



**(i)** Un cuarto de vuelta en el regulador modifica la presión de servicio en aproximadamente 0,5 bares.

- ▶ Observe el indicador del manómetro de la presión de servicio (6).
- ▶ Presione el regulador de la presión de servicio (7) en dirección al manómetro.
- ▶ Compruebe el ajuste de la presión de servicio en el manual correspondiente del equipo conectado.
- ▶ Repita estos pasos hasta alcanzar la presión de servicio deseada.

## Después del uso

Una vez que termine de utilizar la clavadora o en largos períodos de desuso, siga las siguientes instrucciones.

### Desconectar la alimentación de aire comprimido

#### Extraer el cartucho neumático

- ▶ Desenrosque el cartucho neumático de la conexión (12).  
Oirá cómo sale el aire comprimido que todavía se encuentre en el equipo a presión.

- ▶ Enrosque el tapón de cierre en la rosca de conexión.
- ▶ Enrosque la tapa de cierre en el cartucho neumático.
- ▶ Guarde el bote de aire comprimido en el maletín de transporte suministrado para protegerlo contra golpes e impactos.

- (i)** Los cartuchos neumáticos se pueden recargar con los compresores PKT-FILLMASTER 350 y PKT-FILLMASTER 400, que están disponibles como accesorio. Asimismo, también puede acudir a su distribuidor especializado para cambiar el cartucho neumático vacío por otro lleno.

**Extraer el tubo de aire comprimido XE "Suelte el acoplamiento rápido"**

- ▶ Presione el cierre rápido del punto de suministro (5) en dirección al equipo a presión.

El cierre rápido se encuentra ahora desbloqueado.

- ▶ Tire del tubo de unión (2) para extraerlo del punto de suministro (5) del equipo a presión.
- ▶ Presione el cierre rápido del punto de suministro (1) en dirección al equipo a presión.

El cierre rápido se encuentra ahora desbloqueado.

- ▶ Tire del tubo de aire comprimido para extraerlo del punto de suministro (1) del equipo a presión.

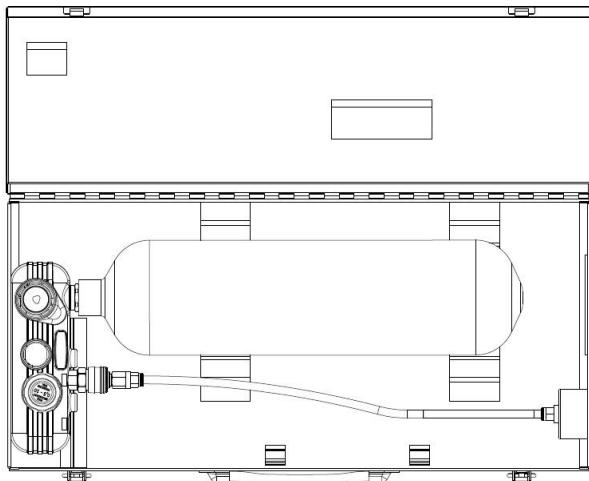
## Transporte y almacenamiento del equipo a presión

### Embarcar

Cuando vaya a guardar o termine de utilizar el equipo a presión, colóquelo en su embalaje.

En este sentido, lleve a cabo los siguientes pasos preparatorios:

- ▶ Separe el equipo a presión de la alimentación de aire comprimido (véase la página 24).
- ▶ Deje salir toda la presión del equipo a presión.
- ▶ Si es necesario, limpie la conexión de aire comprimido de cuerpos extraños y suciedad.
- ▶ Cierre las conexiones de aire comprimido utilizando tapones adecuados.
- ▶ Guarde el equipo a presión y el tubo de aire comprimido en el maletín de transporte tal como se muestra en la ilustración.



- ▶ Cierre el maletín de transporte y los seguros de la tapa.

## **Almacenamiento**

- ▶ Lubrique todas las partes metálicas del equipo a presión con aceite especial para clavadoras PREBENA.
- ▶ Embale el equipo a presión en el maletín de transporte.
- ▶ Guarde el equipo a presión a temperatura ambiente en un lugar seco y libre de polvo.

## Mantenimiento del equipo a presión

El mantenimiento del equipo a presión debe ser llevado a cabo únicamente por aquellas personas que cuenten con los conocimientos, habilidades y experiencia necesarias. Todas aquellas tareas que no aparezcan descritas en este manual, deberá llevarlas a cabo el Servicio Técnico del fabricante o el fabricante en sí.

Limpieza de la carcasa y de la superficie exterior



### PRECAUCIÓN

Daños en el equipo a presión o el accesorio debido al uso de un producto de limpieza incorrecto.

- ▶ Para limpiar el equipo a presión emplee únicamente un paño seco humedecido ligeramente, o un paño impregnado ligeramente con lejía jabonosa suave.

#### Suciedad leve

- ▶ Frote la carcasa del equipo a presión con un paño seco.
- ▶ Lubrique todas las partes metálicas del equipo a presión con aceite especial para clavadoras PREBENA.

#### Suciedad persistente

- ▶ Frote la carcasa del equipo a presión con un paño húmedo ligeramente impregnado en lejía jabonosa.
- ▶ Finalmente, frote la carcasa con un paño ligeramente humedecido en agua corriente.
- ▶ Séquela con un paño seco y suave.
- ▶ Lubrique todas las partes metálicas del equipo a presión con aceite especial para clavadoras PREBENA.

## Lubricar el equipo a presión

---



### PRECAUCIÓN

Si lubrica el equipo de manera deficiente o emplea para ello lubricantes inapropiados, podría llegar a dañarlo.

- ▶ Utilice únicamente aceite especial para clavadoras PREBENA.
  - ▶ Llene el aceite lubricante por la conexión de los cartuchos neumáticos.
- 

- ▶ Antes de comenzar a utilizar el equipo, vierta a diario entre dos y cinco gotas de aceite especial para clavadoras PREBENA directamente en la conexión del cartucho neumático.
- 



### PRECAUCIÓN

Los derrames de aceite lubricante suponen peligro de daños en el medio ambiente.

- ▶ Utilice un medio aglutinante para evitar que se esparza el aceite derramado.
  - ▶ Recoja el aceite aglutinado con un paño.
  - ▶ Elimine el paño en conformidad con la normativa legal en vigor del lugar de uso.
-

## Cargar el cartucho neumático

Los cartuchos neumáticos KT-300, KT-470, KT-690 y KT-900 vacíos sólo se pueden recargar con el compresor PKT-FILLMASTER 350 y PKT-FILLMASTER 400, que está disponible como accesorio.

- ▶ Durante esta operación, preste atención al manual de instrucciones del compresor.

## Comprobar el cartucho neumático

---



### ADVERTENCIA

Peligro de explosión debido al uso de cartuchos neumáticos no revisados.

- ▶ Utilice únicamente cartuchos neumáticos que hayan sido comprobados debidamente.
- 

Los cartuchos neumáticos KT-300, KT-470, KT-690 y KT-900 deben someterse a una comprobación de presión por parte de PREBENA cada cinco años. Dicha comprobación debe documentarse en el apartado correspondiente de la etiqueta del cartucho neumático. Si usted carga el cartucho neumático por cuenta propia utilizando el compresor PKT-FILLMASTER, los cartuchos se deberán enviar a PREBENA para que se compruebe la presión. En caso contrario, PREBENA realizará la comprobación durante el llenado de los cartuchos neumáticos.

- ▶ Compruebe la fecha de la última comprobación periódica en la placa de características.
- ▶ Durante esta operación, preste atención al manual de instrucciones del cartucho.

Si la fecha es anterior a cinco años, proceda del siguiente modo:

- ▶ Embale el cartucho en una caja de envío estable.
- ▶ Envíe el cartucho a PREBENA para su comprobación.
- ▶ Utilice únicamente cartuchos neumáticos que hayan sido comprobados debidamente.

## Solución de problemas



### ADVERTENCIA

Al emplear un equipo a presión dañado o defectuoso es posible que se occasionen lesiones graves o incluso mortales.

- ▶ Si se produce algún problema, separe el equipo a presión inmediatamente de la alimentación de aire comprimido.
- ▶ No vuelva a utilizar el equipo a presión hasta que se haya solucionado el problema.



### PRECAUCIÓN

El equipo a presión puede resultar dañado si las reparaciones las lleva a cabo personal no autorizado.

- ▶ Las reparaciones del equipo a presión deben encargarse al fabricante.

En el siguiente resumen encontrará posibles problemas y las medidas necesarias.

Síntoma	Possible causa	Solución
El equipo a presión pierde aire.	Los tornillos de sujeción están sueltos.	▶ Apriete los tornillos de sujeción.
	Una de las juntas está defectuosa.	▶ Informe al Servicio de Atención al Cliente (consulte la página 39).

Síntoma	Possible causa	Solución
Presión de servicio demasiado alta.	Válvula reductora de presión o válvula de seguridad averiada.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Separe inmediatamente el equipo a presión de la fuente de alimentación de aire comprimido (véase la página <b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>).</li> <li>▶ Informe al Servicio de Atención al Cliente (consulte la página 39).</li> </ul>
Presión de servicio excesiva (fuga audible de aire en la válvula de seguridad (11) del cartucho neumático).	Equipo de presión dañado o presión del cartucho neumático excesiva.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Separe el cartucho del equipo a presión (véase la página 16).</li> <li>▶ Monte un cartucho con la presión de servicio correcta (consulte la página 16).</li> </ul> <p>En caso de que el problema persista:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Separe el cartucho del equipo a presión.</li> <li>▶ Informe al Servicio de Atención al Cliente (consulte la página 39).</li> </ul>
Presión de servicio excesiva (fuga audible de aire en la válvula de seguridad (8) de la presión de servicio).	Presión de servicio ajustada demasiado alta o equipo a presión defectuoso.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Reduzca la presión de servicio (consulte la página 22).</li> </ul> <p>En caso de que el problema persista:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Separe el cartucho del equipo a presión (véase la página 16).</li> <li>▶ Informe al Servicio de Atención al Cliente (consulte la página 39).</li> </ul>

Si pese a ello no se soluciona el problema, póngase en contacto con su distribuidor especializado o con el fabricante (véase la página 39).

## Encargar accesorios

Puede encargar los accesorios al fabricante (consulte la página 39).

### Pedido de cartuchos neumáticos

Puede cambiar los cartuchos neumáticos KT-300, KT-470, KT-690 y KT-900 vacíos por otros llenos en su distribuidor especializado.

### Encargar otros accesorios

Denominación	Número de pedido
Aceite especial para clavadoras PREBENA	Z200.10
Compresor PKT-FILLMASTER 350	PKT-FILLMASTER 350
Compresor PKT-FILLMASTER 400	PKT-FILLMASTER 400
Tubo espiral de 9 mm de diámetro interior, 12 mm de diámetro exterior, 4 m de longitud de trabajo y 7,5 m de longitud extendida	Z160.12
Juego de tubos de aire comprimido de 9 mm de diámetro interior, 15 mm de diámetro exterior y 10,0 m de longitud extendida	Z200.20
Tambor para tubo de aire comprimido de 8 cm de diámetro interior y 12 cm de diámetro exterior, para tubos de 30 m de longitud	Z180.00
Tubo espiral de 6,5 mm de diámetro interior, 10 m diámetro exterior, 2 m de longitud de trabajo	98863901

## Eliminación del equipo a presión



### PRECAUCIÓN

Daños en el medio ambiente debido a una eliminación incorrecta.

- ▶ Antes de eliminar el equipo a presión debe limpiarse.
  - ▶ Cumpla la normativa en vigor para la eliminación de aceites.
- 



Bajo ningún concepto tire el equipo a presión o cualquiera de sus partes en la basura doméstica. Infórmese sobre las posibilidades de reciclaje y correcta eliminación del equipo a presión en su ayuntamiento o en la administración local.

El fabricante puede facilitarle información sobre los materiales empleados en el equipo a presión.

## Datos técnicos

### Equipo a presión MOBILO 300

Dimensiones, con maletín (L x An x Al):	600 x 290 x 195+ mm
Peso, con maletín:	11,0 kg
Presión de trabajo:	0,5-10 bares
Presión de servicio máxima:	10 bares
Potencia máx. de salida:	220 l/min
Presión de ajuste de la válvula de seguridad: (Presión de servicio)	11 bares
Presión de ajuste de la válvula de seguridad: (Cartucho neumático)	21 bares
Temperaturas de uso:	-5 a +45 °C
Temperatura de almacenamiento/transporte:	Temperatura ambiente

### Equipo a presión MOBILO 470

Dimensiones, con maletín (L x An x Al):	600 x 290 x 195+ mm
Peso, con maletín:	12,6 kg
Presión de trabajo:	0,5-10 bares
Presión de servicio máxima:	10 bares
Potencia máx. de salida:	220 l/min
Presión de ajuste de la válvula de seguridad: (Presión de servicio)	11 bares
Presión de ajuste de la válvula de seguridad: (Cartucho neumático)	21 bares
Temperaturas de uso:	-5 a +45 °C
Temperatura de almacenamiento/transporte:	Temperatura ambiente

## Equipo a presión MOBILO 690

Dimensiones, con maletín (L x An x Al):	675 x 310 x 235+ mm
Peso, con maletín:	15,5 kg
Presión de trabajo:	0,5-10 bares
Presión de servicio máxima:	10 bares
Potencia máx. de salida:	220 l/min
Presión de ajuste de la válvula de seguridad: (Presión de servicio)	11 bares
Presión de ajuste de la válvula de seguridad: (Cartucho neumático)	21 bares
Temperaturas de uso:	-5 a +45 °C
Temperatura de almacenamiento/transporte:	Temperatura ambiente

## Equipo a presión MOBILO 900

Dimensiones, con maletín (L x An x Al):	675 x 310 x 235+ mm
Peso, con maletín:	17,5 kg
Presión de trabajo:	0,5-10 bares
Presión de servicio máxima:	10 bares
Potencia máx. de salida:	220 l/min
Presión de ajuste de la válvula de seguridad: (Presión de servicio)	11 bares
Presión de ajuste de la válvula de seguridad: (Cartucho neumático)	21 bares
Temperaturas de uso:	-5 a +45 °C
Temperatura de almacenamiento/transporte:	Temperatura ambiente

## Cartucho neumático KT-300

Longitud:	465 mm
Diámetro:	115 mm
Peso, vacío:	2,0 kg
Peso, lleno:	3,06 kg
Contenido:	3,0 l de aire comprimido
Presión máx. del aire en el recipiente:	300 bares
Temperatura de uso:	-5 a +45 °C
Temperatura de almacenamiento/transporte:	Temperatura ambiente, máx. 60°C
Vida útil máxima:	15 a partir de la fecha de fabricación

## Cartucho neumático KT-470

Longitud:	505 mm
Diámetro:	140 mm
Peso, vacío:	2,9 kg
Peso, lleno:	4,54 kg
Contenido:	4,7 l de aire comprimido
Presión máx. del aire en el recipiente:	300 bares
Temperatura de uso:	-5 a +45 °C
Temperatura de almacenamiento/transporte:	Temperatura ambiente, máx. 60 °C
Vida útil máxima:	15 a partir de la fecha de fabricación

## Cartucho neumático KT-690

Longitud:	540 mm
Diámetro:	160 mm
Peso, vacío:	3,9 kg
Peso, lleno:	6,22 kg
Contenido:	6,9 l de aire comprimido
Presión máx. del aire en el recipiente:	300 bares
Temperatura de uso:	-5 a +45 °C
Temperatura de almacenamiento/transporte:	Temperatura ambiente, máx. 60 °C
Vida útil máxima:	15 a partir de la fecha de fabricación

## Cartucho neumático KT-900

Longitud:	575 mm
Diámetro:	175 mm
Peso, vacío:	5,0 kg
Peso, lleno:	8,1 kg
Contenido:	9,0 l de aire comprimido
Presión máx. del aire en el recipiente:	300 bares
Temperatura de uso:	-5 a +45 °C
Temperatura de almacenamiento/transporte:	Temperatura ambiente, máx. 60 °C
Vida útil máxima:	15 a partir de la fecha de fabricación

## Datos de contacto del fabricante

**PREBENA**

**Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG**

Técnica de fijación

Seestraße 20–26

D-63679 Schotten

Teléfono: +49 (0) 60 44 / 96 01-0

Fax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

Correo electrónico: [info@prebena.de](mailto:info@prebena.de)

Página web: [www.prebena.de](http://www.prebena.de)

[www.kartuschen-tausch.de](http://www.kartuschen-tausch.de)

## Garantía

PREBENA ofrece una garantía para el equipo descrito de 1 año desde la fecha de compra atendiendo a las siguientes condiciones. PREBENA garantiza la reparación gratuita de aquellos desperfectos derivados de fallos materiales o de fabricación. No se contemplarán en el marco de la garantía, aquellos fallos de funcionamiento o daños, derivados del manejo inapropiado.

La garantía no es aplicable a piezas de desgaste como, por ejemplo, anillos tóricos, etc. PREBENA decidirá si se aplica la garantía mediante el intercambio de la pieza defectuosa o con un suministro de sustitución. No ha lugar a otras exigencias.

Para poder emplear la garantía, deberá presentarse el certificado de garantía debidamente cumplimentado con el sello del vendedor y la fecha de compra, o en su defecto un recibo de compra, en el consten los datos del certificado de garantía.

Envío: El equipo enviado debe remitirse cuidadosamente empaquetado contra golpes a PREBENA.



---

### Certificado de garantía

---

Modelo:

Fecha de compra:

---

Vendedor:

(Sello)

# Índice

## A

### Accesorios

- Aceite para clavadoras 33
- Cartuchos neumáticos 33
- Compresor PKT-  
FILLMASTER 33
- Descripción 12
- Encargar 33
- Números de pedido 33

### Ajustar

- Presión de servicio 19, 22

### Alimentación de aire comprimido

- Conectar 15
- Desconectar 24

### Almacenamiento 27

### Almacenar 27

## B

### Búsqueda de fallos 31

## C

### Características 11

### Características de diseño

- Generalidades 5
- Indicaciones de seguridad 6

### Cargar

- Cartucho neumático 30

### Cartucho neumático

- Compresor 33
- Comprobar 30
- Conectar 17
- Datos técnicos 37, 38
- Extraer 24
- Llenar 30

Manómetro 17

Montar 16

Pedido 33

### Comprobación del estado

- Daños externos 14
- Dispositivos de seguridad 14

Tubos flexibles 14

### Comprobar

- Cartucho neumático 30
- Estado 14
- Manómetro para cartucho neumático 17
- Manómetro para la presión de servicio 15

### Conectar

- Cartucho neumático 17

### Cuidados

- Limpiar la superficie exterior 28
- Lubricar 29

## D

### Datos de contacto del fabricante 39

### Datos técnicos

Cartucho neumático KT-300 37

Cartucho neumático KT-470 37

Cartucho neumático KT-690 38

Cartucho neumático KT-900 38

Equipo a presión MOBIL 300 35

Equipo a presión MOBIL 470 35

- Equipo a presión MOBIL  
690 36
- Equipo a presión MOBIL  
900 36
- Descripción**
- Accesorios 12
  - Características 11
  - Funcionamiento 11
  - Indicaciones de lado y dirección 11
  - Placa de características 12
  - Volumen de suministro 10
- Desembalar** 13
- Después del uso**
- Desconectar de la alimentación de aire comprimido 24
- Dispositivos de seguridad**
- Comprobación del estado 14
- E**
- Eliminar** 34
- Eliminar la suciedad leve** 28
- Eliminar la suciedad persistente** 28
- Embalar** 26
- Equipo a presión**
- Almacenamiento 27
  - Datos técnicos 35, 36
  - Desembalar 13
  - Eliminar 34
  - Embalar 26
  - Embalar en maletín de transporte 26
  - Lubricar 29
  - Manejo 19
  - Mantenimiento 28
  - Preparar 13
- F**
- Funcionamiento** 11
- G**
- Garantía** 40
- I**
- Indicaciones de lado y dirección** 11
- Indicaciones de seguridad**
- Características de diseño 6
  - Indicaciones básicas 7
  - Uso conforme a lo previsto 7
- L**
- Limpiar la carcasa** 28
- Limpiar la superficie exterior** 28
- Limpieza**
- Carcasa y superficie exterior 28
  - Suciedad leve 28
  - Suciedad persistente 28
- LI**
- Llenar**
- Cartucho neumático 30

## L

**Lubricar** 29

## M

**Maletín de transporte** 26

### Manejo

Ajustar la presión de servicio 19, 22

### Manómetro

Cartucho neumático 17  
Lectura de la presión de servicio 22, 23

Presión de servicio 15

### Mantenimiento

Cargar el cartucho neumático 30  
Comprobar el cartucho neumático 30

## P

**Placa de características** 12

**Posición de trabajo** 8

**Prebena** 39

### Preparar

Comprobación del estado 14

Conectar a una fuente de alimentación de aire comprimido 15

Desembalar 13

Montar el cartucho neumático 16

### Presión de servicio

Ajustar 19, 22

Lectura 22, 23

Manómetro 15

Máxima 15, 35, 36

Modo rentable 22

### Presión de servicio máxima

35, 36

### Problemas

Servicio de Atención al Cliente 32  
Solución 31

## R

### Regular

Presión de servicio 19, 22

## S

### Servicio

Después del uso 24  
Manejo 19  
Preparar 13  
Solución de problemas 31

### Servicio de Atención al Cliente

39

## T

### Tubo de aire comprimido

Suelte el acoplamiento rápido 25

## U

### Uso conforme a lo previsto

7

---

## Avant-propos

Ce mode d'emploi vous aide à assurer une utilisation

- conforme,
- sûre et
- avantageuse

des appareils sous pression mobiles Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690, Mobilo 900, appelés tout simplement « appareil sous pression » dans la suite de ce mode d'emploi.

Nous supposons que tout utilisateur de l'appareil sous pression possède des connaissances dans le maniement d'appareils pneumatiques et des matériaux utilisés. Toute personne n'ayant pas de connaissances suffisantes doit obtenir, par un utilisateur expérimenté, des instructions quant au fonctionnement de l'appareil sous pression.

Toute personne

- utilisant,
- nettoyant ou
- éliminant

cet appareil sous pression doit avoir pris connaissance du contenu de ce mode d'emploi.

Ce mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Veiller à toujours le conserver près de l'appareil sous pression. Si l'appareil sous pression est vendu ou qu'il est remis de toute autre façon que ce soit à tierces personnes, ne jamais oublier de leur remettre le mode d'emploi.

---

# Sommaire

<b>Avant-propos .....</b>	<b>2</b>
<b>Sommaire .....</b>	<b>3</b>
<b>Symboles.....</b>	<b>5</b>
Symboles d'ordre général.....	5
Symboles des consignes de sécurité .....	6
<b>⚠️ Consignes de sécurité fondamentales .....</b>	<b>7</b>
Utilisation conforme .....	7
Eviter tout risque de blessures mortelles .....	8
Eviter tout risque d'explosion .....	8
Eviter tout risque de blessures .....	8
Eviter tout endommagement de l'appareil sous pression .....	8
<b>Description .....</b>	<b>9</b>
Aperçu de l'appareil et étendue de livraison .....	9
Fonctionnement.....	11
Caractéristiques produit .....	11
Indications de côté et de direction.....	11
Accessoires .....	12
Indications sur la plaque signalétique .....	12
<b>Préparation de l'appareil sous pression .....</b>	<b>13</b>
Déballage de l'appareil sous pression.....	13
Contrôle de l'état .....	14
Raccordement de l'appareil sous pression à l'alimentation en air comprimé .....	15
<b>Maniement de l'appareil sous pression .....</b>	<b>19</b>
<b>Après le fonctionnement .....</b>	<b>23</b>
Débranchement de l'alimentation en air comprimé .....	23
<b>Transport et stockage de l'appareil sous pression .....</b>	<b>25</b>
Emballage.....	25
Stockage.....	26

---

<b>Entretien de l'appareil sous pression.....</b>	<b>27</b>
Lubrification de l'appareil sous pression.....	28
Recharge de la cartouche d'air comprimé.....	29
Contrôle de la cartouche d'air comprimé.....	29
<b>Elimination d'erreurs .....</b>	<b>31</b>
<b>Commande d'accessoires .....</b>	<b>33</b>
Nouvelle commande de cartouches d'air comprimé .....	33
Commander d'autres accessoires .....	33
<b>Elimination de l'appareil sous pression.....</b>	<b>34</b>
<b>Caractéristiques techniques .....</b>	<b>35</b>
Appareil sous pression MOBILO 300 .....	35
Appareil sous pression MOBILO 470 .....	35
Appareil sous pression MOBILO 690 .....	36
Appareil sous pression MOBILO 900 .....	36
Cartouche d'air comprimé KT-300.....	37
Cartouche d'air comprimé KT-470.....	37
Cartouche d'air comprimé KT-690.....	38
Cartouche d'air comprimé KT-900.....	38
<b>Adresse du fabricant .....</b>	<b>39</b>
<b>Garantie .....</b>	<b>40</b>
<b>Indice.....</b>	<b>41</b>

# Symboles

## Symboles d'ordre général

Diverses sections du mode d'emploi sont caractérisées par des symboles définis, lesquels vous permettent de différencier facilement s'il s'agit

d'un texte normal,

- d'énumérations ou
- ▶ d'étapes d'une opération.

- i** Ces remarques contiennent des informations supplémentaires, telles que par exemple des consignes particulières concernant l'utilisation rentable de l'appareil sous pression.

## Symboles des consignes de sécurité

Toutes les consignes de sécurité figurant dans ce mode d'emploi sont structurées selon le même modèle. A gauche figure un symbole indiquant la nature du danger. A droite de ce symbole figure encore un autre symbole et un terme de signalisation caractérisant la gravité du risque. En-dessous figure une description de la source de danger et des consignes pour éviter ce risque.

---



### DANGER

Des remarques accompagnées du terme DANGER signalisent des dangers entraînant directement des blessures graves ou mortelles.

---



### AVERTISSEMENT

Des remarques accompagnées du terme AVERTISSEMENT signalisent des dangers pouvant éventuellement entraîner des blessures graves ou mortelles.

---



### PRUDENCE

Des remarques accompagnées du terme PRUDENCE signalisent des dangers pouvant éventuellement entraîner des blessures légères à moyennes ainsi que des dommages matériel ou nuisibles à l'environnement.

---

## Consignes de sécurité fondamentales

Lors du maniement de l'appareil sous pression, tenir compte et respecter tous les avertissements et les remarques figurant dans ce mode d'emploi et ceux apposés sur l'appareil sous pression. La déclaration de conformité jointe fait partie intégrante du mode d'emploi.

### **Utilisation conforme**

L'appareil sous pression est destiné au stockage mobile et à la réduction de la pression d'alimentation à une pression de service inférieure pour l'alimentation des points de prélèvement. L'appareil sous pression est adapté à l'utilisation par des bricoleurs et des ouvriers nécessitant de l'air comprimé à des fins très différentes. Le respect des prescriptions en matière de prévention d'accidents et des prescriptions et normes légales en vigueur au lieu d'application fait également partie de l'utilisation conforme. Toute autre utilisation est considérée être non conforme et peut donc entraîner des dégâts matériels ou même des dommages personnels.

Tout particulièrement les cas décrits ci-dessous sont considérés être non conformes aux prescriptions

- utilisation par des personnes n'ayant aucune connaissance sur l'utilisation d'appareils sous pression et des matériaux utilisés,
- utilisation d'appareils sous pression ayant été transformés arbitrairement,
- utilisation avec d'autres accessoires que ceux cités dans ce mode d'emploi,
- utilisation sur des sources d'air comprimé non mentionnées dans ce mode d'emploi,

La société PREBENA WILFRIED BORNEMANN GMBH &CO. KG décline toute responsabilité pour des dégâts résultant d'une utilisation non conforme aux prescriptions.

## **Eviter tout risque de blessures mortelles**

- Ne jamais laisser les enfants jouer avec les feuilles d'emballage, elles présentent des dangers d'asphyxie.

## **Eviter tout risque d'explosion**

- Ne pas placer l'appareil sous pression à des endroits présentant des risques d'explosion.
- Ne jamais faire fonctionner l'appareil sous pression avec de l'oxygène ni avec d'autres gaz ou mélanges gazeux inflammables.
- Ne jamais exposer la cartouche d'air comprimé à des températures supérieures à 100 °C.

## **Eviter tout risque de blessures**

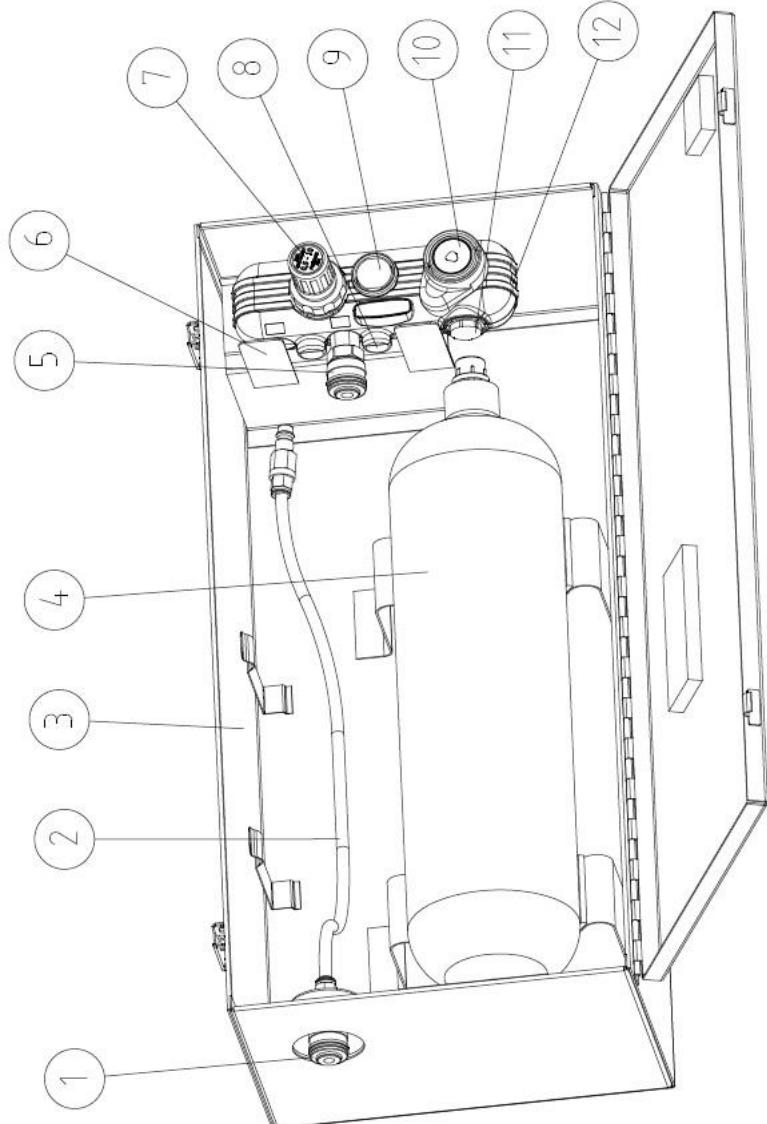
- Ranger l'appareil sous pression à un endroit inaccessible aux enfants et à d'autres personnes non autorisées.
- Couper l'alimentation en air comprimé de l'appareil sous pression avant tout transport.

## **Eviter tout endommagement de l'appareil sous pression**

- Ne jamais ouvrir l'appareil sous pression. Toujours faire effectuer des travaux de réparation par du personnel qualifié.
- Ne jamais utiliser l'appareils sous pression s'il est tombé ou qu'il est endommagé. Le faire contrôler par du personnel qualifié avant de le remettre en service.

## Description

### Aperçu de l'appareil et étendue de livraison



## Description

---

N°	Explication
1	Point de prélèvement pour utilisation dans un coffret de transport métallique (DN 7,2)
2	Raccordement des points de prélèvement (DN 7,2)
3	Coffret de transport métallique
4	Cartouche d'air comprimé KT-300, KT-470, KT-690, KT-900
5	Point de prélèvement pour utilisation avec sangle de transport (DN 7,2)
6	Manomètre pour la pression de service
7	Régulateur pour la pression de service
8	Vanne de sécurité pour la pression de service avec déclenchement à 11 bars
9	Support
10	Manomètre pour la pression de la cartouche d'air comprimé (affichage du niveau de remplissage)
11	Vanne de sécurité Cartouche d'air comprimé avec déclenchement à 21 bars
12	Raccord pour la cartouche d'air comprimé avec bouchon de fermeture
-	Tuyau spiralé pour le raccordement aux points de prélèvement (DN 7,2)
-	Déclaration de conformité Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690, Mobilo 900 (non illustrée)
-	Déclaration de conformité KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (non illustrée)
-	Mode d'emploi pour les cartouches KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (non illustré)

## Fonctionnement

L'appareil sous pression réduit la pression d'alimentation à une pression de service inférieure pour l'alimentation des points de prélèvement. Les cartouches d'air comprimé KT-300, KT-470, KT-690 et KT-900 servent de source de pression. Un éventuel surplus de pression est évacué au moyen de limiteurs de pression.

La pression de service peut être ajustée en réglant la pression d'émission.

## Caractéristiques produit

L'appareil sous pression dispose des caractéristiques suivantes :

- Utilisation dans un coffret ou avec une sangle de transport (à même le corps).

## Indications de côté et de direction

Les indications de direction pour le régulateur de service se rapportent à une vue du haut sur le manomètre pour la pression d'émission.

## Accessoires

Les accessoires suivants sont disponibles pour l'appareil sous pression :

- Cartouches d'air comprimé KT-300, KT-470, KT-690 et KT-900
- Compresseur pour cartouches d'air comprimé PKT-FILLMASTER 350 et PKT-FILLMASTER 400 (pas compris dans l'étendue de livraison)
- Tuyau spiralé avec diamètre intérieur de 6,5 mm et longueur utile de 2 m
- Set de flexibles d'air comprimé (pas compris dans l'étendue de livraison)
- Enrouleur (pas compris dans l'étendue de livraison)

## Indications sur la plaque signalétique

La plaque signalétique est collée au dos du régulateur de pression. Elle comprend les indications suivantes :

- le nom de la société et le pays d'origine
- la désignation du type d'appareil sous pression
- la pression de service maximale admissible
- le symbole CE (le produit correspond aux normes énumérées dans la déclaration de conformité ci-jointe.)
- le numéro de série
- la puissance fournie

## Préparation de l'appareil sous pression

### Déballage de l'appareil sous pression

- ▶ Sortir l'appareil sous pression de son emballage.
- ▶ Eliminer tout le matériel d'emballage, tel que feuilles, matériau de rembourrage et le carton d'emballage.



#### AVERTISSEMENT

Risque d'asphyxie pour les enfants s'ils jouent avec des feuilles d'emballage.

- ▶ Ne jamais laisser les enfants jouer avec des feuilles d'emballage.
  - ▶ Ranger le matériau d'emballage à un endroit inaccessible aux enfants.
- 
- ▶ Garder le matériau d'emballage pour une éventuelle utilisation ultérieure.

## Contrôle de l'état

---



### AVERTISSEMENT

Risque de blessures si un appareil sous pression endommagé est utilisé ou bien que les accessoires ne sont pas fixés correctement.

- ▶ Contrôler l'état de l'appareil sous pression avant toute utilisation.
  - ▶ Utiliser l'appareil sous pression uniquement s'il est en parfait état.
- 

- ▶ Vérifier tout particulièrement les points suivants :
  - Les tuyaux flexibles doivent être intacts.
  - Toutes les pièces de l'appareil sous pression et tous les accessoires doivent être fixés de manière sûre.
  - Les dispositifs de sécurité ne doivent pas être bloqués ni être autrement entravés dans leur fonction.
  - Aucune pièce de l'appareil sous pression ni aucun accessoire ne doit être endommagé visiblement, tels que des rayures ou des bosses.

- ① La présence de rayures sur la peinture du coffret ne constitue pas un dommage.
- ▶ Ne jamais raccorder jamais un appareil sous pression endommagé à une source d'air comprimé.
- ▶ Faire remettre en état l'appareil sous pression endommagé par du personnel qualifié avant de le mettre en service.

## Raccordement de l'appareil sous pression à l'alimentation en air comprimé

L'appareil sous pression est raccordé à une cartouche d'air comprimé (comprise dans l'étendue de livraison).

La pression de service admissible de l'appareil sous pression est de 10 bars. Si la pression de service admissible est dépassée, ceci est indiqué par le pointeur dans le manomètre (6.) pour la pression de service.

Ceci peut être le cas dans les conditions suivantes :

- si les deux soupapes de sécurité sont défectueuses et
- que l'appareil sous pression a été raccordé à une cartouche d'air comprimé inappropriée.



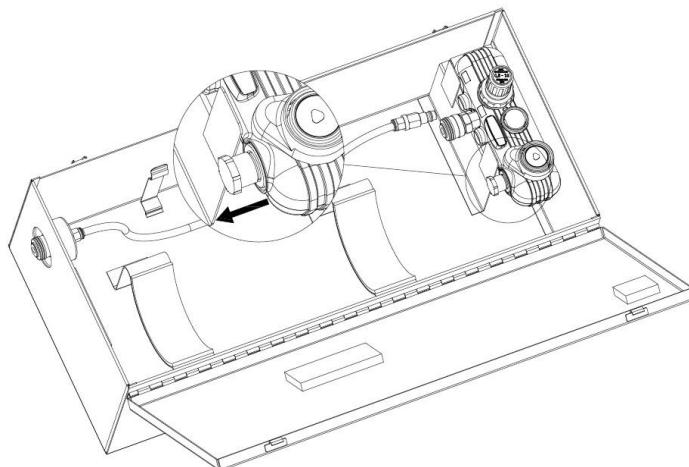
### **AVERTISSEMENT**

Risque d'explosion si la pression de service maximale est dépassée.

- ▶ L'alimentation en air comprimé de l'appareil sous pression doit dans ce cas immédiatement être coupée.
-

### Mise en place de la cartouche d'air comprimé

- ▶ Dévisser le bouchon de fermeture du filetage du raccord pour la cartouche d'air comprimé.
- ▶ Dévisser le capuchon de fermeture de la cartouche d'air comprimé.



- ▶ Vérifier l'absence de corps étrangers et de saletés sur le raccord et le filetage du raccord de la cartouche d'air comprimé.
- ▶ Le cas échéant, nettoyer le raccord et le filetage du raccord.
- ▶ Contrôler l'état de l'appareil sous pression (voir page 14).

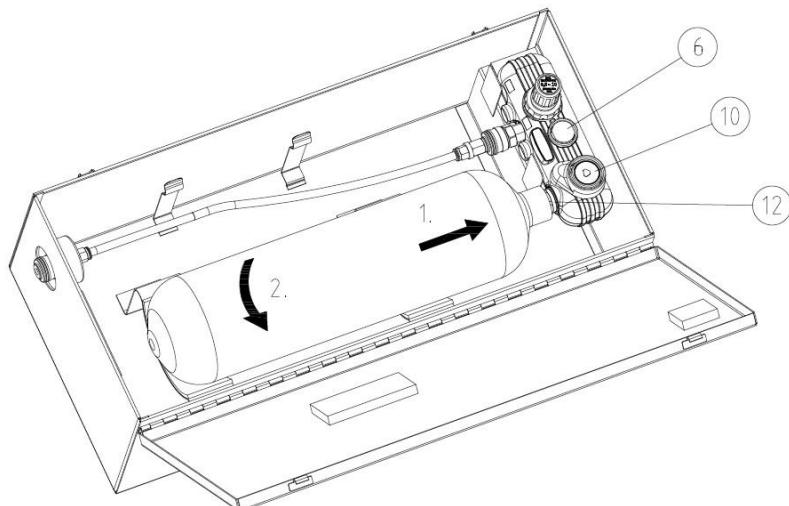


### Avertissement

Le fonctionnement avec des cartouches d'air comprimé inappropriées risque d'endommager l'appareil sous pression.

- ▶ Utiliser l'appareil sous pression exclusivement avec des cartouches d'air comprimé de type KT-300, KT-470, KT-690 et KT-900.

- ▶ Visser à la main la cartouche d'air comprimé dans le filetage du raccord (12.).



Le manomètre (10.) figurant sur le raccord pour la cartouche d'air comprimé indique maintenant la pression actuellement disponible dans la cartouche. L'appareil sous pression est prêt à l'utilisation si le pointeur du manomètre (10.) figure dans la zone marquée en vert.

Le manomètre (6.) pour la pression de service indique la pression de service actuelle.

Si une cartouche d'air comprimé inappropriée est utilisée et que les deux soupapes de sécurité sont défectueuses, la pression dans cette cartouche peut éventuellement dépasser la pression de service admissible de l'appareil sous pression. Dans ce cas, le pointeur dans le manomètre (6.) pour la pression de service monte au-dessus de la marque de 10 bars.



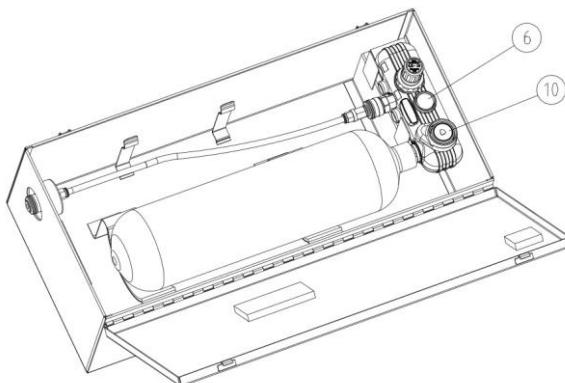
## AVERTISSEMENT

Risque d'explosion si la pression de service maximale est dépassée.

- ▶ Séparer dans ce cas immédiatement la cartouche d'air comprimé de l'appareil sous pression.
- 

Si le pointeur du manomètre (10.) monté sur le raccord pour la cartouche d'air comprimé figure dans la zone marquée en rouge, ceci indique que la pression disponible dans la cartouche d'air comprimé ne suffit plus pour faire fonctionner l'appareil sous pression.

- ▶ Dans ce cas, remplacer cette cartouche d'air comprimé contre une cartouche d'air comprimé pleine.
- i** La cartouche d'air comprimé peut être rechargée avec les compresseurs PKT-FILLMASTER 350 ou PKT-FILLMASTER 400 disponibles comme accessoire. Il est toutefois également possible d'acheter dans le magasin spécialisé une cartouche d'air comprimé pleine en échange contre une cartouche vide.



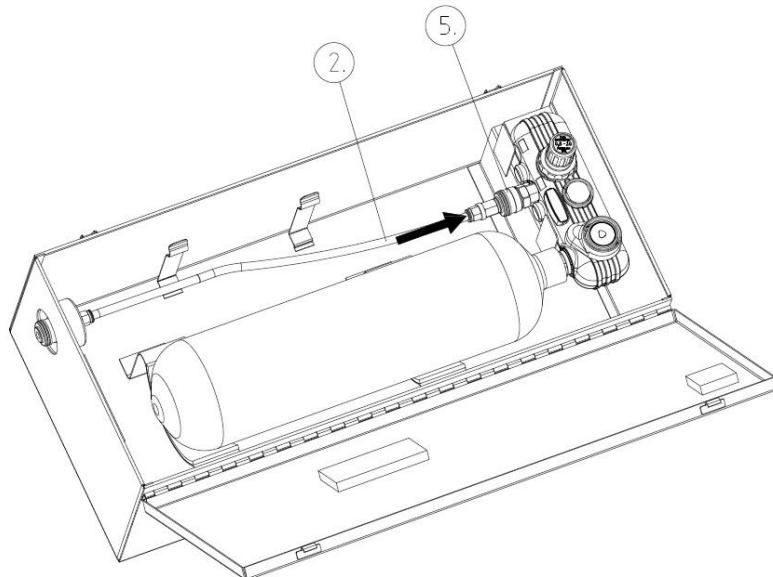
## Maniement de l'appareil sous pression

L'appareil sous pression peut être utilisé dans le coffret de transport métallique ou porté à même le corps avec la sangle de transport. Dans les deux cas, il se prête à une utilisation efficace et rentable des appareils sous pression indépendamment d'une source d'air comprimé stationnaire.

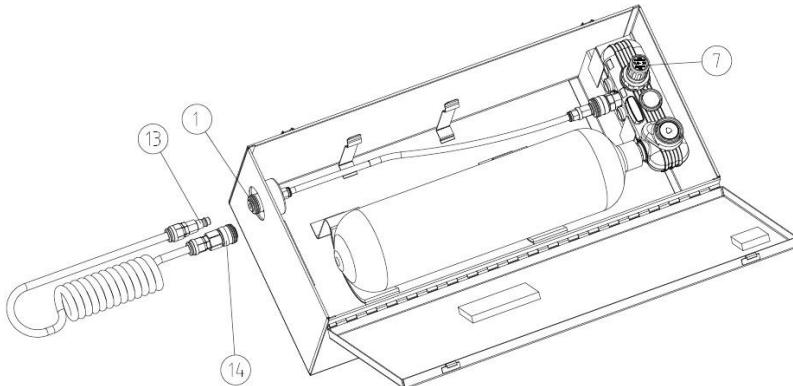
### Utilisation dans un coffret de transport métallique

Pour utiliser l'appareil sous pression dans un coffret de transport métallique, procéder comme indiqué ci-dessous :

- ▶ Poser le coffret de transport à l'horizontale, en tournant la face du couvercle vers le haut. Ouvrir le coffret de transport et les verrous pour le couvercle.
- ▶ Raccorder l'alimentation en air comprimé à l'appareil sous pression comme décrit à partir de la page 16.
- ▶ Pousser le raccord du flexible de raccordement (2.) sur le raccord rapide du point de prélèvement (5.) de l'appareil sous pression jusqu'à ce qu'il s'enclenche de manière audible.



- ▶ Pousser le raccord du flexible d'air comprimé (13.) sur le raccord rapide du point de prélèvement (1.) du coffret de transport jusqu'à ce qu'il s'enclenche de manière audible.
- ▶ Régler la pression de service souhaitée sur le régulateur pour la pression de service (7.) (voir page 23).
- ▶ Différents outils à air comprimé peuvent maintenant être utilisés sur le raccord rapide du flexible d'air comprimé (14.).



- i** Pour les caractéristiques techniques et les instructions relatives à l'utilisation correcte, lire minutieusement le manuel de l'accessoire correspondant.

## Réglage de la pression de service

La pression de service peut être réglée sur le régulateur pour la pression de service (7.).

- (i)** Régler la pression de service de manière à atteindre la pression de service nécessaire pour l'application souhaitée. Ceci offre les avantages suivants :
- Economie d'énergie (air comprimé),
  - réduction du niveau sonore et
  - réduction de l'usure de l'appareil supplémentaire.

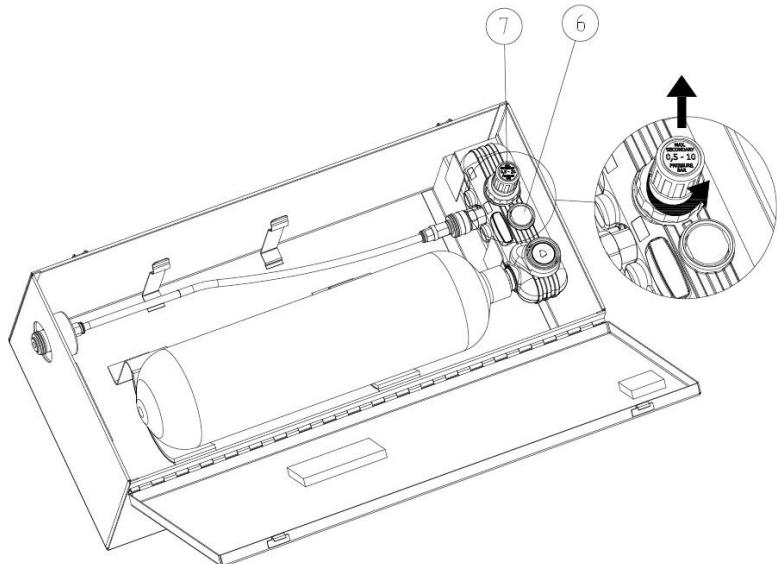
Pour régler la pression de service, procéder comme décrit ci-dessous :

- ▶ Tenir l'appareil sous pression de manière à pouvoir bien lire le manomètre (6.) pour la pression de service.
- ▶ Ecarter le régulateur pour la pression de service (7.) du manomètre en le tirant vers le haut.
- ▶ Tourner le régulateur pour la pression de service jusqu'à ce que le pointeur du manomètre (6.) soit positionné environ sur 5 bars :

La pression de service moyenne est maintenant ajustée.

Ajuster ensuite la pression de service souhaitée en procédant comme indiqué ci-dessous :

- ▶ Pour augmenter la pression de service, tourner le régulateur pour la pression de service (7.) dans le sens horaire.
- ▶ Pour réduire la pression de service, tourner le régulateur pour la pression de service (7.) contre le sens horaire.



- i** Si le régulateur pour la pression de service est tourné d'un quart de tour, la pression de service change d'env. 0,5 bar.
- ▶ Tenir toutefois également compte de la valeur affichée sur le manomètre pour la pression de service (6).
  - ▶ Pousser le régulateur pour la pression de service (7.) en direction du manomètre.
  - ▶ Vérifier la valeur réglée pour la pression de service dans le manuel respectif de l'appareil supplémentaire.
  - ▶ Répéter ces étapes jusqu'à ce que la pression de service souhaitée soit réglée.

## Après le fonctionnement

Après le fonctionnement ou en cas d'interruptions de service de plus longue durée, effectuer les étapes décrites ci-après.

### Débranchement de l'alimentation en air comprimé

#### Retrait de la cartouche d'air comprimé

- ▶ Dévisser la cartouche d'air comprimé du filetage du raccord (12.).  
L'air comprimé contenu dans l'appareil sous pression s'échappe de manière audible.
- ▶ Visser le bouchon de fermeture dans le filetage du raccord.
- ▶ Visser le capuchon de fermeture sur la cartouche d'air comprimé.
- ▶ Ranger la cartouche d'air comprimé dans le coffret de transport fourni avec le matériel afin de la protéger contre des impacts ou des chocs.

- (i)** La cartouche d'air comprimé peut être rechargée avec les compresseurs PKT-FILLMASTER 350 ou PKT-FILLMASTER 400 disponibles comme accessoire. Il est toutefois également possible d'acheter dans le magasin spécialisé une cartouche d'air comprimé pleine en échange contre une cartouche vide.

**Retrait du flexible d'air comprimé XE "Débrancher le raccord rapide"**

- ▶ Pousser le raccord rapide du point de prélèvement (5.) vers l'appareil sous pression.

Le raccord rapide est alors déverrouillé.

- ▶ Retirer le raccord du flexible (2.) du point de prélèvement (5.) sur l'appareil sous pression.
- ▶ Pousser le raccord rapide du point de prélèvement (1.) vers l'appareil sous pression.

Le raccord rapide est alors déverrouillé.

- ▶ Retirer le flexible d'air comprimé du point de prélèvement (1.) sur l'appareil sous pression.

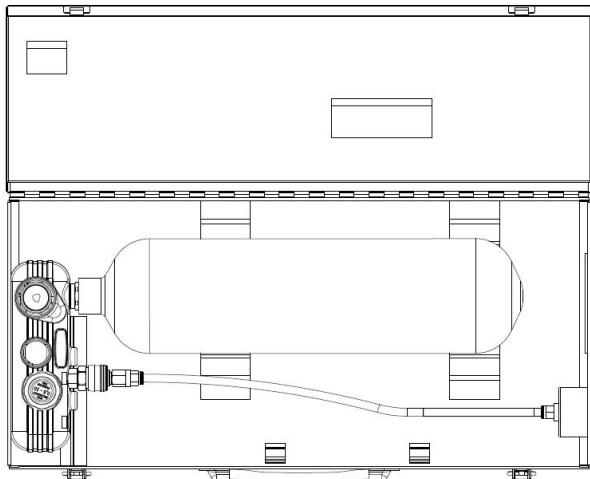
## Transport et stockage de l'appareil sous pression

### Emballage

Toujours ranger l'appareil sous pression dans son emballage avant le stockage ou après l'utilisation.

Effectuer à ce but les étapes préparatrices suivantes :

- ▶ Couper l'alimentation en air comprimé de l'appareil sous pression (voir page 23).
- ▶ Laisser complètement échapper la pression de l'appareil sous pression.
- ▶ Le cas échéant, nettoyer les raccordements d'air comprimé pour éliminer d'éventuels corps étrangers et encrassements.
- ▶ Fermer les raccords d'air comprimé en utilisant des bouchons adéquats.
- ▶ Poser l'appareil sous pression et le sac dans le coffret de transport comme montré dans l'illustration.



- ▶ Fermer le coffret de transport et les verrous pour le couvercle.

## **Stockage**

- ▶ Lubrifier légèrement toutes les pièces métalliques de l'appareil sous pression avec de l'huile spéciale pour cloueurs PREBENA.
- ▶ Ranger l'appareil sous pression dans le coffret de transport.
- ▶ Stocker l'appareil sous pression à température ambiante à un endroit sec et à l'abri des poussières.

## Entretien de l'appareil sous pression

Seules des personnes possédant les connaissances, les aptitudes et les expériences nécessaires ont le droit d'effectuer des travaux d'entretien sur l'appareil sous pression. Tous les travaux n'étant pas décrits à ce niveau doivent uniquement être effectués par le service après-vente du fabricant ou chez le fabricant.

### Nettoyage du carter et des surfaces extérieures



#### PRUDENCE

Endommagement de l'appareil sous pression ou des accessoires suite à l'utilisation de produits de nettoyage inappropriés.

- ▶ Pour le nettoyage, utiliser uniquement un chiffon sec ou légèrement humidifié ou un chiffon humidifié à l'eau savonneuse douce.

#### Légers encrassements

- ▶ Essuyer le carter de l'appareil sous pression avec un chiffon sec.
- ▶ Lubrifier légèrement toutes les pièces métalliques de l'appareil sous pression avec de l'huile spéciale pour cloueurs PREBENA.

#### Forts encrassements

- ▶ Essuyer le carter de l'appareil sous pression avec un chiffon légèrement humidifié à l'eau savonneuse douce.
- ▶ Nettoyer ensuite le carter avec un chiffon légèrement humidifié à l'eau du robinet.
- ▶ Le frotter ensuite avec un chiffon sec et doux.
- ▶ Lubrifier légèrement toutes les pièces métalliques de l'appareil sous pression avec de l'huile spéciale pour cloueurs PREBENA.

## Lubrification de l'appareil sous pression

---



### PRUDENCE

Une lubrification insuffisante ou l'utilisation de mauvais lubrifiants risque d'endommager l'appareil.

- ▶ Uniquement utiliser de l'huile spéciale pour cloueurs PREBENA.
  - ▶ Remplir de l'huile de lubrification dans le raccord de la cartouche d'air comprimé.
- 

- ▶ Avant le début du fonctionnement, remplir tous les jours deux à cinq gouttes d'huile spéciale pour cloueurs PREBENA directement dans le raccord pour la cartouche d'air comprimé.
- 



### PRUDENCE

Des dommages nuisibles à l'environnement sont possibles si de l'huile de lubrification est renversée.

- ▶ Lier de l'huile renversée avec un liant.
  - ▶ Récupérer l'huile ainsi liée avec un chiffon.
  - ▶ Eliminer le chiffon conformément aux prescriptions légales en vigueur au lieu d'application.
-

## Recharge de la cartouche d'air comprimé

Des cartouches d'air comprimé vides KT-300, KT-470, KT-690 et KT-900 doivent uniquement être remplies avec les compresseurs PKT-FILLMASTER 350 et PKT-FILLMASTER 400 disponibles comme accessoire.

- ▶ Il faut alors également respecter le mode d'emploi du compresseur.

## Contrôle de la cartouche d'air comprimé



### AVERTISSEMENT

Risque d'explosion suite à des cartouches d'air comprimé non contrôlées.

- ▶ Uniquement utiliser des cartouches d'air comprimé ayant été correctement contrôlées.

Une fois tous les cinq ans, les cartouches d'air comprimé KT-300, KT-470, KT-690 et KT-900 doivent être soumises à un essai de pression chez PREBENA. Ce contrôle effectué avec succès doit être documenté dans le champ prévu à cet effet sur l'étiquette de la cartouche d'air comprimé. Si l'utilisateur recharge lui-même la cartouche d'air comprimé avec le compresseur PKT-FILLMASTER, ces cartouches doivent être envoyées à PREBENA pour qu'elles soient soumises à un essai de pression. Ce contrôle est autrement effectué lors du remplissage des cartouches d'air comprimé chez PREBENA.

- ▶ Vérifier la date du dernier contrôle sur la plaque signalétique.
- ▶ Il faut alors également tenir compte du mode d'emploi de la cartouche.

Si la date y figurant remonte à cinq ans ou plus, procéder comme indiqué ci-dessous :

- ▶ Emballer la cartouche dans un carton robuste d'expédition.
- ▶ Envoyer la cartouche à PREBENA pour le contrôle.

## Entretien de l'appareil sous pression

---

- ▶ Uniquement utiliser des cartouches d'air comprimé ayant été correctement contrôlées.

## Elimination d'erreurs



### AVERTISSEMENT

Si un appareil sous pression endommagé ou dysfonctionnant est utilisé, il peut en résulter des blessures graves ou mortelles.

- ▶ En cas d'erreur, immédiatement débrancher l'alimentation en air comprimé de l'appareil sous pression.
- ▶ Utiliser l'appareil sous pression seulement après avoir éliminé l'erreur.



### PRUDENCE

L'appareil sous pression risque d'être endommagé si les réparations sont effectuées par des personnes non autorisées.

- ▶ Toujours faire effectuer des réparations sur l'appareil sous pression par le fabricant.

L'aperçu suivant vous montre les erreurs possibles avec leurs mesures requises.

Symptômes	Eventuelles causes	Remèdes
Appareil sous pression perd de l'air.	Les vis de fixation sont desserrées.	▶ Serrer les vis de fixation.
	Un joint est défectueux.	▶ Informer le service après-vente (voir page 39).

Symptômes	Eventuelles causes	Remèdes
Pression de service trop élevée.	Réducteur de pression ou soupape de sécurité défectueux.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Immédiatement débrancher l'appareil sous pression de l'alimentation en air comprimé (voir page <b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>).</li> <li>▶ Informer le service après-vente (voir page 39).</li> </ul>
Pression de service trop élevée (l'air s'échappe de manière audible à hauteur de la soupape de sécurité (11.) pour le fonctionnement avec cartouche d'air comprimé).	L'appareil sous pression est endommagé ou la pression dans la cartouche d'air comprimé est trop élevée.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Débrancher la cartouche de l'appareil sous pression (voir page 16.).</li> <li>▶ Mettre en place une cartouche possédant la pression de service correcte (voir page 16).</li> </ul> <p>Si le problème persiste tout de même :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Débrancher la cartouche de l'appareil sous pression.</li> <li>▶ Informer le service après-vente (voir page 39).</li> </ul>
Pression de service trop élevée (l'air s'échappe de manière audible à hauteur de la soupape de sécurité (8.) pour la pression de service).	La pression de service réglée est trop élevée ou l'appareil sous pression est endommagé.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Réduire la pression de service (voir page 21).</li> </ul> <p>Si le problème persiste tout de même :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Débrancher la cartouche de l'appareil sous pression (voir page 16.).</li> <li>▶ Informer le service après-vente (voir page 39).</li> </ul>

Si l'erreur ne peut tout de même pas être éliminée, il faut s'adresser au commerçant spécialisé ou au fabricant (voir page 39).

## Commande d'accessoires

Des accessoires peuvent être commandés ultérieurement auprès du fabricant (voir page 39).

### Nouvelle commande de cartouches d'air comprimé

Des cartouches vides d'air comprimé KT-300, KT-470, KT-690 et KT-900 peuvent être achetées en échange contre des cartouches pleines d'air comprimé dans un magasin spécialisé.

### Commander d'autres accessoires

Désignation	Numéro de commande
Huile spéciale pour cloueurs PREBENA	Z200.10
Compresseur PKT-FILLMASTER 350	PKT-FILLMASTER 350
Compresseur PKT-FILLMASTER 400	PKT-FILLMASTER 400
Tuyau spiralé d'un diamètre intérieur de 9 mm, diamètre extérieur de 12 mm, longueur utile 4 m, longueur déployée 7,5 m	Z160.12
Set de flexibles d'air comprimé d'un diamètre intérieur de 9 mm, diamètre extérieur de 15 mm, longueur déployée 10 m	Z200.20
Enrouleur de flexibles d'air comprimé d'un diamètre intérieur de 8 cm, diamètre extérieur de 12 cm, pour flexibles d'une longueur de 30 m	Z180.00
Tuyau spiralé avec diamètre intérieur de 6,5 mm, diamètre extérieur de 10 mm, longueur utile de 2 m	98863901

## Elimination de l'appareil sous pression



### PRUDENCE

Dommages nuisibles à l'environnement en cas d'élimination incorrecte.

- ▶ Nettoyer l'appareil sous pression avant l'élimination.
- ▶ Tenir compte des prescriptions respectives en vigueur pour l'élimination d'huile.



Ne jamais jeter l'appareil sous pression - dans son intégralité ou en parties - dans les ordures ménagères. Se renseigner auprès de l'administration municipale ou communale pour connaître les possibilités de recyclage ou d'élimination correcte et favorable à l'environnement de l'appareil sous pression.

Contacter le fabricant pour obtenir des informations sur les matériaux utilisés dans l'appareil sous pression.

## Caractéristiques techniques

### Appareil sous pression MOBIL 300

Dimensions, avec coffret (long. x larg. x haut.) :	600 x 290 x 195+ mm
Poids, avec coffret :	11,0 kg
Pression de service :	0,5–10 bar
Pression de service maximale:	10 bar
Puissance fournie maxi :	220 l/min
Pression de réglage soupape de sécurité : (pression de service)	11 bars
Pression de réglage soupape de sécurité : (cartouche d'air comprimé)	21 bars
Températures d'utilisation :	–5 à +45 °C
Température de stockage/transport :	Température ambiante

### Appareil sous pression MOBIL 470

Dimensions, avec coffret (long. x larg. x haut.) :	600 x 290 x 195+ mm
Poids, avec coffret :	12,6 kg
Pression de service :	0,5–10 bar
Pression de service maximale:	10 bar
Puissance fournie maxi :	220 l/min
Pression de réglage soupape de sécurité : (pression de service)	11 bars
Pression de réglage soupape de sécurité : (cartouche d'air comprimé)	21 bars
Températures d'utilisation :	–5 à +45 °C
Température de stockage/transport :	Température ambiante

## Appareil sous pression MOBILO 690

Dimensions, avec coffret (long. x larg. x haut.) :	675 x 310 x 235+ mm
Poids, avec coffret :	15,5 kg
Pression de service :	0,5–10 bar
Pression de service maximale:	10 bar
Puissance fournie maxi :	220 l/min
Pression de réglage soupape de sécurité : (pression de service)	11 bars
Pression de réglage soupape de sécurité : (cartouche d'air comprimé)	21 bars
Températures d'utilisation :	–5 à +45 °C
Température de stockage/transport :	Température ambiante

## Appareil sous pression MOBILO 900

Dimensions, avec coffret (long. x larg. x haut.) :	675 x 310 x 235+ mm
Poids, avec coffret :	17,5 kg
Pression de service :	0,5–10 bar
Pression de service maximale:	10 bar
Puissance fournie maxi :	220 l/min
Pression de réglage soupape de sécurité : (pression de service)	11 bars
Pression de réglage soupape de sécurité : (cartouche d'air comprimé)	21 bars
Températures d'utilisation :	–5 à +45 °C
Température de stockage/transport :	Température ambiante

## Cartouche d'air comprimé KT-300

Longueur :	465 mm
Diamètre :	115 mm
Poids, cartouche vide :	2,0 kg
Poids, cartouche pleine :	3,06 kg
Contenu :	3,0 l d'air comprimé
Pression d'air maximale du réservoir :	300 bars
Température d'utilisation :	-5 à +45 °C
Température de stockage/transport :	Température ambiante maximale 60 °C
Durée d'utilisation maximale :	15 ans à partir de la date de fabrication

## Cartouche d'air comprimé KT-470

Longueur :	505 mm
Diamètre :	140 mm
Poids, cartouche vide :	2,9 kg
Poids, cartouche pleine :	4,54 kg
Contenu :	4,7 l d'air comprimé
Pression d'air maximale du réservoir :	300 bars
Température d'utilisation :	-5 à +45 °C
Température de stockage/transport :	Température ambiante maximale 60 °C
Durée d'utilisation maximale :	15 ans à partir de la date de fabrication

## Caractéristiques techniques

### **Cartouche d'air comprimé KT-690**

Longueur :	540 mm
Diamètre :	160 mm
Poids, cartouche vide :	3,9 kg
Poids, cartouche pleine :	6,22 kg
Contenu :	6,9 l d'air comprimé
Pression d'air maximale du réservoir :	300 bars
Température d'utilisation :	-5 à +45 °C
Température de stockage/transport :	Température ambiante maximale 60 °C
Durée d'utilisation maximale :	15 ans à partir de la date de fabrication

### **Cartouche d'air comprimé KT-900**

Longueur :	575 mm
Diamètre :	175 mm
Poids, cartouche vide :	5,0 kg
Poids, cartouche pleine :	8,1 kg
Contenu :	9,0 l d'air comprimé
Pression d'air maximale du réservoir :	300 bars
Température d'utilisation :	-5 à +45 °C
Température de stockage/transport :	Température ambiante maximale 60 °C
Durée d'utilisation maximale :	15 ans à partir de la date de fabrication

## Adresse du fabricant

**PREBENA**

**Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG**

Befestigungstechnik

Seestraße 20–26

D-63679 Schotten

Téléphone : +49 (0) 60 44 / 96 01-0

Fax : +49 (0) 60 44 / 96 01-820

E-mail : info@prebena.de

Site Internet : [www.prebena.de](http://www.prebena.de)

[www.kartuschen-tausch.de](http://www.kartuschen-tausch.de)

## **Garantie**

PREBENA offre pour l'appareil désigné 1 an de garantie à compter de la date d'achat conformément aux conditions de garantie suivantes. PREBENA garantie l'élimination gratuite de vices dus à des erreurs de matériaux ou de fabrication. Des dysfonctionnements ou des dégâts résultant du maniement non conforme ne sont pas pris en considération dans le cadre de la garantie gratuite.

La garantie s'étend également sur des pièces d'usure, telles que par exemple des anneaux toriques etc. La société PREBENA est libre de décider elle-même si elle répondra aux droits à la garantie en remplaçant la pièce défectueuse ou en livrant un appareil de rechange. D'autres prétentions sont exclues.

Afin de pouvoir avoir droit à la garantie, le bon de garantie dûment rempli avec cachet du commerçant et date d'achat doit être annexé, ou bien encore un justificatif prouvant les données et indications conformes au bon de garantie.

Expédition : l'appareil faisant l'objet de la réclamation doit être emballé minutieusement et sans risque de casser, et il doit être envoyé - timbré - à PREBENA.



### **Bon de garantie**

Désignation du modèle :

Date d'achat :

-----  
Commerçant :

(cachet)

# Indice

## A

### Accessoires

- Cartouches d'air comprimé 34
- Commande 34
- Compresseur PKT-FILLMASTER 34
- Description 12
- Huile pour cloueurs 34
- Numéros de commande 34

### Adresse du fabricant 40

### Alimentation en air

- #### comprimé
- Débranchement 24
  - Raccordement 15

### Appareil sous pression

- Caractéristiques techniques 36, 37
- Déballage 13
- Elimination 35
- Emballage 26
- Emballage dans le coffret de transport 26
- Entretien 28
- Lubrification 29
- Maniement 19
- Préparation 13
- Stockage 27

### Après le fonctionnement

- Débrancher de l'alimentation en air comprimé 24

## C

### Caractéristiques 11

### Caractéristiques techniques

- Appareil sous pression MOBIL 300 36
- Appareil sous pression MOBIL 470 36
- Appareil sous pression MOBIL 690 37
- Appareil sous pression MOBIL 900 37
- Cartouche d'air comprimé KT-300 38
- Cartouche d'air comprimé KT-470 38
- Cartouche d'air comprimé KT-690 39
- Cartouche d'air comprimé KT-900 39

### Cartouche d'air comprimé

- Caractéristiques techniques 38, 39
- Compresseur 34
- Contrôle 30
- Manomètre 17
- Mise en place 17
- Nouvelle commande 34
- Raccordement 17
- Remplissage 30
- Retrait 24

### Coffret de transport 26

### Consignes de sécurité

- Remarques fondamentales 7
- Symboles 6
- Utilisation conforme 7

## **Contrôle**

- Cartouche d'air comprimé 30
- Etat 14
- Manomètre pour cartouche d'air comprimé 17
- Manomètre pour pression de service 15

## **Contrôle de l'état**

- Dégâts extérieurs 14
- Dispositifs de sécurité 14
- Tuyau flexible 14

## **D**

### **Déballage 13**

### **Description**

- Accessoires 12
- Caractéristiques 11
- Etendue de livraison 10
- Fonctionnement 11
- Indications de côté et de direction 11
- Plaque signalétique 12

### **Dispositifs de sécurité**

- Contrôle de l'état 14

## **E**

### **Elimination 35**

#### **Éliminer des forts encrassements 28**

#### **Éliminer des légers encrassements 28**

### **Emballage 26**

### **Entretien 28**

- Contrôle de la cartouche d'air comprimé 30
- Lubrification 29
- Nettoyage des surfaces extérieures 28

Recharge de la cartouche d'air comprimé 30

## **Erreurs**

- Éliminer 32
- Service après-vente 33

## **F**

### **Flexible d'air comprimé**

- Débrancher le raccord rapide 25

## **Fonctionnement 11**

- Après le fonctionnement 24
- Élimination d'erreurs 32
- Maniement 19
- Préparation 13

## **G**

### **Garantie 41**

## **I**

### **Indications de côté et de direction 11**

## **L**

### **Lubrification 29**

## **M**

### **Maniement**

- Réglage de la pression de service 19, 22

### **Manomètre**

- Cartouche d'air comprimé 17
- Lecture de la pression de service 22, 23
- Pression de service 15

## N

### **Nettoyage**

- Carter et surfaces extérieures 28
  - Forts encrassements 28
  - Légers encrassements 28
- Nettoyage des surfaces extérieures 28**
- Nettoyage du carter 28**

## P

- Plaque signalétique 12**
- Posture de travail 8**
- Prebena 40**
- Préparation**
  - Contrôle de l'état 14
  - Déballage 13
  - Mise en place de la cartouche d'air comprimé 16
  - Raccordement à l'alimentation en air comprimé 15
- Pression de service**
  - Lecture 22, 23
  - Manomètre 15
  - Maximale 15, 36, 37
  - Réglage 19, 22

Réglage économique 22

**Pression de service maximale 36, 37**

## R

### **Raccordement**

- Cartouche d'air comprimé 17

### **Recharge**

- Cartouche d'air comprimé 30

### **Recherche d'erreurs 32**

### **Réglage**

- Pression de service 19, 22

### **Remplissage**

- Cartouche d'air comprimé 30

## S

### **Service après-vente 40**

### **Stockage 27**

### **Symboles**

- Consignes de sécurité 6
- Texte général 5

## U

### **Utilisation conforme 7**

---

## Úvodem

Tento návod k použití Vám pomůže s

- předpisově správným,
- bezpečným a
- výhodným

používáním přenosných tlakových zařízení Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690, Mobilo 900, krátce tlaková zařízení.

Předpokládáme, že tlakové zařízení budou používat výlučně osoby se znalostmi zásad práce s tlakově poháněnými zařízeními a používanými materiály. Pokud by uživatelé tyto znalosti neměli, musí je co se týče provozu tlakového zařízení nejprve instruovat jiný, zkušený uživatel.

Obsah tohoto návodu k použití musí vzít na vědomí každý, kdo bude toto tlakové zařízení

- obsluhovat,
- čistit nebo
- likvidovat.

Tento návod k použití je součástí výrobku. Uchovávejte jej v blízkosti tlakového zařízení. V případě prodeje nebo postoupení tlakového zařízení někomu jinému nezapomeňte předat také tento návod k použití.

---

# **Obsah**

<b>Grafické prvky .....</b>	<b>5</b>
Standardní grafické prvky.....	5
Zvýraznění bezpečnostních upozornění .....	6
<b>⚠ Základní bezpečnostní upozornění .....</b>	<b>7</b>
Používání v souladu s určením .....	7
Prevence rizika smrtelných úrazů .....	8
Prevence rizika výbuchu .....	8
Prevence rizika úrazu.....	8
Prevence rizika poškození tlakového zařízení .....	8
<b>Popis .....</b>	<b>9</b>
Přehled zařízení a obsahu dodávky .....	9
Princip.....	11
Další vlastnosti výrobku.....	11
Směrová orientace .....	11
Příslušenství .....	12
Údaje na typovém štítku .....	12
<b>Příprava tlakového zařízení .....</b>	<b>13</b>
Vybalení tlakového zařízení .....	13
Kontrola stavu.....	14
Připojení tlakového zařízení ke zdroji stlačeného vzduchu .....	15
<b>Obsluha tlakového zařízení .....</b>	<b>19</b>
<b>Po skončení provozu .....</b>	<b>23</b>
Odpojení zdroje stlačeného vzduchu .....	23
<b>Přeprava a uskladnění tlakového zařízení .....</b>	<b>25</b>
Zabalení.....	25
Skladování .....	25
<b>Provádění údržby tlakového zařízení .....</b>	<b>27</b>

---

Mazání tlakového zařízení.....	28
Dobíjení pneumatické kartuše .....	29
Kontrola pneumatické kartuše .....	29
<b>Odstraňování poruch .....</b>	<b>30</b>
<b>Objednávání příslušenství.....</b>	<b>32</b>
Přiobjednání pneumatických kartuší .....	32
Objednávání dalšího příslušenství .....	32
<b>Likvidace tlakového zařízení .....</b>	<b>33</b>
<b>Technické údaje .....</b>	<b>34</b>
Tlakové zařízení MOBILO 300 .....	34
Tlakové zařízení MOBILO 470 .....	34
Tlakové zařízení MOBILO 690 .....	34
Tlakové zařízení MOBILO 900 .....	35
Pneumatická kartuše KT-300 .....	35
Pneumatická kartuše KT-470 .....	36
Pneumatická kartuše KT-690 .....	36
Pneumatická kartuše KT-900 .....	36
<b>Adresa výrobce .....</b>	<b>38</b>
<b>Záruka .....</b>	<b>39</b>
<b>Index.....</b>	<b>40</b>

## Grafické prvky

### Standardní grafické prvky

Jednotlivé části textu návodu k použití odlišujeme příslušnými grafickými prvky. Čtenář tak na první pohled pozná, zda se jedná o běžný text,

- výčet nebo
- ▶ pracovní krok.

**(i)** Tako označené věty obsahují další informace, kupříkladu rady, jak tlakové zařízení používat ekonomičtěji.

## Zvýraznění bezpečnostních upozornění

Bezpečnostní upozornění obsažená v tomto návodu k použití se vyznačují jednotnou osnovou. Jsou uvozena symbolem druhu nebezpečí. Následuje nadpis, kterým je signální slovo vyjadřující závažnost nebezpečí. Z textu se pak dozvíte nejen o zdroji nebezpečí, ale i o správné prevenci.

---



### **NEBEZPEČÍ**

Upozorněním označeným slovem NEBEZPEČÍ varujeme před riziky, u kterých hrozí bezprostřední nebezpečí těžkých nebo smrtelných úrazů.

---



### **VÝSTRAHA**

Upozorněním označeným slovem VÝSTRAHA varujeme před riziky, u kterých může hrozit nebezpečí těžkých nebo smrtelných úrazů.

---



### **POZOR**

Upozorněním označeným slovem POZOR varujeme před riziky, u kterých může hrozit nebezpečí lehkých až středně těžkých úrazů a vzniku materiálních nebo ekologických škod.

---



## Základní bezpečnostní upozornění

Při zacházení s tlakovým zařízením se řídte všemi upozorněními obsaženými v návodu k použití i na zařízení samotném včetně těch výstražných. Součástí tohoto návodu k použití je prohlášení o shodě, které najdete v příloze.

### Používání v souladu s určením

Toto tlakové zařízení slouží jako přenosná zásobárna tlaku s možností regulace odběru na potřebnou pracovní hodnotu podle dané potřeb aplikace. Kutilové a řemeslníci toto tlakové zařízení bez pochyby ocení, jelikož jej využijí při všech možných pracích se stlačeným vzduchem. Používání tohoto zařízení v souladu s určením obnáší také dodržování předpisů BPOZ a dalších příslušně platných místních zákonných předpisů a norem. Jakýkoliv odlišný způsob používání by byl v rozporu s určením a mohl vést ke vzniku materiálních škod, ba dokonce k úrazům.

Porušením zásad používání zařízení v souladu s určením je například provozování

- v podání osob bez znalostí v oboru práce s tlakovými zařízeními a používanými materiály,
- svévolně rekonstruovaných tlakových zařízení,
- v kombinaci s příslušenstvím neuvedeným v tomto návodu k používání,
- na jiné zdroje stlačeného vzduchu, než je uvedeno v tomto návodu k používání,

Za škody, které by vznikly používáním zařízení v rozporu s určením, společnost PREBENA WILFRIED BORNEMANN GMBH & CO. KG neručí.

## **Prevence rizika smrtelných úrazů**

- Nenechte děti, aby si hrály s balicími fóliemi, protože by se mohly udusit.

## **Prevence rizika výbuchu**

- Tlakové zařízení nepoužívejte v místech s nebezpečím výbuchu.
- Tlakové zařízení zásadně neplňte kyslíkem ani jinými vznětlivými plyny či plynovými směsmi.
- Pneumatickou kartuši nevystavujte teplotám nad 100 °C.

## **Prevence rizika úrazu**

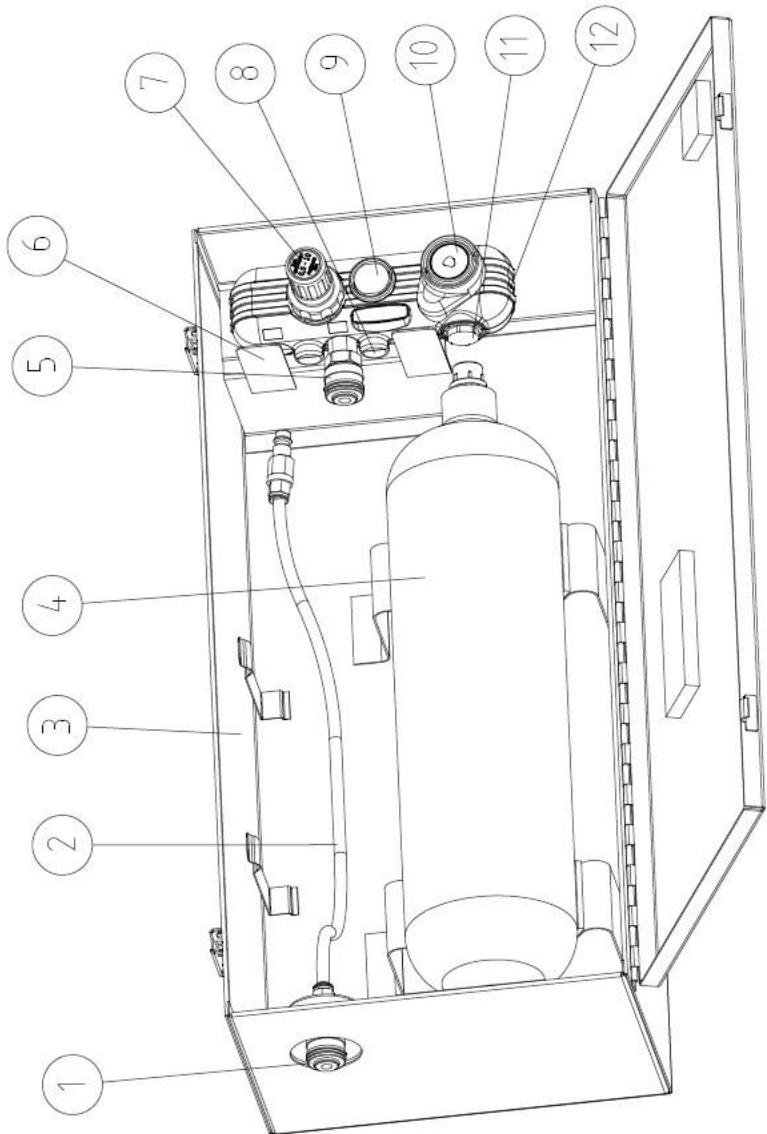
- Tlakové zařízení uchovávejte mimo dosah dětí a ostatních nepovolaných osob.
- Před přepravou či přesunem tlakové zařízení vždy nejprve odpojte od pneumatické kartuše.

## **Prevence rizika poškození tlakového zařízení**

- Tlakové zařízení zásadně neotevírejte. Opravy svěřujte výhradně příslušně odborně kvalifikovanému personálu.
- Jestliže někdo tlakové zařízení buď upustil na zem, nebo jinak poškodil, přerušte provoz. Nepokračujte dříve, než příslušně odborně kvalifikovaný personál na základě příslušné prověrky či zkoušky další provoz nepovolí.

## Popis

### Přehled zařízení a obsahu dodávky



Č.	Legenda
1	Odběrné místo pro provoz z kovového přenosného kufříku (JS 7,2)
2	Propojení odběrných míst (JS 7,2)
3	Kovový přenosný kufřík
4	Pneumatická kartuše KT-300, KT-470, KT-690, KT-900
5	Odběrné místo pro provoz s postrojem (JS 7,2)
6	Tlakoměr na měření provozního tlaku
7	Regulátor provozního tlaku
8	Pojistný ventil provozního tlaku nastavený na 11 bar
9	Držák
10	Tlakoměr na měření tlaku pneumatické kartuše (indikace obsahu)
11	Pojistný ventil pneumatické kartuše nastavený na 21 bar
12	Přípojka pneumatické kartuše se zátkou
-	Spirálovitá hadička pro připojení k odběrným místům (JS 7,2)
-	Prohlášení o shodě zařízení Mobilo 300, Mobilo 470, Mobilo 690, Mobilo 900 (nevýobrazeno)
-	Prohlášení o shodě kartuší KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (nevýobrazeno)
-	Návod k obsluze kartuší KT-300, KT-470, KT-690, KT-900 (nevýobrazeno)

## Princip

Toto tlakové řízení snižuje zásobní tlak na potřebnou odebíranou pracovní hodnotu. Jako tlakový zdroj přitom slouží pneumatické kartuše KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900. Přebytečný tlak je vypouštěn redukčními ventily.

Pracovní resp. výstupní tlak se nastaví podle potřeby.

## Další vlastnosti výrobcu

Toto tlakové zařízení se vyznačuje také následujícími vlastnostmi:

- Provoz podle potřeby buď z kufříku nebo s postrojem (na nošení s sebou).

## Směrová orientace

Pokyny týkající se směrové orientace regulátoru provozního tlaku vycházejí z pohledu shora na tlakoměr výstupního tlaku.

## Příslušenství

Toto tlakové zařízení se prodává s následujícím příslušenstvím:

- Pneumatické kartuše KT-300, KT-470, KT-690 a KT-900
- Kompresor k pneumatickým kartuším PKT-FILLMASTER 350 a PKT-FILLMASTER 400 (není součástí dodávky)
- Spirálovitá hadička s vnitřním průměrem o velikosti 6,5 mm a pracovní délce 2 m
- Sada pneumatických hadiček (není součástí dodávky)
- Buben na hadičky (není součástí dodávky)

## Údaje na typovém štítku

Typový štítek najdete vzadu na regulátoru tlaku.

Obsahuje několik údajů:

- název firmy a zemi původu
- typové označení tlakového zařízení
- maximální povolený provozní tlak
- značku CE (výrobek splňuje normy uvedené na prohlášení o shodě v příloze k tomuto návodu)
- sériové číslo
- výstupní výkon

## Příprava tlakového zařízení

### Vybalení tlakového zařízení

- ▶ Tlakové zařízení vytáhněte z obalu.
  - ▶ Odstraňte veškerý obalový materiál, tedy fólie, výplně a krabici.
- 



### VÝSTRAHA

Balicími fóliemi by se mohly děti udusit.

- ▶ Proto nedopustěte, aby si děti s balicími fóliemi hrály.
  - ▶ Obalový materiál nepatří do rukou dětem.
- 
- ▶ Uschovějte na později.

## Kontrola stavu

---



### VÝSTRAHA

Při provozu tlakového zařízení v poškozeném stavu nebo bez dobře připevněného příslušenství hrozí riziko úrazu.

- ▶ Před použitím je proto nutno vždy nejprve zkontrolovat, v jakém technickém stavu tlakové zařízení je.
  - ▶ Tlakové zařízení je dovoleno používat jen v bezvadném technickém stavu.
- 

- ▶ Při kontrole se zaměřte na:

- stav hadičkových vedení resp. nepoškozenost.
- Všechny součásti tlakového zařízení a příslušenství musí být dobře upevněny.
- Bezpečnostní zařízení nesmí být blokována, ani jinak funkčně omezena.
- Povrch tlakového zařízení a příslušenství nesmí vykazovat žádné poškození, nesmí být tudíž ani poškrabaný, ani promáčknutý.

- (i)** Poškrabaný lak krytu se za poškození nepovažuje.

- ▶ Poškozené tlakové zařízení nepřipojujte ke zdroji stlačeného vzduchu.
- ▶ V provozu pokračujte až po opravě tlakového zařízení příslušně odborně kvalifikovaným personálem.

## Připojení tlakového zařízení ke zdroji stlačeného vzduchu

Tlakové zařízení se připojuje k pneumatické kartuši (součást dodávky).

Povolený provozní tlak tlakového zařízení činí 10 bar.

Případné překročení povoleného provozního tlaku zjistíte pohledem na ručičku tlakoměru (6.) na měření provozního tlaku.

Okolnosti, které k takové situaci mohou vést:

- poškození obou pojistných ventilů a
- připojení tlakového zařízení k technicky nezpůsobilé pneumatické kartuši.



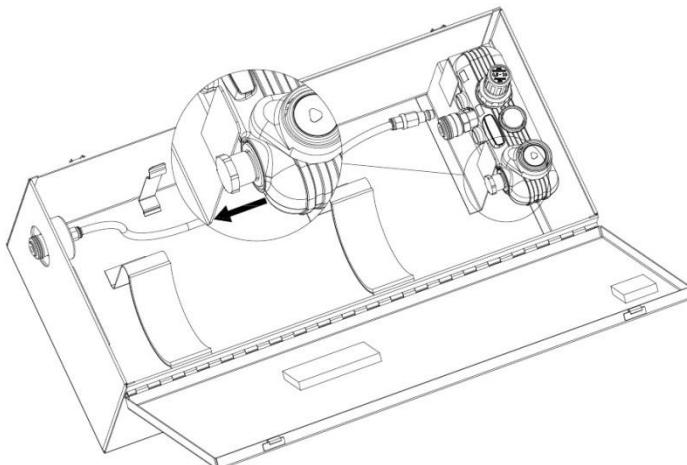
### VÝSTRAHA

Při překročení maximálního provozního tlaku hrozí nebezpečí výbuchu.

- ▶ Proto od tlakového zařízení ihned odpojte zdroj stlačeného vzduchu.
-

### Připojení pneumatické kartuše

- ▶ Od závitu na připojení pneumatické kartuše odšroubujte zátku.
- ▶ Odšroubujte víčko pneumatické kartuše.



- ▶ Zkontrolujte, zda jsou přípojka a závit na připojení pneumatické kartuše čisté.
- ▶ V případě potřeby přípojku a připojovací závit vyčistěte.
- ▶ Zkontrolujte technický stav tlakového zařízení (viz strana 14).

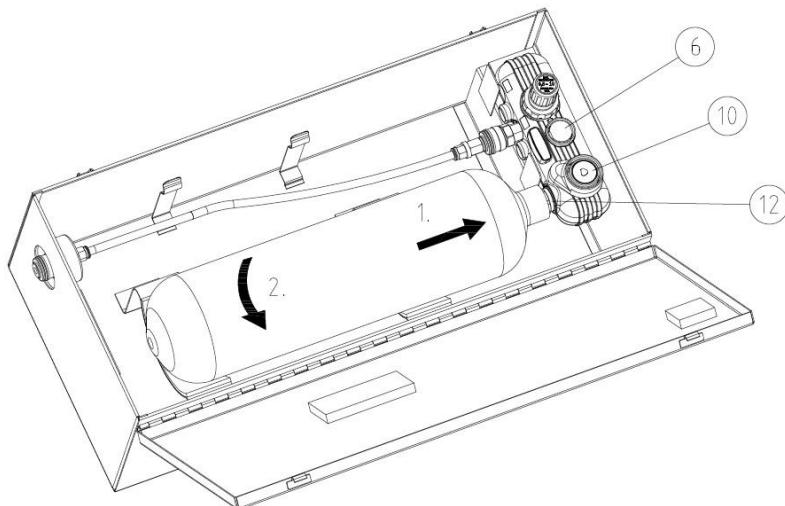


### VÝSTRAHA

V případě provozování tlakového zařízení s technicky nezpůsobilou pneumatickou kartuší hrozí poškození.

- ▶ Tlakové zařízení provozujte jen s pneumatickými kartušemi typu KT-300, KT-470, KT-690 a KT-900.

- ▶ Pneumatickou kartuší zašroubujte do závitu přípojky (12.) a ručně utáhněte.



Pohledem na tlakoměr (10.) nacházející se u přípojky pneumatické kartuše si zjistíte okamžitou hodnotu tlaku v kartuši. Pokud je ručička tlakoměru (10.) v zeleném pásmu, je tlakové zařízení připraveno k použití.

Na tlakoměru (6.) provozního tlaku je vidět jeho okamžitá hodnota.

Pokud by se používala technicky nezpůsobilá pneumatická kartuše v kombinaci s defektními pojistnými ventily, pak by tlak v kartuši mohl stoupnout nad maximální povolenou hodnotu provozního tlaku tlakového zařízení. Ručička tlakoměru (6.) provozního tlaku by se pohybovala za hodnotou 10 bar.



## VÝSTRAHA

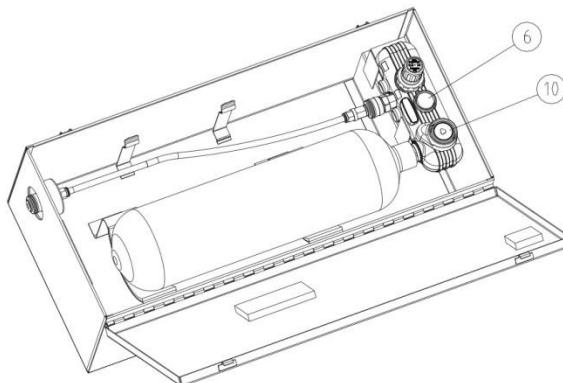
Při překročení maximálního provozního tlaku hrozí nebezpečí výbuchu.

- ▶ Proto pneumatickou kartuši ihned odpojte od tlakového zařízení.
- 

Jestliže je ručička tlakoměru (10.) v místě přípojky pneumatické kartuše v červeném pásmu, znamená to, že tlak v pneumatické kartuši již na provoz tlakového zařízení nestačí.

- ▶ V takovém případě je nutno prázdnou pneumatickou kartuši vyměnit za plnou.

- ⓘ Náplň do pneumatické kartuše doplníte kompresorem PKT-FILLMASTER 350 a PKT-FILLMASTER 400, které prodáváme jako příslušenství. Anebo zajedete do specializované prodejny, kde si prázdnou kartuši za určitý obnos vyměníte za kartuši plnou.



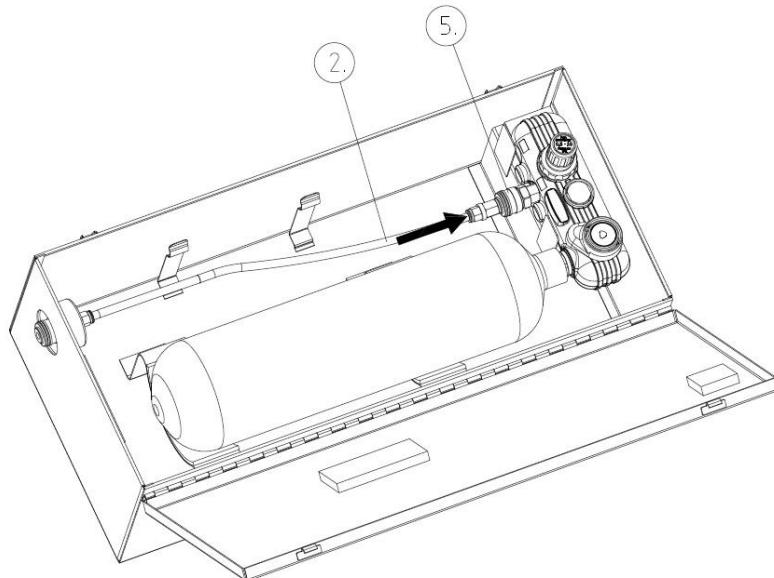
## Obsluha tlakového zařízení

Tlakové zařízení si můžete při práci ponechat v kovovém přenosném kufríku anebo připnout k postroji a nosit všude s sebou. V obou případech je možno pracovat velmi efektivně a ekonomicky, nezávisle na stanovišti stacionárního zdroje stlačeného vzduchu.

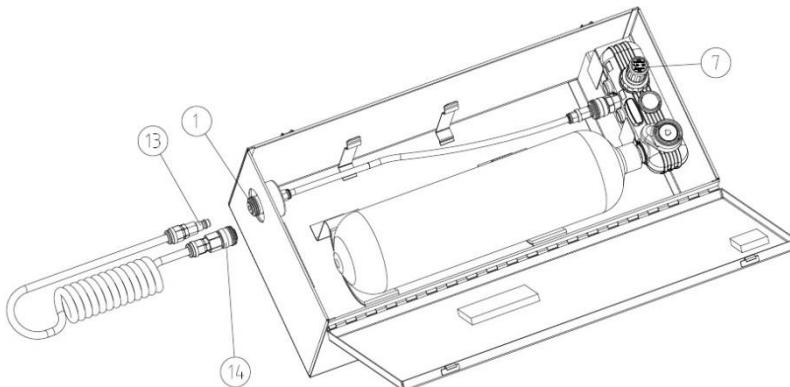
### Provoz z kovového přenosného kufríku

Tlakové zařízení je možno provozovat z kovového přenosného kufríku, a to takto:

- ▶ Přenosný kufrík postavte nebo položte rovně víkem nahoru. Kufrík otevřete a odklopte víko.
- ▶ Tlakové zařízení propojte se zdrojem stlačeného vzduchu, a to podle popisu od strany 16.
- ▶ Na rychlouzávěr odběrného místa (5.) tlakového zařízení resp. výstupu z tlakového zařízení nasuňte přípojku propojovací hadičky (2.) a nechte zavaknout.



- ▶ Na rychlouzávěr odběrného místa (1.) tlakového zařízení resp. výstupu z tlakového zařízení nasuňte přípojku pneumatické hadičky (13.) a nechte zacvaknout.
- ▶ Regulátor provozního tlaku (7.) nastavte na potřebný provozní tlak (viz strana 23).
- ▶ Teď už stačí k rychlouzávěru (14.) pneumatické hadičky připojit potřebné pneumatické nářadí.



- ⓘ** Nezapomeňte si v příručce používaného příslušenství prostudovat technické parametry a zásady správného používání.

## Regulace provozního tlaku

Provozní tlak regulujete regulátorem provozního tlaku (7.).

- (i)** Velikost provozního tlaku volíte podle potřeb aplikace a nastavujete na optimální minimum. Tento postup je výhodný hned z několika důvodů:
- úspora energie (stlačeného vzduchu),
  - snížení hlučnosti a
  - zpomalení tempa opotřebování používaných přístrojů.

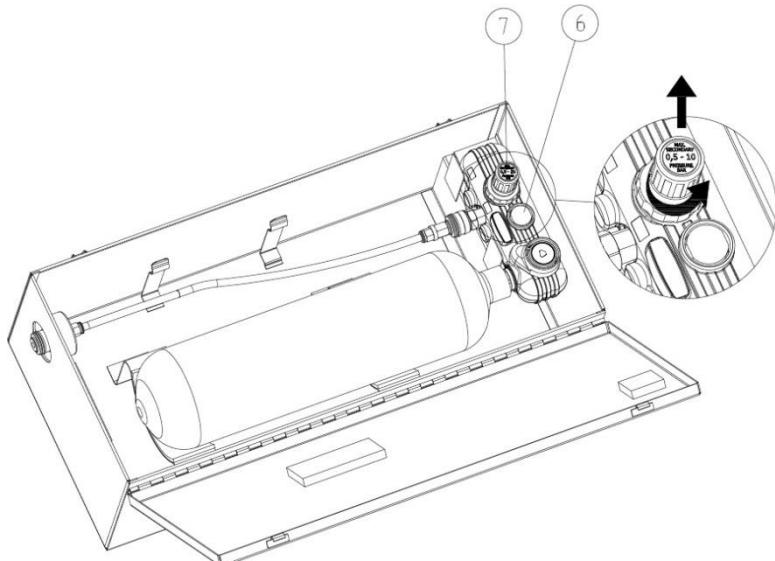
Postup při nastavování provozního tlaku:

- ▶ Tlakové zařízení si natočte tak, abyste na tlakoměr (6.) provozního tlaku dobře viděli.
- ▶ Regulátor provozního tlaku (7.) nejprve z tlakoměru mírně směrem vzhůru povytáhněte.
- ▶ Poté regulátorem otočte tak, aby se ručička tlakoměru (6.) zastavila zhruba na 5 barech:

Takto jste si nastavili střední hodnotu provozního tlaku.

Nyní je potřeba nastavit požadovaný provozní tlak:

- ▶ nastavený provozní tlak buď zvýšíte otočením regulátoru provozního tlaku (7.) po směru hodinových ručiček.
- ▶ nebo nastavený tlak snížíte otočením regulátoru provozního tlaku (7.) proti směru hodinových ručiček.



- i** Otočením regulátoru provozního tlaku o čtvrt otočky upravíte hodnotu o cca 0,5 bar.
- ▶ Nastavení kontrolujete pohledem na ručičku tlakoměru provozního tlaku (6.).
  - ▶ Regulátor provozního tlaku (7.) zatlačte opět směrem dolů k tlakoměru.
  - ▶ Pohledem do příručky používaného příslušenství si zkонтrolujte, zda nastavený provozní tlak vyhovuje potřebám zamýšlené činnosti.
  - ▶ Celý postup opakujte tak dlouho, dokud provozní tlak nebude mít potřebnou hodnotu.

## Po skončení provozu

Po skončení provozu resp. před delší provozní přestávkou je nutno postupovat následovně.

### Odpojení zdroje stlačeného vzduchu

#### Odpojení pneumatické kartuše

- ▶ Pneumatickou kartuši vyšroubujte ze závitu přípojky (12.). Uslyšíte, jak z tlakového zařízení začne unikat stlačený vzduch.
  - ▶ Na připojovací závit našroubujte zátku.
  - ▶ Na pneumatickou kartuši našroubujte víčko.
  - ▶ Pneumatickou láhev uložte do kufříku, tak aby byla chráněna proti případným otřesům a nárazům.
- (i)** Náplň do pneumatické kartuše doplníte kompresorem PKT-FILLMASTER 350 a PKT-FILLMASTER 400, které prodáváme jako příslušenství. Anebo zajedete do specializované prodejny, kde si prázdnou kartuši za určitý obnos vyměníte za kartuši plnou.

**Odpojení pneumatické hadičky XE "Povolení rychlospojky"**

- ▶ Rychlouzávěr odběrného místa (5.) resp. výstupu stlače směrem dolů k tlakovému zařízení.

Tím se rychlouzávěr odjistí.

- ▶ Nyní propojovací hadičku (2.) od odběrného místa (5.) resp. výstupu tlakového zařízení odpojte.
- ▶ Rychlouzávěr odběrného místa (1.) resp. výstupu stlače směrem dolů k tlakovému zařízení.

Tím se rychlouzávěr odjistí.

- ▶ Nyní pneumatickou hadičku od odběrného místa (1.) resp. výstupu tlakového zařízení odpojte.

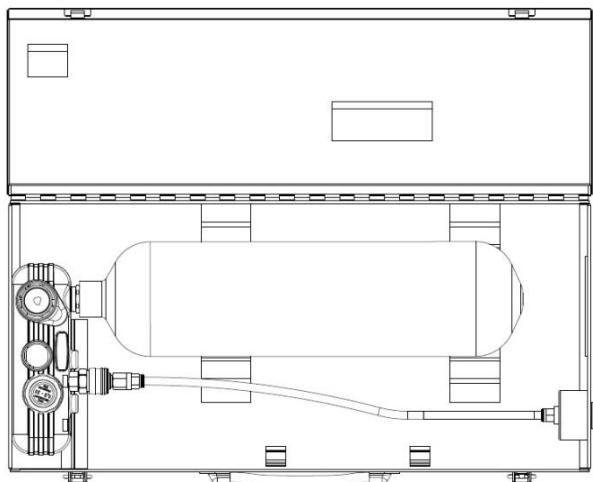
## Přeprava a uskladnění tlakového zařízení

### Zabalení

Před uskladněním a po skončení provozu je tlakové zařízení nutno opět zabalit do kufříku.

Přitom se postupuje takto:

- ▶ Odpojte tlakové zařízení od zdroje stlačeného vzduchu (viz strana 23).
- ▶ Počkejte, dokud z tlakového zařízení neunikne všechn vzduch.
- ▶ Zkontrolujte stav pneumatických přípojek a případně je vycistěte.
- ▶ Poté na pneumatické přípojky nasadte vhodné zátky.
- ▶ Tlakové zařízení spolu s vakem uložte podle obrázku do přenosného kufříku.



- ▶ Kufřík zavřete a přiklopte víko.

### Skladování

- ▶ Všechny kovové části tlakového zařízení potřete tenkou vrstvou speciálního mazacího oleje pro hřebíkovačky značky PREBENA .

## Přeprava a uskladnění tlakového zařízení

- ▶ Poté tlakové zařízení zabalte do přenosného kufříku.
- ▶ Tlakové zařízení skladujte za pokojové teploty na suchém a neprašném místě.

## Provádění údržby tlakového zařízení

Údržbu tlakového zařízení smí provádět pouze osoby disponující potřebnými znalostmi, schopnostmi a zkušenostmi. Dalšími, zde neuvedenými pracemi je nutno pověřovat pracovníky servisního oddělení výrobce anebo je kompletně svěřit výrobci v jeho vlastních prostorách.

### Čištění krytu a dalších povrchových ploch



#### POZOR

Poškození tlakového zařízení nebo příslušenství čištěním nevhodnými prostředky.

- ▶ Na čištění je dovoleno používat jen suchou nebo mírně navlhčenou utěrkou a slabý saponátový roztok.

#### Menší nečistoty

- ▶ Kryt tlakového zařízení otřete suchou utěrkou.
- ▶ Všechny kovové části tlakového zařízení namažte tenkou vrstvou speciálního mazacího oleje pro hřebíkovačky značky PREBENA.

#### Větší nečistoty

- ▶ Kryt tlakového zařízení otřete utěrkou mírně navlhčenou ve slabém saponátovém roztoku.
- ▶ Poté kryt přetřete utěrkou mírně navlhčenou ve vodě z vodovodu.
- ▶ Nakonec osušte měkkou a suchou utěrkou.
- ▶ Všechny kovové části tlakového zařízení namažte tenkou vrstvou speciálního mazacího oleje pro hřebíkovačky značky PREBENA.

## Mazání tlakového zařízení

---



### POZOR

Nedostatečným mazáním nebo mazáním nevhodnými mazivy se zařízení může poškodit.

- ▶ Používejte pouze speciální mazací olej pro hřebíkovačky značky PREBENA.
  - ▶ Mazací olej se aplikuje prostřednictvím přípojky pneumatické kartuše.
- 

- ▶ A to tak, že se každý den před spuštěním provozu do přípojky pneumatické kartuše nakape dvě až pět kapek speciálního mazacího oleje pro hřebíkovačky značky PREBENA.
- 



### POZOR

V případě ukápnutí nebo rozlití mazacího oleje nelze vyloučit ohrožení kvality životního prostředí.

- ▶ Rozlítý olej je proto nutno neutralizovat vhodným pojivem.
  - ▶ Neutralizovaný olej setřít hadrem.
  - ▶ Hadr zlikvidovat podle místně platných předpisů o nakládání s odpady.
-

## Dobíjení pneumatické kartuše

Prázdné pneumatické kartuše KT-300, KT-470, KT-690 a KT-900 se smí plnit jen speciálním příslušenstvím v podobě kompresorů PKT-FILLMASTER 350 a PKT-FILLMASTER 400.

- ▶ Je nutno dodržovat také návod k obsluze kompresoru.

## Kontrola pneumatické kartuše



### VÝSTRAHA

V případě používání nepřezkoušených pneumatických kartuší hrozí nebezpečí výbuchu.

- ▶ Používat je dovoleno jen řádně přezkoušené pneumatické kartuše.

Na pneumatické kartuše KT-300, KT-470, KT-690 und KT-900 se vztahuje povinnost přezkušování firmou PREBENA v pětiletých intervalech. Každou zkoušku je nutno poznamenat na cedulku pneumatické kartuše, na které najdete příslušnou kolonku. Pokud si budete pneumatické kartuše doplňovat sami kompresorem PKT-FILLMASTER, budete kartuši muset do firmy PREBENA za účelem provedení povinné tlakové zkoušky v potřebném termínu poslat. Alternativou je přezkoušení pneumatické kartuše v rámci plnění přímo ve firmě PREBENA.

- ▶ Datum provedení poslední pravidelné zkoušky si ověřte pohledem na typový štítek.
- ▶ Podívejte se také do návodu kartuše.

Pokud od poslední zkoušky uplynulo více než pět let, postupujte takto:

- ▶ Kartuši uložte do expediční krabice z pevného materiálu.
- ▶ Zabalenu kartuši pošlete na přezkoušení do firmy PREBENA.
- ▶ Používat je dovoleno jen řádně přezkoušené pneumatické kartuše.

## Odstraňování poruch

---



### VÝSTRAHA

Během provozu poškozeného nebo vadného tlakového zařízení hrozí těžké, ba dokonce smrtelné úrazy.

- ▶ Jakmile na tlakovém zařízení zjistíte poruchu, ihned je odpojte od zdroje stlačeného vzduchu.
  - ▶ S poruchou tlakové zařízení v žádném případě nepoužívejte.
- 



### POZOR

Opravami v podání nepovolaných osob může dojít k poškození tlakového zařízení.

- ▶ Opravy tlakového zařízení proto svěřujte výhradně výrobci.
- 

V následující tabulce najdete přehled možných poruch a odpovídajících nápravných opatření.

Projev poruchy	Možná příčina	Odstranění
Z tlakového zařízení uniká vzduch.	Nejsou dobře utažené upevňovací šrouby.	▶ Dotáhněte upevňovací šrouby.
	Poškodilo se některé z těsnění.	▶ Informujte servisní oddělení (viz strana 38).

Projev poruchy	Možná příčina	Odstranění
Provozní tlak je příliš vysoký.	Poškodil se redukční nebo pojistný ventil.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Tlakové zařízení okamžitě odpojte od zdroje stlačeného vzduchu (viz strana Fehler! Textmarke nicht definiert.).</li> <li>▶ Informujte servisní oddělení (viz strana 38).</li> </ul>
Provozní tlak je příliš vysoký (vzduch syčí z pojistného ventilu (11.) pro provoz s pneumatickou kartuší).	Tlakové zařízení je poškozené anebo tlak v pneumatické kartuši příliš vysoký.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Odpojte kartuši od tlakového zařízení (viz strana 16).</li> <li>▶ Připojte kartuši správného provozního tlaku (viz strana 16).</li> </ul> <p>Pokud se tím problém nevyřeší:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Odpojte kartuši od tlakového zařízení.</li> <li>▶ Informujte servisní oddělení (viz strana 38).</li> </ul>
Provozní tlak je příliš vysoký (vzduch syčí z pojistného ventilu (8.) pro provozní tlak).	Je nastaven příliš vysoký provozní tlak anebo je tlakové zařízení poškozené.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Snižte provozní tlak (viz strana 21).</li> </ul> <p>Pokud se tím problém nevyřeší:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Odpojte kartuši od tlakového zařízení (viz strana 16).</li> <li>▶ Informujte servisní oddělení (viz strana 38).</li> </ul>

Pokud se Vám porucha ani s návodem nepodaří odstranit, obraťte se na prodejce nebo výrobce (viz strana 38).

## Objednávání příslušenství

Příslušenství si přiobjednáte přímo u výrobce (viz strana 38).

### Přiobjednání pneumatických kartuší

Plné pneumatické kartuše KT-300, KT-470, KT-690 a KT-900 zakoupíte ve specializovaných prodejnách, kde je za určitou částku vyměníte za prázdné.

### Objednávání dalšího příslušenství

Název	Objednací číslo
Speciální mazací olej pro hřebíkovačky značky PREBENA	Z200.10
Kompressor PKT-FILLMASTER 350	PKT-FILLMASTER 350
Kompressor PKT-FILLMASTER 400	PKT-FILLMASTER 400
Spirálovitá hadička o vnitřním průměru 9 mm, vnějším průměru 12 mm, pracovní délce 4 m, délce v roztaženém stavu 7,5 m	Z160.12
Sada pneumatických hadiček o vnitřním průměru 9 mm, vnějším průměru 15 mm, délce v roztaženém stavu 10,0 m	Z200.20
Buben na pneumatické hadičky o vnitřním průměru 8 cm, vnějším průměru 12 cm, na hadičky o délce 30 m	Z180.00
Spirálovitá hadička o vnitřním průměru 6,5mm, vnějším průměru 10mm, pracovní délce 2m	98863901

## Likvidace tlakového zařízení



### POZOR

Nesprávnou likvidací byste ohrozili životní prostředí.

- ▶ Tlakové zařízení je před likvidací nutno vyčistit.
  - ▶ Postupujte podle platných předpisů pro likvidaci olejů.
- 



Tlakové zařízení jako celek ani po částech v žádném případě nevyhazujte do běžného domácího odpadu. Na městském nebo obecním úřadu si zjistěte, kde a jak je tlakové zařízení možno nechat zrecyklovat anebo ekologicky a správně zlikvidovat.

Jaké materiály byly na výrobu tlakového zařízení použity, se dozvíte od výrobce.

## Technické údaje

### Tlakové zařízení MOBIL 300

Rozměry, s kufříkem (d × š × v):	600 x 290 x 195+ mm
Hmotnost, s kufříkem:	11,0 kg
Pracovní tlak:	0,5–10 bar
Maximální provozní tlak:	10 bar
Max. výstupní výkon:	220 l/min
Nastavení pojistného ventilu: (provozní tlak)	11 bar
Nastavení pojistného ventilu: (pneumatická kartuše)	21 bar
Pracovní teploty:	–od 5 do +45 °C
Skladovací/přepravní teplota:	pokojová teplota

### Tlakové zařízení MOBIL 470

Rozměry, s kufříkem (d × š × v):	600 x 290 x 195+ mm
Hmotnost, s kufříkem:	12,6 kg
Pracovní tlak:	0,5–10 bar
Maximální provozní tlak:	10 bar
Max. výstupní výkon:	220 l/min
Nastavení pojistného ventilu: (provozní tlak)	11 bar
Nastavení pojistného ventilu: (pneumatická kartuše)	21 bar
Pracovní teploty:	–od 5 do +45 °C
Skladovací/přepravní teplota:	pokojová teplota

### Tlakové zařízení MOBIL 690

Rozměry, s kufříkem (d × š × v):	675 x 310 x 235+ mm
Hmotnost, s kufříkem:	15,5 kg
Pracovní tlak:	0,5–10 bar
Maximální provozní tlak:	10 bar
Max. výstupní výkon:	220 l/min

Nastavení pojistného ventilu: (provozní tlak)	11 bar
Nastavení pojistného ventilu: (pneumatická kartuše)	21 bar
Pracovní teploty:	-od 5 do +45 °C
Skladovací/přepravní teplota:	pokojová teplota

## Tlakové zařízení MOBIL 900

Rozměry, s kufříkem (d × š × v):	675 x 310 x 235+ mm
Hmotnost, s kufříkem:	17,5 kg
Pracovní tlak:	0,5–10 bar
Maximální provozní tlak:	10 bar
Max. výstupní výkon:	220 l/min
Nastavení pojistného ventilu: (provozní tlak)	11 bar
Nastavení pojistného ventilu: (pneumatická kartuše)	21 bar
Pracovní teploty:	-od 5 do +45 °C
Skladovací/přepravní teplota:	pokojová teplota

## Pneumatická kartuše KT-300

Délka:	465 mm
Průměr:	115 mm
Hmotnost, prázdná kartuše:	2,0 kg
Hmotnost, plná kartuše:	3,06 kg
Obsah:	3,0 l stlačeného vzduchu
Maximální tlak vzduchu v tlakové nádobě:	300 bar
Pracovní teplota:	-od 5 do +45 °C
Skladovací/přepravní – teplota:	pokojová teplota, max. 60°C
Maximální doba použitelnosti:	15 let od data výroby

## Pneumatická kartuše KT-470

Délka:	505 mm
Průměr:	140 mm
Hmotnost, prázdná kartuše:	2,9 kg
Hmotnost, plná kartuše:	4,54 kg
Obsah:	4,7 l stlačeného vzduchu
Maximální tlak vzduchu v tlakové nádobě:	300 bar
Pracovní teplota:	–od 5 do +45 °C
Skladovací/přepravní – teplota:	pokojová teplota, max. 60°C
Maximální doba použitelnosti:	15 let od data výroby

## Pneumatická kartuše KT-690

Délka:	540 mm
Průměr:	160 mm
Hmotnost, prázdná kartuše:	3,9 kg
Hmotnost, plná kartuše:	6,22 kg
Obsah:	6,9 l stlačeného vzduchu
Maximální tlak vzduchu v tlakové nádobě:	300 bar
Pracovní teplota:	–od 5 do +45 °C
Skladovací/přepravní – teplota:	pokojová teplota, max. 60°C
Maximální doba použitelnosti:	15 let od data výroby

## Pneumatická kartuše KT-900

Délka:	575 mm
Průměr:	175 mm
Hmotnost, prázdná kartuše:	5,0 kg
Hmotnost, plná kartuše:	8,1 kg
Obsah:	9,0 l stlačeného vzduchu
Maximální tlak vzduchu v tlakové nádobě:	300 bar
Pracovní teplota:	–od 5 do +45 °C

## Technické údaje

Skladovací/přepravní – teplota:	pokojová teplota, max. 60°C
Maximální doba použitelnosti:	15 let od data výroby

## Adresa výrobce

### **PREBENA**

**Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG**

Befestigungstechnik

Seestraße 20–26

D-63679 Schotten

Telefon: +49 (0) 60 44 / 96 01-0

Fax: +49 (0) 60 44 / 96 01-820

e-mail: [info@prebena.de](mailto:info@prebena.de)

Webové stránky: [www.prebena.de](http://www.prebena.de)  
[www.kartuschen-tausch.de](http://www.kartuschen-tausch.de)

## Záruka

Na Vámi zakoupené zařízení poskytuje firma PREBENA roční záruku, která platí od data prodeje resp. nákupu, a to za následujících podmínek. Firma PREBENA v rámci této záruky garantuje bezplatné vyřízení reklamací, jejichž příčinou jsou výrobní či materiálové vady. Na poruchy funkčnosti a poruchy způsobené nesprávnou manipulací se zařízením se záruka nevztahuje.

Záruka se nevztahuje ani na díly podléhající opotřebení jako jsou O kroužky atd. Je čistě na uvážení firmy PREBENA, zda případnou reklamaci vyřeší výměnou takto vadného dílu nebo náhradní dodávkou. Žádné další nároky kupujícímu v této souvislosti nevznikají.

K reklamovanému předmětu je nutno přiložit kompletně vyplněný záruční list s razítkem prodejce a datem prodeje anebo všechny zde obsažené údaje doložit příslušným účetním dokladem, jinak nárok na plnění ze záruky uznán nebude.

Zaslání reklamovaného předmětu: Reklamovaný předmět je nutno dobré a bezpečně zabalit, tak aby se cestou do firmy PREBENA nepoškodil. Nezapomeňte patřičně ofrankovat.



---

### Záruční list

---

Modelové označení:

Datum zakoupení:

---

Prodejce: (razítko)

# Index

## A

**Adresa výrobce** 38

## B

### **Bezpečnostní upozornění**

Grafické prvky 6

Používání v souladu s  
určením 7

Základní upozornění 7

### **Bezpečnostní zařízení**

Kontrola stavu 14

## C

### **Čištění**

Kryt a další povrchové  
plochy 27

Menší nečistoty 27

Větší nečistoty 27

### **Čištění dalších povrchových ploch** 27

### **Čištění krytu** 27

## G

### **Grafické prvky**

Bezpečnostní upozornění 6

Standardní text 5

## K

### **Kontrola**

Pneumatická kartuše 29

Stav 14

Tlakoměr na měření

provozního tlaku 15

Tlakoměr na měření tlaku  
pneumatické kartuše 17

### **Kontrola stavu**

Bezpečnostní zařízení 14

Hadičkové vedení 14

Poškozený povrch 14

## L

### **Likvidace** 33

### **Lokalizace závad** 30

## M

**Maximální provozní tlak** 34,  
35

### **Mazání** 28

## N

### **Nabíjení**

Pneumatická kartuše 29

### **Nastavení**

Provozní tlak 19, 21

## O

### **Obsluha**

Nastavení provozního tlaku  
19, 21

### **Odstraňování menších nečistot** 27

### **Odstraňování větších nečistot** 27

### **Ošetřování**

Čištění dalších povrchových  
ploch 27

Mazání 28

## P

### Plnění

Pneumatická kartuše 29

### Pneumatická hadička

Odpojení 24

Povolení rychlospojky 24

### Pneumatická kartuše

Kompresor 32

Kontrola 29

Odpojení 23

Plnění 29

Přiobjednání 32

Připojení 16, 17

Technické údaje 35, 36

Tlakoměr 17

### Po skončení provozu

Odpojení od zdroje  
stlačeného vzduchu 23

### Popis

Obsah dodávky 10

Princip 11

Příslušenství 12

Směrová orientace 11

Typový štítek 12

Vlastnosti 11

### Poruchy

Odstraňování 30

Servisní oddělení 31

### Používání v souladu s určením 7

### Pracovní postoj 8

### Prebena 38

### Přenosný kufřík 25

### Princip 11

### Připojení

Pneumatická kartuše 17

### Příprava

Kontrola stavu 14

Připojení ke zdroji

stlačeného vzduchu 15

Připojení pneumatické

kartuše 16

Vybalení 13

### Příslušenství

Kompresor PKT-

FILLMASTER 32

Mazací olej pro

hřebíkovačky 32

Objednací čísla 32

Objednávání 32

Pneumatické kartuše 32

Popis 12

### Provoz

Obsluha 19

Odstraňování poruch 30

Po skončení provozu 23

Příprava 13

### Provozní tlak

ekonomické nastavení 21

Maximální 15, 34, 35

Nastavení 19, 21

Tlakoměr 15

Zjištění 21, 22

## R

### Regulace

Provozní tlak 19, 21

## S

### Servisní oddělení 38

### Skladování 25

### Směrová orientace 11

## T

### Technické údaje

Pneumatická kartuše KT-

300 35

Pneumatická kartuše KT-

470 36

- Pneumatická kartuše KT-  
690 36
- Pneumatická kartuše KT-  
900 36
- Tlakové zařízení MOBIL  
300 34
- Tlakové zařízení MOBIL  
470 34
- Tlakové zařízení MOBIL  
690 34
- Tlakové zařízení MOBIL  
900 35
- Tlakoměr**
- Pneumatická kartuše 17
  - Provozní tlak 15
  - Zjištění hodnoty provozního  
tlaku 21, 22
- Tlakové zařízení**
- Likvidace 33
  - Mazání 28
  - Obsluha 19
  - Příprava 13
  - Provádění údržby 27
  - Skladování 25
  - Technické údaje 34, 35
  - Vybalení 13
  - Zabalení 25
- Zabalení do přenosného  
kufříku 25
- Typový štítek 12**
- U**
- Údržba 27**
- Kontrola pneumatické  
kartuše 29
  - Nabíjení pneumatické  
kartuše 29
- Uskladnění 25**
- V**
- Vlastnosti 11**
- Vybalení 13**
- Z**
- Zabalení 25**
- Záruka 39**
- Zdroj stlačeného vzduchu**
- Odpojení 23
  - Připojení 15

Notiz

## Notizen





® PREBENA Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG  
Seestraße 20 – 26, 63679 Schotten, Germany  
Tel.: +49 (0) 60 44 / 96 01 – 0, Fax: +49 (0) 60 44 / 96 01 – 820  
eMail: [info@prebena.com](mailto:info@prebena.com)  
[www.prebena.de](http://www.prebena.de), [www.kartuschen-tausch.de](http://www.kartuschen-tausch.de)